Amtsblatt der Stadt fjalle

Sariftiettung, Beriag a. Druderei: Halle, Gr. Brauhausjir. 1872. G., Fernruf 27431. Tel.Adr. Gaalesettung. Gelhälistiett.: Richilimiteben 6, Waljenhausring 1h, Kannilihe Str. 10, Geliftic. 42 Im Jalle böherer Gewall (Streit) belieht lein Anjpruch auf Lieferung ober Küdvergütung

68. Jahrgang

Salle (Saale)

und der fiandelsregisterbehörde

Monatl. Bezugspreis mit Unfallverfiderung gem. Beftimmungen 1,85 KW., und 0,25 KW. Julieligebühz, durch die Hoft 2,30 KW. dhite Julieligeld. Anzeigempreis 0,15 KW. pro mm., die Kellamezeile 0,90KW. pro mm. Erfüllungsort iff Halle. Boftichedlonto Amt Leipzig 228 Is.

Freitag. 16. Juni 1933

'Nummer 138

Dankespflicht.

Arbeit für graue und braune Rampfer.

Actoeit für graue und braune Kämpfer.

Ungeheure Opfer an Gut und Blut fennseichnen den Weg des Kampfes die 311 der Etunde, von die nationale Kevolution siegreich vor das Volf trat. Die wodseinde Wirtschaftsnot und der Daß der endlich befeitigten Softenmachigheber brachten gerade die aftivsten Kämpfer um John und Vord. Det fit vie en Kämpfer um Vohn und Vord. Det Schreichnen der RENNE, siem liche Können der RENNE, siem liche Können der RENNE, siem liche Können der Kelden die ist die verfan de liche Pflich des Dankes, daß sich die Vollensten und Vollensten der Vollensten

Ilaggen auf halbmaft

am 28. Juni, bem Tage bes Berfailler Diftats.

nationalen Behrnerbände in die Birticatigrundischlich geklärt hat. Damit ift einer gerade auch vom Stahlbelm icon leit langem erhobenen Forderum Genitge getan worden. Die hierbei aufgeltellten Richtlimien atmen den Geift des gegeniefitigen guten Billens. Es ift nur au hoffen, daß sie so dich eile bervirftichung finden.

Aus Nichtlinien kalenan meinellen Stallens.

unien ven Gein des geginetitgen guten Isiliens. Es ift mur au boffen, daß sie so ich nell wie mis glich übre praktiche Berwirtschapt sinden. Die Richtellung werden der den der aktion aweds Einstellung von arbeitsolein Angehörigen der Wehrverbände aur Mitarbeit bereit erklären. Die Richtellung von arbeitsolein Angehörigen der Wehrverbände aur Mitarbeit der einstellung von den weitet, daß, wenn einerfeits die Brittschaft sich aur vositiven Mitarbeit an einer möglich ashlereiden Unterbringung Arbeitslofer aus den Behrverbänden aur Bersügnig sellt, andererfeits der Kreis, der für eine folde Aktion in Frage kommenden Bersonen umgerant ein muß. Die Richtsliein en umgerant ein muß. Die Richtsliein en empfehlen bier Felifebang eines der Krig i. der im Propagandbanninsterlum in den Wehreverbänden augefantiten mird auch die Wegenerbänden aus den Wehreverbänden angefantiten und fogeregelt, daß die entsprechenden Möglichteiten dern Bersonen der Behrverbänden angefantiten und in gegeregelt, daß die entsprechenden Möglichteiten holfen, Für den Kall, daß bet arbeitslosen angehömiten der Behrverbänden der Behrverbänden der Behrverbänden angehömiten der Behrverbänden ein der

Mit Gefindel in der Gefängniszelle.

Wie der deutsche Bresseattache von der Linzer Polizei behandelt wurde.

Der Reichsminister für Boltsauftsärung und Propaganda, Dr. Gooch beils, gad vor der deut sich en Presse eine Ertsärungen über dem Konslitt zwischen Sesterreich und dem Peutschen Reich ob, in denen er ansführter "Es ist ein Irrtum, nenn man annehmen noulte, daß die Reichsregierung diesen Kons-litt provoziert hätte, um damit Parteistand-puntte zu vertreten. Der Konslitt ist auf iolgende Weise entstanden:

puntie zu vertreten. Der Konflitt ift auf iolgcude Weile entstanden:

Am 30. Januar ist in Deutschlaft dand die nationalfozialitisis Bewegung an die Macht gefoumen. Das dat mit sich im Gesolge gestürkt des feldivertständisch and die innere Geselichkeit dieser Bartel zusänzlich ihrer Sombole in Deutschlaft die der vereichten kang erdalten haben. In Desterreich steht die neisvonlässalitisische Wengaung in der Deposition. Es ergad sich das dieser Zwitterskelfung eine Unzimme von konstitien. Bir konnten nicht ausosier Zwitterseich das Tragen ihrer in Teutschland mit staatsbirgern im befreunde zu mit deutschlaft die Verderen werben konnte Liefe Konstitte bäten in den Pringstagen. Das ist der einzige Grund, narm wir durch eine Spie Konstitte die Einreise das Tragen über in Teutschland mit staatschaft won den Pringstagen in Unerweilische Unibele verderen werden konnte. Diese Konstitte die feigen mitsen. Das ist der einzige Grund, narm wir durch eine hohe State, gebühr die Einreise nach Desterreich regesung der ihreiterten. Dagu tritt nun der Fall Habet. Bestellt wir der Geben der Gesenheit

auch, um unseren freundschaftlichen Gesüblen sür das öfterreichtiche Belt zum Ausdraft zu bringen. Die deutsche Beichsregierung und mit ihr das gange Bolt ist von dem Bestreben geleitet, dem österreichischen Bolt seine warme Sympastie und tele der zich feit zu be kunden. Bir sind der Meinung, daß das österreichische Bolt sich und der Bestretung der Delling iber abei Brustellichen bot gegeterung Dolling beraufbeschwere und, eine eigene Weinung machen wird.

Sabidt berichtet.

frage beim Bundestangleramt in Bien, bas ihnen die Beifung erteilte, die Bohnung

Bon den drei Infassen der Zelle, in die Sabicht eingesperrt wurde, ftand der eine unter der Anschuldigung von Sauferzesten, der andere von Raufhandel und der dritte von Landftreicherei.

won Candbreicherei.
Die Forderung Habbandel und der ortie won Candbreicherei.
Die Forderung Habidis mit dem deutsche Geschoden in Wien in telephonische Werdendung unte erft 40 Stunden sonder unte erft 40 Stunden sonder furz vor der Abreife gane might Klis die weiteren Proteste Fabidis nichts kruchteten, verweigerte er die Rahrungsaufnihm. Im Berlanke des Bethöts murden ihm die unfünnigien Fragen gestellt, wie beiptelsweise, od die nationalsyalitische Partei in Ociterreich die Von den ann ich lag er ver an la glit habe. Am Mittimoch mittag werd die Abreifen werden wirde. Ueder der Richt des Geschlichen Schlichen werden wirde. Ueder der Richt des glit die glit di



Der aus Desterreich ausgewiesene Prefsechef der Wiener deutschen Gesandschaft, Reichstagsabgeordneter Habisch (stehend am Stuhl) sprach in Auweienheit des Ministers Dr. Goebbels und des Staatssfertetärs Ratter Fu unt sertier am Tisch im Propagandaministerium in Berlin zur deutschen Presse.

Rund 1140 Berhaftungen.

lieber die Berhaftung von Ratio-nalfogialisten in Desterreich liegen erft jeht umfassend Berichte vor. Danach sind rund 1140 Fübrer der Nationalfogialistischen Bartei in Hoft genommen. Den größten Zeil der Berhafteten stellt Riederösterreich mit 408 Berhafteten.

Umnestie in Braunschweig.

Straffreiheit für die beteiligten Stahlhelm- und Reichsbannerführer

Am 77. März ercigneten fich, wie erinnerlich, in der Stadt V raun i ch wei erinnerlich, in der Stadt V raun i ch wei geröffle,
die im gesamten nationalen Lager das größtet
Auffeßen erregeten und die Stad is be I mer
sowie gewisse Regen hatte die Stadtsauwaltlichaft nun gegen die Stad is ein mit ih per er
Schräder, Seid el, Kowa al, Wein ist de und gegen mehrer Keckfößannerkreitsbere und
Reichsbannermitglieder vor dem Sondergerickt Anstage eine des keckfößen dass
gerickten den der der der der der die die der der der der der der der der der
ichte der der der der der der
ichte der der der der der
ichte der der der der der
ichten damit bevorzusiesen. Die braunichten der der der der
ichten der der der
der der der der
der der der der
der der der der der
der der der
der der der der
der der der der
der der der der der
der der der
der der der der
der der der der
der der der der der
der der der
der der der der der
der der der der
der der der der der
der der der der
der der der der der
der der der der der der
der der der der
der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der
der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der
der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der der
der der der der der der der der
der der der der der der der der
der der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der der
der der der der der der der der
der der der der der der der der der
der der der der der der der der
der der der der der der der der der
der der der der der der der der der
der der der der der der der der der
der der der der der der der der der
der der der der der der der der der
der der der der der der der der der der
der der der der der der der der der
der der der der der der der der der der
der der der der der der der der der der
der der

ahlheim- und Aeinsvollen bes brannschweigischen Ministers des Innern die Gelafr in der Aacht zum 28. März bestigt under Andet zum 28. März bestigt wurde, nud durch die weiteren Anschunden die Ande Urdnung im Lande Braunsichweig ansrechterhalten sind, hat das braunsichweigsiche Staatsministerium beichlossen, wie das der Lichaft weiter zu, id voern, wobet and Gründen der Gewähren, wobet and Gründen der Gewähren, wobet and Gründen der Gewährern, wobet and Gründen der Gewährern Etahlheimern und Reichsbaunerstätzer gemach werden fonnte. Das braunschweigliche Etaatsministerium erstätzt jedoch ei dieser Geleguspeit andsöricklich, deh es auf keinen Fall dulden wird, das braunstationen im Lande Brauns

schweig bestehen, die die gegebenen politischen Berhältnisse innerlich nicht erkennen und die erlassenen Gesehe nicht achten."

The grane Pront wird dem draun-schweididen Vaatsministerium für diese dambling Dant wisch, noch sie als einen Beweis dasst anschen, das der Bund awischen Echastein mit Red der Bund abie der Echastein der Geste der Gestelltein mit Red der Bund der

Mikverftandniffe um die Stas.

Der Polizeiprässent von Recklinghausen bat zwei Berbeueriammlungen der "Tabl. be Im – Se 16 fib il se im – Se 16 fib il se im "Tabl. be Im – Se 16 fib il se im Berbe est in gelachem Beibleim-Selbsilisse in einem Berbe est Ingblatt als die "einzige ideale Arbeitnehmervagnitation der Selbsi und Gemeinischaftsbille" bezeichnete und nicht nur Stabl-beim-Wiglicheder, inodern auch die übrigen nationalen Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen zum Eintritt ausspecken. Zos Kingblatt ist der Selbsiem der Selbsiem Selbsilisse mie von dem Zeutralamt der Selbsiem-Selbsilisse misselt ist der Beitre in der Mitwerkaubnisse ein nes das en worden. Zos Armsblatt framme, so heift es weiter in der Mitwellist ind, aus der Jelt vor der nationalen Revolution und sei gegen das margifilische Gewertschaftslissen gerichte.

Treuhänder der Arbeit

für 12 Wirtfchaftsgebiete ernannt.

itie 12 Wirschaftsgebiete ernann.

mutlich wird mitgeteilt: Der Serr Reichsfanzler gat auf Sorichtag der andesregierungen nachfolgende Verschuftsger andesregierungen nachfolgende Verschuftsgerier und der Arendänderen der Ureit ernannt: Rechtsanwalt Dr. Graf von der Golf für das Birtichaftsgebiet Pom mern, Rechtsanwalt Dr. Nagel für Brandenburg, Oberragierungskat Dr. Biefel sir Mitteldentichland, Dr. Josef Alein sur Bestfalen, Kilchem Vorger für Rechtland, Birgermeister D. Markett für Riederlach en, Kilchem Vorgerfür Abliber sur Kordnarf, Dartmann für Bayern, Ministerland Doppe für Sachjen, Dr. Limmich für Estdern der Dr. Liefensteilen vorficent der Der Kilchem der Gelen, Dr. Kilmmichtalta Goppe für Sachjen, Dr. Kimmich für Estder für der für Seisen der Kilchem der

Die Ernennung des Treubanders für bas Birtichaftsgebiet Ditpreußen wird in Rurge

erfolgen. Die Abgrengungen ber Birt-ichaftsgebiete, bie fich im wesenktichen mit den bisberigen Echliche ter beatr ken beden, find durch eine Berordnung des Reichs-arbeitsministens im Einvernehmen mit dem Reichswirtschaftsminister erfolgt. Die Ber-ordnung wird im Reichsgesehblatt veröffent-licht werden.

Wer iff Dr. Wiefel?

Dr. Biesel enthammt einer Indu-friellensamilie vom Thringer Walb. Rach seinem Mbiturteinerzwein studierte er Rechts- und Staatswissenschaften. Sodann war er längere Zeit bei einer Nant und in der Industrie tätig. Bei Unsbruch des Artiges ag er als Reseavensstätzigen der Recht Bom Angust 1914 bis zu seiner ischweren Ber vundung 1918 war er an der Front. Seit Oftober 1921 ist er im Schringssigen Staats

dienst. Bom Ragre 1928 ab war er im Schlichtungs wefen tätig, und swor als stellvertretender Schlichter auerst für Thürlingen allein und seit mehreren Jahren für den Schlichterbegirf Mittelbentschland. Im derbit 1923 vurde ihm die Keitung des Bereins Landesarbeitsdienst Thürlingen übertagen, als dessen gerfiender er den freiwilltgen Arbeitsdienst in Thürlingen mit ansochout hat.

Der bisherige Führer des Deutschen Beam ienbundes. Sprenger legte in Anbeiracht feiner Ernennung aum Reichstattbalter von Des en und der damit verschaftet von Des einem Antsgeschäfte fein Und mit nieder und bestimmte zu schwen Kachfolger den Bisherigen Dramitationsleiter des Deutschen Beamtenbundes, Bermann Reel. Der Filherung bagrüfte dies Anordnung einstimmt und mit Verfeldigung

wird im Laufe des Freitag nach Paris fliegen, wo er fich bis aum Conntag aufhalten wird. Bon Paris aus wird er direft nach Bien fagren, weil die innerpolitichen Bere-hällniffe Defterreichs feine Anweienheit er-

hällmise Desterreichs seine Anwesenheit ersordern.
Wie weiter verlautet, hat Dolfink auch Bergandlungen über eine Anleibe mit Frankteich mit Gergandlungen über eine Anleibe mit Grankteich in hohe von 250 Millionen fraugblische Franktei. Es wurden jes doch noch feine endaültigen Ergebnisse zeitelt, da der französliche Vertreter Bonnet extlätte, es sei zunächst notwendig, die Angestegenbeit der französlichen Regierung su unterbreiten.

Währungswaffenftillftand

mahrend ber Beltwirtichaftstonfereng.

Mur Finnland bezahlt.

Soweit fin jeht iberfeben lätt, wird ledigs lich Finnland die volle Schilderrate an America bezahlen. Frankreich bat in einer Freiärung des fransfischen Bedünderes in Walter des frankreich bat in einer Freiärung and beim den die Geschilder Beiden der ihr die Bahing verweigert. Bolen bat ihd dieser Erlärung anselchloffen. Istalien bat ihr bereit erflärt, einen Teilbetrag von 1 Million Dollar auf Verfügung zu fiellen. Der rumäntiche Volichfeter in Kuffingen endlich der eine Teils zahlung von 25000 Dollar angeboten,

Zuerst Schuldenregelung.

"handelspolitifche Cofungen von nachgeordneter Bedeutuna.

Die Donnerstagfigung der Weltwirts ich alfaben feren 3 zeigte eine allgemein opt im ist ich es eine mohl ans die gestern gemeldete vorläusige Megelung der en glich am erita nil sigen Schulsbentage zurückzusischen war. Es sprachen in der Panpische die Betrieter Portugals, Chinas und Kanadas.

Der Kamburger Rürgermeister Prage.

Chinas und Aanadas.

Der Hamburger Bürgermeister Arog-mann wurde aum Visprässbenten des Virtschaftsausschuffes der Belinvirtschafts konfernz ernannt. Der Amerikaner For wurde Prässent des Frinanzausschuffes, Bize-prässent wurde der Italiener Jung. Der bollänbilste Finanzamister wurde aum Prä-identen des Wirtschaftsausschuffes Verrien.

printent bitte det zinter Inne. Det bolindische Jinnamittiler vorree aum Krässienten des Stirtschaftsausschaftes berufen. Gegenüber den volleteen auf der Condoner Weltwirtschaftsonieren geäußerten Ansichten von Betrieteen verdiedener Resierungen verweift man in Bertiner politiechen Richen und einem Innäheidener Meiserungen verweift man in Bertiner politiechen Stein den Kreien woch einmal nachricklich an der Angele Kreien von einem Gehalen Eine annahmte vollitie Vorderungen kelte, nämlich die internationalen Schulen fohnen nur durch Wortenungen kelte, nämlich die internationalen Schulen fohnen nur durch Wortenungen kelte, nämlich die internationalen Schulen fohnen nur durch Wortenungen kelte, nämlich die Kranzult fiele in na Kranzult der Schulen der Verlanden schulen s

Zinsherabsekuna in Condon

ffir bentiche Anslandsfredite um 11/2 v. S.

Eine am tliche Mitteilung über abge-ichloffene Stillhalteverhandlungen Deutsche lands und feiner Michniger liegt noch nicht vor. Der "Berliner Börjen-Courter" will je-boch exfahren haben, daß die Berhands lungen Schachts zu einem befriedigenden Ers

gebnis gefister haben. Danach merben Tife gungsrafen fünstig nicht mehr geleiste und bie Finien durchweg um 11/4 v. 9, gelentt. Das geste nicht nur für die Hoppenstigen regulären und sir die Alpropentigen nier Banken laufenden Afgeptfreditzt under Banken laufenden Afgeptfreditzt under Auch für die niedriger siehenden, also p. 88. schon beisher mit 3 bis 31/2 v. S. verzinsslichen englischen Kredite. Die Negelung beziehe sich auf das laufende, bis aum 28. Februar be-friebte Scillhöltendommen. Die formelle Unterzeichnung des Absommens werde am Freitag kentsfinde fristete Stillhaltea Unterzeichnung des Freitag stattfinden.

Defferreichs Unleihe perfett.

And die Londoner Berbandlungen des Bundeskanglers Dollfuß über die Emiffion der ökerreichilfugen 300-Millionen-Gilling-Anleibe führten zu einem günftigen Ergebuls. Man rechnet damit, daß die Tannsaktion in wenigen Bochen burchgeführt wird. Bundeskangler Dr. Dollfuß

Unerwünschter SPD.-Besuch.

Tichechenprotest gegen die Einwanderung von Wels und Anhang

Das tichechilch-gararische Blatt "Becer" ichreibt" "Es werden übertitrate Borbereis tungen getrossen, was der Subereis drugen getrossen, bas ist eine große 3 nr unt nn a. Die Fishere der Sozialdemos traten haben die Biege des Marxismus vers lassen, dam dam nicht gerabe ichr to pier. Beider sind giegenden bei Wiegenden bei Breite des "Breite des "Breite des "Breite des "Breite des Breite des "Breite des Breite des Breites des Bre

Beranlagt burch bas nngehenerlich Telegramm des Borfibenden der GBD

Vorifand der SPD, misbilligt ausbricklic alle vom Auslande ergangenen icheinbar im Namen der Bartet abgegebenen Rund-gebungen und ertlärt, daß niemand im, Auslande ein Recht fact, im Ramen der Partei zu iprechen. Die Vertreter der Partei-organisationen werden in den nächsten Tagen eine reftlose Klärung der Angelegenheit herbeissikhren."

Die seiner Zeit in Saft genommenen früheren Giberer des Allgemeinen Deutschen Gewertschaftsbundes, Graßmann und Zeiparts, befinden fich, wie von unterrichteter Seite mitgeteilf wird, wieder auf freiem Fuh, Auch Swald Schumann (Bersehrsbund) ift freigelassen.

Arno im Jegefeuer.

Bon Arnold Rrieger.

Das Schriftfild enthielt die Aufforderung, Im Aundiunt "eigene Gedigte" au leien. Von dem vorgeliglagenen Honorar wurde es dem dreiviertel verhungernden Exitadenten ischwin-delschwarz vor den Augen. Se war grau-lant, ihn 10 au foppen. Die nähere Brü-tung indes eraaß, das es sig um ein urtund-lich auwerlässiges Papier handelte.

witternd, an der linken Bange der alteinge-feffene, plastifche Leberfled, Teufel, den hatte Benich wegbringen muffen!

Aun, nichts gegen Hensell. Er war ein vorzüglicher Photograph, der im Anftrage der großen Huntblätter arbeitete, und er hatte eine reigende Fran Ihm war von den beiden wie ein assatischer Fürst empfangen worden.

km Rundfunt "eigene Gedichte" zu lesen. Bon dem vorselchlagenen Honora wurde es den bem vorselchlagenen Honora wurde es den ben vorselchlagenen Honora wurde es den ben breivierteil verbungernden Extindenten schwindenten schwindenten ich wie den allatische Fürst emplangen worden. Den die ein allatische Fürst kann der kein Seiglen Untwerten der eine Allas der eine Füssen der den Verster der ein die Defientlichkeit geschen, und dieser Weit den worden sich Bestehen von einem ganz unwirtlichen Hieben des auseiniges Versen der Auswahl gelichen, und dieser Weit den worden eine Auswahl gelichen, und dieser Weit den worden eine Auswahl gelichen, und dieser Weit den worden eine Neuen der ich versen der den weiter au tragen. Aus wollte sich in Saht dien kann die verläufigen Verläufen sich verläufen der eine Klauftlich sich verläufen sich verläufen der eine Hustung der eine Sahte verläufen. Der eine Stele in bein Ausgale siehen Der einen Klauftlige beginnen. Bied Auswehren werden der einen Ausgale siehen Der eine Beich in den kann der eine Ausgalen der einen sich ein der einen Ausgalen fleien Dereitschaft, der eine Jührer Auruf hatte die letzten sandalt trotisen gericht der einen Ausgale siehen Dereitschaft, der eine Mittele verselben gericht der einen Schlauftlich der einen Stele aus fehre der einen Schlauftlich der einen Schlauftlichen Schlauftlich der einen Schlauftlich der eine Mittele der einen Schlauftlich der eine Schlauftlich der eine Schlauftlich der eine Schlauftlich der eine Weite hören, andöhen der der eine Weite hören, andöhen der eine Mittelle der eine Dereitschaftlich eine Ausgalen der eine Weite der eine Beite der ei

war ihm breitgehaunte Beachtung sicher.
In den Solla sinein verfolgte ihm ein Eine Collad Sinein verfolgte ihm ein Eine Collad der Sollad sinein verfolgte ihm ein Sinei. To kam der Tag heran. Immer wieder blätterte Arno Kwm in den Funtzeitungen, unterkrich mit beiben Bliden leinen Ramen, vertiefte sich in sein Villa solladen ich ver kannen vertiefte sich in sein Villaden ich ein Sinein Vertiefte sich in sein Villaden ich ver der die fläge fleber untren geworden, oder es mar voll fagler Augend, dosh über die Sitne hinden Allegen Augen, dos kinn an die Kindigen Augen, das kinn an die Angeren spielen die Vertieften unt ein inferen Angen, das kinn an die Angeren spielen die Vertieften unt kinsten bis Augen vor der die Vertieften und die anderen spielen die Vertiefte nur kinsten die Angeren die Vertiefte der die Ver

Leiung. Nym wollte sich aufrassen, aber seine Knie waren wie mit Blei gesüllt.
Der Annosunkapparat wurde angessaltet. Punst wollte schreiche Einiprus erbeion, er sonie nur lasten. Der Ansgar verkündete Arno Kym wird jogleich eigene Gedickie leien. Wir die der Beine Edwick eine Winnten Geduld. Die Jise des Betrunkenen wurden von einem so sürckerlichen Ansdruck entiellt, das sich sie eine Zechenvisen einer nach dem andern summ davonmachten. Der Kellner sam mit der Rechnung. Abm wintet rasen da, den Erimme Gedickte. Alchalte eine Zechen eine ihm unbeimlich wertraute Estimme Gedickte. Alchalte ist eine Sechen gerade von der Konton und der Verden werden sich eine Esten eine Gedickte, leine eigenen Gedickte. Alchalt ist Pom da, mit weit ausgerissen Runde. Er hörte sich sied gedichte au Tich sieden am Tich sieh.

faßbar. Rom haßte ihn glübend. Er liebte ihn glübend. Gin Bieben ipurte er um feinen görper, ein machfiges Schmelzen und Abrper, Tropfen .

Tropfen ...
Er schlug zwei wildverwunderte Angen auf und lah in einen fremden Naum, den er aber doch schauen, eine eilleicht vor Jahren — mit Venunffelin betreten Haben muste, auf das ein ober läckelte ihn freundlich an. "Na, auf daß ele wieder an sich gefommen lind. Sie batten einen Schwädzeunfall." "Be die ich der mibergangte ihr Ann dans des Aundhunfs. Es in 7 Uhr 19. In eil Vilniten fängt Idre Lefung am." "Bann fam ich hierber?" "Ben ert. Ihre Dhumadt dauerte fanm

"Gben erft. Ihre Ohnmacht dauerte taum

awei Winnien."

Rym schittelte verwirrt den Kopf., Wo ift denn der . . . ?" Er fprach nicht zu Ende.

Aber selbst bei der Borlefung murde er ein zwielzsätiges Geschift nicht lös. Es wat ihm zuweilen, als müße er sich umdreßen, weil ihn jenaud iber die Schulter sehe. Doch das tam seinem Leisen nur zugute. Demitig, ohne ein Ilenzigen Gieltset, trug er die Berte vor. Er sand viel Antlang. Die Beranftaftung ieste ihn sein weltung. Der Krofg murde die erste Eprosse an einem sicheren Aussiche der nur die Begleiterscheinung inneren Bachstums war.

Abichluß bes Furtwängler-Gaftfpieles

Abschuß des KurtwänglereGaftpieles Mit der zweiten Aufführung der "Bal-füre" schloß Dounerstag das Gasisptel der deutigen Wagner-Varsteller unter der Leitung Wischelm Furtwänglers in der Pariser Oper. Der Veisalt, der auch am tepten Abend wieder nicht aufboren wollte, zeigt, wie man hier die anberordentlich gute Veigdung der Hauptweiten an wirdigen weiß-Deute reisen die meisen Künsster wieden der Vertwängler bat mit seinem Gestell und um widerfichlichem Echwung die nun weiterfüngende Vorischaft deutscher gewuht.



Bö: Sur eini böji

mei hini fehr Gefi

aller die

fond bure ihre

Pup Deitt daß ftarr etwa ihrei ftand

find, Kind Und

flein

Bei Käthe Kruse in Kösen zum Besuch.

"Bömbi", der hund aller hunde. — Die ernfte Mahnung des fremden herrn. — Wie die erfte Puppe eniftand. Friedebald und die Samburger Madden. — Sieben Krufe-Kinder und ihre Talente. — Efel "Rofindjen" mitverdienen. -Das "Träumerchen" als Lieblingsichöpfung der Meifterin.

Wir siten in Käthe Krules schonem Deim in Bad Kösen am Kassertisch. Sie erzählt eine der achtlosen, föstlichen Geschichten von "Hömbi", dem Dund. Einmal alle reit sie wieder mat mit Bombi, dem geliebten "Tierle", mi sbersällten Jug. Sie trägt das "Dundl" wie ein Bickeltind auf dem Arm, ängstlich bemüht, ihn vor dem schrecklichen Gedränge au schüben. In gärtlichem Zwie-elpräch verlucht sie den unglücklichen, sleinen gert au trösten.

Endlich wird ein Plat für fie frei, miter vielen Liebfofungen verfichert fie de



Phot. Steffi Brandl, Berlin 28 Frau Käthe und ihr "Bömbi".

Bombi immer wieder, daß er der hund aller Dunde fei, und froß fein folle, daß er endlich einen Sisplaß habe, wo er ficher fei vor bolen Buffen und Siogen.

Dunde sei, und froh sein solle, daß er endlich einen Sisplaß bade, wo er sicher sei vor völen Püsten und Stößen.

Auf der näckten Tattion steigt ihr Nachaux, ein würdiger Serr im Baniebart, aus, den die seinen Steigen und ernet mahrend den seinen den eine den eine steinen der enstimeten Abeitstir voch einmel umaudressen und ernet mahrend die aroken Bore an iprechen: Sie sollten sich auch sieder ein Kind ausgärten, meine Zone." Sprach's und ausgärten, meine Zone." Sprach's und ausgärten fehr humvevoll und mit schönen, spariamen Gesten vorträch, wird austitert von nuserm Gesten vorträch, wird austiterte Wuster von nieben Kindern und dem – ihrer Kinder. Denn die so Geberaigenswerte Washunun aus der her vorträch wird austiterte Wuster von nieben Kindern und vielen tausen. Auf die inniber und vielen aus allem Zesendigen, Kleinen, Hischen ist der haufen der haben die vorträch wird der kinder und des Kuntimert schaffen. Mitterlichet, die nicht mit ausgen des ersten Ausperchines liegt in ihrer schenollen Mitterlichseit, die nicht mit ausgen des ersten Ausperchines liegt in ihrer schenollen Mitterlichseit, die nicht mit ausgen den den Ausperchines kondingen menschaftliche Ausperchine, das sie nach dem Vortild für und bemate. Und das dann, entaückend findlich und ehr einem Ausperchine, das sie nach dem Vortild für und bemate. Und das dann, entaückend findlich und ehr einen Kunter in die gange Welt verschildt wurde.

wurde. Barum der Erfolg und der Ruhm der Kruse-Puwen so groß ift? Gerade weil sie do lebenswahr und mollig find, und in den kleinen Mädchen aller Herren Länder die

dang "Araumeragen" als Lievingsinoppin
aange Innigleit, Liebe und Sorgfalt erweckten, die der Sinn des Auppenspelens überhaut ist. Voch beute fann man, wie vor
20 Kahren, in welcher Sidd man auch jel,
immer dasselbe erleben: kleine Mödel siehen
mit ihren Mittern vor den Zdaulenskern der
Spielmarengelödste und betteln iehnsücktig:
"Mutth, bitte, bitte eine Käte-Kruis-Euppel"
Selbst und aroke Lente packt noch das
Entzischen und die Lin mit diesen kleinen Geichöpfen au wielen, als wir dann durch
kathe Kruisel Bert fich it e gehen. Icdes
ist liebilch in ieiner Art, der Kribel, die
Liebilch und die Linka, die find sich inendien auch die Aliebill. Alle find sich in einer
Bahn und die Isteinen Seldswisserkeit, die
Liebilch auch einer Art, der Kribel, die
Liebilch auch einer Kiene Geschwisterden.
Lie haben ja auch alse eine Mutter! Isch
en Alleverupsennitzen. Sofort fommi
die Mitwortpronnitzen. Sofort fommi
der Arriedebald.

Der Arriedebald — of das daher fommt,

Der Arriedebald — of das daher fommt,

den fleinen Auppenmittern. Sofort fommt die Antivort: das Pärchen Alfebill und Ariedebald.

Der Friedebald — of das daher fommt, weit sein Verleich, Käthe Kruses vierzehntädiger Soon Ariedebald, is ein erten prächtiger Soon Ariedebald, is ein erten prächtiger Kerl ift mit seinem keden Soartshop? Da sommt er gerode, und führt auf eigene Kauft und mit "männlicher" Kründlichfeit eine Schulflasse den kleinen gestlichten Damburger Mäden, die fich auf einer Vanderum durch Thirmagnen beimden, durch die Werftatt. Die Mädel iamt Lehrern hatte er im Ang von Verlent der kleinen, welt er auf Schulle aufgeabelt und sich aleich als Kührer durch die mitterliche Verftätzt angebeten, was von ienen mit großem Halle aufgeabelt, was von ienen mit großem Halle angenebien, was von ienen mit großen. Salle angenebien, was von ienen mit großen Halle angenebien, was von ienen mit großen Halle angenebien, was von ienen mit großen Halle angenebien nurch im Halpen und Auppenfleider entwerfen, in der Werftätzt, im Gifft nicht nur Ruppen und Auppenfleider entwerfen, in der Werftätzt, im Geschiebt in der Werftätzt, im Geschiebt in der Kertstäte, im Geschiebt in der Kertstäte, im Geschiebt in der Kertstäte, im Geschiebt in der Werftätzten wirt der klein und Kappen und Separtien und die habe Best fährt. Mimmert, die gweite Arnie-Tochten Frügertein, dicher tein Gentelikaten und Verbraten, Ariedebald in ein wöchteban der Mutter zu daue, wobeillert die niedlichken und Verbraten. Portens wart von die Kappen und die einschlichten Lieuen Figürtein, dicher traimt.

Aber nun die Geschiede von Friedebald und den Bettel Annie den beite Andien und der Antiede von Kriedebald und den Kappen und der Kappen und die Geschieder und Kappen und die eine die der die der die der den die den kappen und der der den der den der den den den kappen und der der den der den den der den der

Aber nun die Geichichte von Friedebald und dem Giel "Nofinchen". Rofinchen, deffen Baterland Sicilien heißt, ift das unentbehr-



Bhot. Gifenftanbt-Berlin.

liche Faktotum der Rathe-Arufe-Berkfittte, denn er gieht brav und fleißig — alfo gar nicht efelhalt (er ift eben auch ein beionde er Kerl, wie alles bei den Krules besonderts fift) in einem buntbemaften, veneziantichen Katren die vielen Kartons und Vafete mit den Buppen gur Bahn.

Buppen gur Jann.
Priedebald alio, fieht eines Morgens in der Verftätte berum, die Sände in den Vofentassen, und dat nichts zu tun. Die große Schwester, immer bemüht ihn zu er-ziehen. sagt: "Priedeald, sei nicht so faul, beichzitige dich, andere Leute müssen Geld verdienen und du bist ein Eckenkert" Worans Friedebald sich trollt.

Boranf Friedebald fich trollt.

Es wird Mittag, Friedebald ist nicht gurisch, und es wird nachmittag. Kein Wensch weis, wo Friedebald siecht. Endlich erscheint er, pleist und Elimpert mit den dänden un der Dosentasche: "Dör mal," fragt er die Schweiter, "mas meinst du, was dadrin it? Das Geräusch ist auch er die Echweiter, mas meinst du, was dadrin it? Das Geräusch ist auch er die Echweiter hat seine Nsnung: "Na was denn also?" "Run, Geld!" sagt er großartig.

"Ich hab Gelb verdient. Da!" und ftrahlend geigt er eine Sand voll Troiden por.

and das der denden Ant und fragiens zeigt er eine Dand voll Troigen von des gemacht? Er hat sich den browen Gel Rominden genommen und dat die Kinder der Krugaste von Bad Kölen draus teiten lassen ist krugaste von Bad kollen draus teiten Lassen er eine dann Friedebald dies ertragreich Art des Seldwerdierens, dann wird die Frau Prosifier von der Poliziet angernien, die sich and dem neuen Berni des "Derrn" Sohnes erfundigt und einen Gemerbescheit sit notwendig erstärt. Die Bolizet wird dannt bernigt, das der "Derr" Sohn Brückbald wie länger als drei Tage "ein Gewerde" an berreiben vollege, worauf sich die Gitter der Drdung aufrieden geben. Und die Utter der Nädschen die Bippe Friedebald mit bie in die vollegen worauf sich die Eleinen Mädschen der Bippe Friedebald am lichten haben, deren leidsasstiger Bruder diese und Kalfe

Darüber hat die Welt gelacht

Die luftigen Senfationen von vorgeftern. - Bon haus helbig

(11. Sortiebung.) (Machoruct perhoten.)

Sem lacht: "Ich hobe heute abend etwas Besonderes für Sie. Ginen richtigen europäischen König!"
Gady fällt das Settglas aus der Hand: "Donnerwetter, wer if denn das?"
"König Wanuel von Portugal."
Gady muß einen Augenblick überlegen:

Gaby muß einen Augenblick überlegen: "Portngal, Vertngal." Ein erfrentes Läckeln gebt über ihre Jüge:
"Das ift doch diese nette fleine Land, wo niere vorfetje Operette spielte"...
Sem will lich ausschütten vor Lacken. In diesem Augenvölich eritt auch ihon ein netter, liebenswürdiger junger Mann in ein altes romantiches Seefahrer-Nofilm, d. la Based da Gama getleiche, nut ihn zu, Und während Gady libt abschäft, welche ausgegeichnete Nofie der junge Mann in die ein Aufgap volf als ihr männlicher Partner in der nächten volf als ihr männlicher Partner in der nächten volf ein Aufgap.

Gaby: "So charmant habe ich mir einen Ronig gar nicht vorgestellt".

sönig aar nicht vorgeiselt."
Er hört nicht mehr, was sie sagt. Er fart nich vorgeiselt.
Er hört nicht mehr, was sie sagt. Er fart sie an, berausich und verzieck. König Manuel hat seine Dulcinea getunden, Gaden Deslins, die swar erft 24 Jahre alt it, aber nicht viel weniger erlebt hat als Calauvon in 6 Bädwen, verliebt sich auf der Stelle ein wenig in den netten, großen Jungen. Alls Manuel sie aufsrehet, großen Jungen Alls Manuel sie aufsrehet, als Sallerina nach Lisaben zu kommen, ist sie nicht besonders erstaunt. Sie hat darauf gewartet, daß eines Tages ein König kommen wirde, um sie in einem Galaugen abzuholen, die Kahrt ins große Leben beginnt! Gaby unterscheidet sich nicht von vielen anderen tinngen Mädden, bei denen der Lebensbunger dieben um Teien des Geschilbs einer. Hoer die Katur hatte Gady mit einer sindse einste sieden sieden

Die Mutter fragt.

Wannet fehrt nach Listabon zurück. Die Königin Mutter fragt: "Nun, mein Sohn, haft du die auf deiner Europareise die von uns empfolienen Prinzessinnen zwecks einer Ehe anaelehen?" Manuel schieben konst. Manuel schieben konstellen der Kops. Auf der Stirn der Königin-Mutter bildet sich

ein Gewölf: "Bir haben gehört, daß du irgendeine hergelaufene Tänzerin aus einem Parijer Tingel-Tangel mitgebracht haben iollit!"

irmendeine fernelaufene Tüngerin aus einem Parifer Tingel-Zangel mitgebracht haben folik!"
Manuel erbleicht. Empört flößt er hervor: "Ber waat es, diese Dame an befeidigen? Sie wird während ihres Liftad en Mitgelichtes eine A im mer flucht im Könialiden Schlöb bewohnen".
Der junge König weiß, daß er brennenden Junder in ein Dynamitiaß gedan hat. Hofbamen wolken die Königin-Minter fliten. Jedoch diese winft ab. Erflärt in aller Defenelischeit. "De dieses Mödden, wie man igat, die uneheliche Tochter eines Erzberzogs ist, der ans einer anderen Gegend fommt, — in Listadon ist kein glack in ist. — Amanuel fieht fich und beine Dulcinea allein, — umgeben von einer Mauer von Keinden.
Das Parlament hat seine Sorgen. Etreitzieftien mit Emgland und Frankreich bedrichten auch die Mitglieder des Kronrats im Solon Benn König Manuel morgens in dem uralten, reichgeichmisten Kimmelbeit erwacht, in dem vor Jahrig Morgelet, in denne richseitels europäiche Känfe eelschieder, nichten ein Sehe im do fun men t nach dem der den de Schaften den den der webe Manuel L. und der acfürtigtete Bedore, wird ihm mit dem Kasa zusammen ein Sehe im do fun men t nach dem der in Sehe im de fund zusammen ein Sehe im de funder ihm erhöhen. Sönig Manuel isdoch leh nicht in dieser Seltzeich zu dererfeits europäiche Känfe geschmiedet, andererfeits Vegata eagen Darlehen auf wucherliche Jinien verpfändet werden. König Manuel isdoch leh nicht in dieser Seltzeit, der der Marau ist. Darn in aller deimilchfeit hat Manuel seine Son denn in den Scheisfände erhoben. Gabon Deslins bewohnt jetzt eine steine Silla am Teld. Mitgliam hat man sie dort vor den Jonn der Kord wießen mer Kabo Deslins eigentlich ist und wie sie aussieht. (Kortschung solgt.)



Beste Talake sind Vorledingung für eine gute Cigarette,

aber erst durch die Kunst der richtigen Mischung und durch hochentwickelte Fabrikations-Methoden entsteht eine

Jhr Name ist für Kenner ein Qualitätsbegriff und wirbt für sich allein, sodaß auf unsachliche Zugaben in Form von Wertmarken, Gutscheinen oder Stickereien verzichtet werden kann.

> Der Juno-Raucher weiß schon, was er will!





Brovingialinnobe verichoben.

Wie die Presiefteste des Evangelischen Kon-fitoriums mitteilt, muß die für den 29. und 30. Juni gepfante Tagung der Provingials sunde verschoben werden, da der Krotigestenst über die Borlagen, die den Provingialsynoden der Gefamifirde an unterbreiten find, wegen der erforderlichen Borarbeiten erft im Inli Belchluß fassen Ann. Die Einberufung der Brovingialinoden ioll möglichst gleich; aeitig in allen Provingen im Zep; tember erfolgen.

Erfparniffe in ber Gemeindeverwaltung.

verwaltung.

Ju dem Geles aur Erzielung weiterer Erspannisse in der gemeindlichen Berwaltung werden jets, wie der Farlamentsidemi der Telegraphen-Inion meldet, au den Bestimmungen über die Erstischein der Telegraphen-Inion meldet, au den Bestimmungen über die Erstischbeamten und Mitaliedern der gemeindlichen Bertretungsstöperschaften gewährt werden darf, Aussissprücklichen der Gemeindlichen Bertretungsstöperschaften gewährt werden darf, Aussissprücklichen der Gemeindles, a. B. Provinzialausischwismitglieder, "Neichsausischwismitglieder, undejelote Wagistratsmitglieder und. in Jufunft nur Erlat über daren Auslagen und des nachweistlich entgangenen Arbeitsverdienes. An Stelle von Einzelenstschäpingangen bleiber Paussigheitenstschäpingabren durch Gewährung einer Freikarte abgegoten werden. Tages und Uedernachungsselder und Beschäftigungsselder und Beschäftigungsselder und Beschäftigung find der pausschaften geschaften werden. Tages und Uedernachungsselder und Beschäftigung nur den Auswärtige Berzistigkädigungen darf eine Wesprechtung der Gemeinde nicht eintreten für die Paussigken der Bertretungsförperschäften gelten die gleichen Grundfäde wie für die Erstendemund. Dem Bitgeremeister (Bemeindevorschert) sam über den Erfaß der Baren Mechen entstellen wie für die Erstendemund. Dem Bitgeremeister (Bemeindevorschert) sam über den Erfaß der Baren Unstagen und des nachweistlich entgangenen Arbeitsverdienstes hinaus eine mit seiner amtlichen Müßenwaltung im Billegen Berbältenis seehen Entigädigung gewährt werden. Heber die Sose der Biertenach antäsigen entschädigung bleibt weitere Beitung vorbebalten.

Der Bibelforicher als Kommunift.

Bet bivelistiger als Konimualit.
Jordan. Der Maurer Erich Krebichnar, früherer fommunifilicher Gemeindewertreter, ieit längerer Zeit aber Oberhaupt der biefigen Bibelforicher, wurde wegen regierungsfeindlicher Umtriebe in Schuehalt genommen. Er batte sich deim Gemeindefallierer wegen angeblich an geringer Unterfiligung beichwert, und als ihm gelant vurde, er müsse sich deswegen and Landratsomt wenden, sing er in größlichter Beise an, auf die Regierung an ichimplen. Er gebrouchte dabei höcht und mit den der den mittelliche Ausdrick und bestaut gestellt der den der den der den der den mittelliche Ausdrick und bestung auch der den der den den der den der den kindfall an seine fommunistische Bergangenheit.

Ghrenbiirger Sngenberg.

Renfersdorf (Teipzig). Der Gemeinberat e Gemeinbe Nenfersdorf, Begirk Leipzig, ben Neichsminifter Dr. Higenberg anläß-j feines bevorstechenden Geburtstages gum

Hitlertage in Erfurt und Weimar

Erfurt. In Bestätigung unserer bisberigen Meldungen berichtet seit die Arelspresselle der Nacht. "Wie und beute von der Gauteitung misgeteilt wird, bat unser Aboss diese sich die Arelspresselle die Arelspresselle der Arelspresselle die Arels

noch nie gezeigtes Riefenfeuerwert

Roug mie gezeigtes aleementervoord flatifinden, an das sich ein gematiger Kadel-ang der brannen Formationen durch die Etraken Erfurts formieren wird. Am Sonn-tag sindet am Worgen ein großer St. Apvell statt, an dem eine 50 000 Fran nie ein de nagetreten sein werden. Anichtießend sindet ein Festang aller anweienden Formationen durch Erfurt intt einem Vorbeimarich vor dem Hilbrer lieft. Der Gantag klingt dann aus mit einer Riesenskundsedung am Rach-mittag im Stadion."

Schmüdt die Gäufer!

Gin Mufruf bes Oberburgermeifters.

Ein Anfrut des Oberdurgermeisters.
Erlurt. Oberbürgermeister Pichfer hat folgenden Aufruf an die Einwohnerschaft erlassen: "Der Wagiftrat ruft die gefamte Bewölferung auf, anläßich des Tages der Braunhemden und der Anwesenbeit des Volfskanglers in unsterer Stadt die Höufer mit Grün, Blumen und hahnen am Sonnabend und Sonnaben des Aufren am Sonnabend und Sonnaben des größten und Sachen auf Einstellung auf schmidten. Erjurt, das seit Jahrhunderten die größten

Männer der deutschen Nation in seinen Mauern gesehen und geseiert bat, freut sich, als Wittespunkt der Thüringer Zande, die am frühesten und am eindringlichen fich binter die Joeen Abolf die fich binter die Joeen Abolf ditters gestellt baben, nunmehr nach dem Siege der nationalsdätlisischen Erhobeung den sehrer und großen Kansler mit seinen ungekällten Scharen von Brauthenden und Karteigenossen den Weispiel einmättiger Geschlossendet und nicht au überbielender Alfahlt an übertreitenden, wie tief die Weltanisdauung des Rationaldatätismus in dem traditionskelchen Erfurt Verriet und der Griffe und Karteifen aum Milah nehmen, unser Etadt au beinden.

Das Jeffprogramm.

Strenge Strafen

bei Berlegung ber Devifenverordnung.

bei Berleihung der Tevisenverofinung.
Rena, Ein Subart aus Jena batte im Auftrag seines Katers, der gwar Deutscher it, wor in der Schweiz koft und doher im Sinne der Devisen kotterordnung als Austigder Känder gilt, bei verflösiedenen intändischen Kanten Wertnapiere verfauft. Den Ersös batte er teils seinem Bater bei einem Behnd in Jena übergeben, teils batte er ihn selbst nach der Schweiz verkracht. Der er in keinem der Källe die Genehmigung der Devisen-bewirtschaftungskielle eingefolt hatte, ver-urteilte ihn die Große Etrassamer des Zundgerichts zu 13 Monaten Gefäng-nis und 5000 Mart Gelbstrafe.

Weitere Waffenfunde auf dem Friedhof

bet Angehörigen marxilifder Parteien vor. Dierbei wurden ebenfalls gafireiche Waffen und mehrere faufend Schuf Munition ge-funden.

Die Tochter des Kronpringen gu Gaffe.

Beimar. Unter ber erften Bochenreise der jedt anweienden Schifferbindler bestinder fich and die einige Tocher des Kronschafte fichende Pringerpaares, Ceellie. Die im 16. Lebensichte siehende Pringelfin absolviert ihre Sindien mirftilden und reiadligen doch filt Allengrade. Die inner Pringessich unm te ichem bei firem bestingen Aufentsfalt an den Bestichtigungen der klassischen Kulturstätten teil.

Die glidfliche Geburt breier Jungen geinen an ...
Lobung, dier hat his der für die hiefige Bevölferungsvolitif gufändige Store die gleichen Riegen ilber den Geburterrichgang lebe au Geschen eine Ger das der Familia des Malers Fris Velte einen Beind abgestatet und ihr gleich Drifftinge beiset. Drei muntere Klinderen find es und Jungen noch daan.

Raiferbilber wieber im Amtsgericht. Bitterfeld. Im Amisgerichtsfaal murden bie aften Raiferbilder wieder aufgehangt, die nach der Revolution entfernt werden mußten.

Hoch ein Todesopfer des Gewitters.

Noch ein Todesopfet des Gewillets.

Torgan. Das schwere Gewillers am Mittwochnachmittag, bei dem ein innger Zandwirt in Niemegt wom Bilt ericklagen wurde, hat noch ein weiteres Todesopfer gesiordert. In Mahlinsk murde der Wirtschafts fand musch der Mitte wom Wilft getötet. Indend nun de berfin wom Wilft getötet. Indend nun deit vier Jahren bei dem Landwirt Muth in Dienst war, war mit dem Landwirt Muth in Wiensten auf die Wiesen am Aubera delabren. Als das Gewitter über die Eise fam, suche er in einer Jagdbütte des Jagdvöhlers Walter Chust. Die dilte war mit einem Sochsik versehen. Durch einen falten Mittischaft werte mehr Dochsik versehen. abenda auf.

Rodwig. Im Witmoch ichlug bier der Biss in das Bohnbans von Karl Schadig. Valler im Zachinbl ingen Heuer, doch ge-lang es den Bewohnern, den Brand zu lösigen. Die Keuerweft brauchte nicht ein-narerlien. Menschen wurden nicht ge-läblicht.

Der Genthiner Korruptionsflandal.

Bier Jahre Gefängnis für den Rentmeifter.

Wagdeburg. Die beim Landgericht Magdeburg aur Kurteifung von Korruptionsnid Sabotage-Traffachen neu gebildet größe Traffachen neu gebildet größe
Traffammer 6 verhandelte gegen den Berrentmeister Emald Dobberfan aus Genthin.
Ihm wird fortgefeiste Untrene, Untericklagung und Beihilfe zur fortgefeisten Untrene und fortgefeisten erfchwerten Amtsunterfollagung des früheren Bitragermeisters Erruß in Genthin zur Last gelegt.

mei sters Struß in Wenthin zur Last gelegt.

Bürgermeister Struß batte am Mittwoch, 29. Marz, nachmittags, noch eine Sitsung des Svarfassenvorfandes ähgebalten und begab sich dann nach Haule. Als ihn davon Mittag genocht nurch das der Struß ind das dere Struß ind das dere Struß ind das dere Struß ind einer Wohntig und sieht sie unter Last der der Angeligate und Extruß ind einer Webendbische in Ende. Ertuß inte sie in Ende. Ertuß in einer Memokrichus ein Ende. Ertuß ind einer Weiter des sidtlichen Licht und stroftwerfes in Genthin Behülte geleitet. Außerzdem hat Dobberfan, der Veiler des sidtlichen Licht und stroftwerfes in Genthin Behülte geleitet. Außerzdem hat Dobberfan felhist enten Weiter des sidtlichen Von der Angeligate erhielt 4 Jahre Geinen Geschmitbetrag von 25000 ABN. vermertent. Der Angeligate erhielt 4 Jahre Geinfangten in icht riebe Bisch wir der Angeligate erhielt der eine Geschicht der Struß ein und betrecht geweien, in der Angeligate der Stadt werden, in das der Geba untammenanteiten, in das durch siene Wittschuld die Etadt Gestalt um rund 60000 AW. geschält worden set. worden fei.

Die Juhne wird reguliert.

Bolfen. Wie signe wird reguliert.
Bolfen. Wie signe in anderen Orten, sand auch dier in Anwelendeit eines Regierungsvertreters und des kommissalischen Anderals eine Signing der Anlieger der Highe kand der House der Angelen der Angelen der Vollender der Greifen der Vollender der Vol

LEIDENSCHAFTEN MMOOR

VON LUISE WESTKIRCH UNION DEUTSCHE VERLAGSGESELLSCHAFT IN STUTTGART

(Machbrud verboten.) (6. Fortfetung.)

"Ru muß unier Berrgott dich ichitsen, mein armer Atung. Ich faun's nich mehr." Ich ichrie auf. "Mudder! Wer hat dir das getan! "Er', antwortete fie leife, die Liber fen-

ceno, "er — als ich ihn um Silfe für dich bat."
Neter Mit seinen Sänden gereihen mögen.
Ein Schauer rann durch ihren Körper.
Neber ihre Lippen anoli langlam ein Nintstropfen. Noch einmal jahn ihre munderwollen Ungen, dunkt im Lieben mich ein.
Leber ihre Lippen anoli langlam ein Nintstropfen. Noch einmal jahn ihre munderwollen Ungen, dunkt im Eine mich ein der Eine mich ein.
Ler Rome ihre Niederen ihr die ihren der Korten er Eine ertes Merberes ist nicht ihren. Der Rome ihre Merkers ist nicht ihren der Rome ertes Merkers ist nicht ihren eine Korten der ihren der ihren der ihren der ihren der ihren der ihren ihr eine Multer war mas lieden den Kerl herunstine," Abrit Prach ist den Kerl herunstine, Wort Prach ist den Kerl herunstine, Erra fing der Verpfung. "Wenn ich ihn find — "Er Prach ist des mit mit wurd, willst willen.

Drach inh ab.

Aa, was mit mir wurd, willst wissen.

Auf die Aufnahme im Ballenhaus hatt ich fein Recht, ich war kein Bremer Bürgerstind. Untern dausgraf de angepruchte die Viellin sir den rücklichningen Mietzins. Ein Galiwirt in unkerer Auchbarfchaft nahm nich in ein Daus — aus Barmberaigkeit jagt er, und wiedersollte es mir alle Tage. Aber er wust sich beaahft au machen für leine Barmberaigkeit. Jur Schule muste er mich sia schieden. Gelernt hab ich dabet nicht viel.

Denn wo batt ich die Zeit hernehmen sollen für meine Aufgaben?
Morgens um vier Uhr mußt ich aus dem Bett, Außböden aufwochen, den Stall reinigen. Bferde putzen, und Klaichen spülen bis Mitternacht. Bas es an ichmusiatier Arbeit at tun gab, das wurde mit aufgebalt. In dem Bunkt war mein Vatron Treineibla, blod im Gien, das er mir gab, bielt er's mit der Knappbeit. An meiner eriten Etumpfeit und meinem Jammer hab ich's ertragen. Dann bin ich megaclanien. Ich lief aum Bafen, Alls Schiffsium worlt ich aufs Besier, tort! weit fort!
Alber ich fand feinen Kapitän, der Wicken



.2

1

Bahi Dürr Blan ben, 17. ber taufe 18. berfa wage am 9 treffe Festar um 1 Rüdi fache ber 12 bi

Bele

Sestact Halle

Am Sonnabend erfter Renntag! Diesmal befonbers guter Befuch au erhoffen.

Schwere Unfälle in Diestan.

Som Auto gestreift.

3mei Bertefbräunfälle ereigneten sich am Mittwoch auf der Straße Bruddorf-Holle.

Der erste Unigal beitrag dem Ardeiter Baue.

aus Bruddorf, Bei der Begegnung mit einem Arastwagen itreiste seinen Arastwagen itreiste sein Krastrad den fremden Bagen. B. stürzte und zog sich eine skrastwagen wurde er dem Bergmannstrost zugeführt. Er besand sich von der Arbeitsstelle in Holle auf dem Seinwege und verungstückte fürz vor seiner Wohnung.

Tener bezahlte Fahrt.

Tener bezahlte Fahrt.

Der zweite Fall ereignete sid gegen 21 Uhr vor der Ausstatrt der Ernbe "Almine". Ein Leipziger Lastaug, mit Robsen beladen, verließ in sebr langstamer Kafrt die Ernbe. In sein der Ausstate der Aufgelenheit benüften, und ohne den Bagensührer von ihrem Vorhaden in Kenntnis zu seine, sprang der eine, ein gewisser verstet Plön aus Jamburg, auf die Aerdindungstange des Ansängers. Er muß aber dabet mit seinen Ragelschuben abgerutsch sein wie der die Kocholangskange des Ansängers. Border und die Nachtle einen Oberadde des Andhängers überfuhren einen Derschentel und einen Arm. In besinnungslosen zustanden wurde er in den Bergmannstroft gebracht.

Der Bolizeibericht meldet:

"Lafter" gegen Rraftrad.

Am Donnerstag gegen 15 Uhr ftießen in der hindenburg firaße Ede Marienftraße ein Laftwagen und ein Kraftrad zus fammen. Beide Habzegege wurden erheblich beschädigt. Der Kührer des Kraftrades erlitt Berlegungen und mußte sich zur Universtätztlirt begeben.

Chüler unterm Sahrrad.

Gegen 16 Uhr wurde auf dem Börm-liger Plat ein Tjähriger Schüler von einem Radjahrer von binten angelahren und su Boden geworfen. Das Kind frug erheb-liche Berlehungen davon.

Mit Reichsbahn und Mübag

aur Zaufendjahrfeier in Dürrenberg.

aur Tansenbjahrleier in Dürrenberg.
Jaber dem II. dis 19. Juni in Bad Dürrenberg latifindenden Jadriausenbeier sonnen von allen Badnössen im Umtreis von 150 Kilometer um Bad Dürrenberg Son nit ag sin dis ab rat ien gestell Blantscarten) oden Ausbreiszung ausgegeden werden, die Karten baden eine Gestingsdauer vom II. Blantscarten) oden Kusdreiszung ausgegeden werden, die Karten baden eine Gestingsdauer vom II. Bannt 0,00 die 30. Juni 0,00 di

Belebung des Arbeitsmarttes Sinten der Wohlfahrtslaften.

Sinten der Wohlfalltefallen.

Erfreulichermeise find in Dölau die Laften in der Wohlfahrisfitriorge durch die allgemein der Wohlfahrisfitriorge durch die allgemeine Veledung der Veledung

Ein zweiter Reinhold Beder?

Juchthäusler mit Urmeemuseum im Privatbesiß wußte nichts vom Entwassungsgeses, weil er damals "gerade" gesessen hatte . . .

Man vermutete vielleicht, daß der 44jäßrige Autsche dermann Sachie aus Halbe,
die Baffen, die man bei ihm Berstedt hatte,
die Pasten, die man bei ihm Berstedt hatte,
die Pasten der Amerikanstelleichen der den
der nahm man ihn in Schutzdet, aus
der er nun am lehten Donnerstag dem hale
ilichen Schöftengericht vorgeführt wurde.
Bolitische Betätigung war bei ihm jedoch
betonte aber, daß Schutzwassen ib den
deines Manues, der sone ach weiter den
deines Manues, der sone gesten den eines Mannes, ber icon achtmal wegen Diebftählen und Ginbrüchen, barunter auch mit amei Jahren Zuchthaus vorbestraft ift, gang befonders gefährlich ericheinen.

gang besonders gesährlich erscheinen.
Gerade dies aber brachte Sachie als Entschuld in ung vor: denn er habe ja aar keine Kenntinis von dem Bassenverbot gebadt, weil er damals gerade in Etrafe war. (Vielleicht könnten die Gesängnisverwaltungen kinstight jur Aufklärung ihrer Schülblinge beitragen, indem sie neue Gelege und Verrodungen bei einem Appl versesen lassen!) Aber anch noch andere Entschuldstaungen hatte Sache bereit: dies Pistole und die deiden Teich in geschonen ein megaarbeiteter Karabinen neht weie Scholn versen Pulieum dintragen wollte, als 'r aus dem Juschbaus kam. Da sei aber inzwischen die arbe nationale Unwälzung angehen. Democht das er sie diegentlich aum duch habe er sich gestrebet, damit über die Straße an gehen.
Ohmoss der Art des Erwerbes der

Obmohl die Art des Ermerbes der Schumpuffen für die Strafbarfeit ihres Bestiebs gang gleichgullig ift (der Befit der Sabel ift nicht ftrafbar),

behauptete ber Angeflagte, Die Donner: büchsen habe ihm der frühere verstorbene Liebhaber und Borgänger in der Bohnung seiner Geliebten "vererbt".

Rieblader und Borgänger in der Bebnung leiner Geliebten "vererbt".

Vielleicht wollte er dieser damit eins auswichen denn jetet ift er ihr seindlich gestunt. Dit Eliechten denn er fie arnug geblagt, ja er joll sie jogar mal mit Totischie en bedroht haben. Es stellte sich jett aber beraus, daß das nur eine tbeoretische Erderung, daß das nur eine tbeoretische Erderung, daß das nur eine tbeoretische Erderung, daß das nur eine tbeoretische vorlag, und er hinguselte, der habe gar nicht unrecht getan, als er die Gattin und deren Liebaber erläch und auch er Cassel werte in Keinhold Becker! Frünf Augeln siehbaber erläch und auch er Cassel mar ich unsch eine Seinhold Becker! Fünf Augeln für die Ihft, und wenn es sünf Ingare zuchthaus foste!

Tattächlich mit einem Berbrechen bedroht hat er dagegen am Abend des Grünkonnerstaa einen Nach barn, der die nach einem Erreit mit S. vor der Tür stehende, weinendese Geliebte auftlärte, auch er, S. rede ja mit anderen Frauen. "Ach ren dir das Ding durch den Banit", in fürzie er mit bedrohlich gelchwungenen Sabel vor die Tür. Ich ja geren einer Bedrohnelt und der helle Glanz im Scheine der Frieß mit und Sassen einer Bedrohnen und der helle Glanz im Scheine der Frieß mit Echelad übersagen gewelen wäre.

Beaan einer Bedrohnna und Bassenbeliges erfielt Sache 6 M vn nate Gelänassianstates.

Berleumder vor dem Sondergericht.

Gefängnisftrafen — Bertagung — ordents licher Rechtsmeg.

licher Rechtsweg.

Bon dem hoalischen Sondergericht hatte sich wieder eine gange Angall von Leuten an verantworten, die gegen die Regierung und ihre Mitglieder unverantwortliche Keußerungen ausgefohen hatten. Es wurden verurteilt zu drei Monaten Gesannis der Zijäbrige Nobert Morgenthal aus Erfurt wegen Berleumdung des Reichanlis der Zijäbrige Nobert Morgenthal au Erfurt wegen Berleumdung des Reichsfanglers. Ein Zijädrige Nobert Morgenthal au der Monaten Gestämptis; lekterer hat Minister Göring beledigt. Begen Berbreitung einer werteumderischen Pruckfarist wanderten der Zijäbrige Former Erwin M es der vier Wonate und der dijährige Bote Minister die Liebert die Angeleichen Monate in Gestämptis. Bertagt wurde dies Magdeburg, die Verlandlung gegen den Algischien Kanfedelien Angestellten Land

Wetterbericht

meteor	OI. Sta	tion Hal	le (8.),	16. Jun	1 1933
3 U 56 I	M 11 20	Unterg. U 29 M	OÜ 2		U 00 M
		m Höhe + 16.0		ck 103 m	
		Stärke NO 1	Relativ		chtigkeit 77°
	ing in Himmel	Zehnteln sfläche	witt vorm heiter	nachm. heiter Regen	abds. und

Sonnenscheindauer am 15. 6; 1440 Stunden Ingesmittel der Temperatur am 15. 6; +1/1,1 C Abwelchung v. langibirdien Eurobechnitt +1.0 °C Höchsttemperatur am 15. 6; +23,1 °C Höchsttemperatur am 15. 6; +23,1 °C Niederschlagsmenge der letzten 24 Std.; 2.5 mm

Gur Sonnabend: Bolfiges, marmes Better. Gintritt von Regen und Gewitter.

Magbeburg wegen Berleumdung des Reichs-ministers Dr. Goebbels. Eine Anklage gegen eine Frau Margarete Andriffel aus Großmißling bei Pernburg wurde an das ordentliche Gericht überwiesen.

Stielhandgranaten unterm Dach.

"Befehrter" Rommunift muß ins Buchthaus.

Begen Berbrechens gegen das Spreng-ftoffgelet in Tafeinheit mit Bergehen gegen das Kriegsgerätegelet verurteilte das Som-dergericht dalle am Donnerstag dem Bifährigen Dachdecker Paul Kreije aus Breiten-bach bei Ziej zu 1 Jahr 3 Monaten 3 ucht-haus und dreijährigem Ehrverlun.

Bugleich ertannte man auf Buläffigteit von Boligeiaufficht und verfügte die Singichung ber burch Saussuchung vom 30. Märg b. J. bei Arefie im Saufe feiner Mutter unterm Dach verftecten zwei Stielhandgrangten.

Der Angeflagte entschuldigte sich damit, nicht er sei im Besie der Dandgranaten geweien. Das daus gester der Mutter, und wahrscheinlich habe einer seiner Brü-der die Bondgranaten aus dem Gelde mitgebracht. Auch er wöre draußen geweien, sei aber von 1917 bis 1919 im Gestangenichaft gewesen. Bis 1923 hätte er sich dann als Kassierer

im Rotsport-Berein betätigt. Daber rührten auch noch die bei ihm gefundenen Schreibigden ber. Er sei nach der Haus-luchung in Schutz datt genommen worden und dort bätte er fich nun aum Nationals-lozialismus befehrt.

Seit dem 1. Mai fet er Mitglied ber RSDAB, und baher auch aus ber Schutshaft

ein SA - Mann, der ebenfalls bis aum Jahre 1928 Kommunift und mit Arcfie befreundet war, hat einem Sturm führer gemeldet, das iener ihm vor aehn Jahren bie dandbaranden seigte. Er gad auch das Berfied unter dem Dache an, wo auch wirklich noch die dandgrander iofort gefunden wurden. So fam es aur Antlageerhebung.

Wo zwei Mütter im haufe find.

Anfpaffen beim Ansfüllen ber Bablformulare,

Halles Dantesichuld an Boelde

3500 Nationalisten enthüllen am Sonntag die Giebichensteiner Gedenttafel.

capre 1895 nach Desjan übersiedelte.
Die ichon während bes Arieges vorzgebrachte Anregung, an dem Boeldesdonse in der Burgkraße eine Gedenktofel anzu-bringen, bot, wie ichon mebrlach berichtet, das balliche Corps Palaio-Warcomania, das dem am Todestag des Hiegerhelden argenübeten "Atademischen Kliegerhigen angehört, nunmehr in die Tat umgelest.

angehört, unnmehr in die Tat umgelest. Die Andringung und Enthüllung der Tafel erfolgt am nächten Sonntag. Es wird eine Keierlichfeit werden, die weitelte Kreife der Stadt umfaßt. Inter dem Protestorat des Oberbürgermeisters Dr. Dr. Welde nund Eichhelm, Schubentenbund und die hallichen Korporationen, die Arbeitsacmeinschalt hallicher Merbentieren und die Oristauppe Giedichnien der NSCHE, in arober Stäte beteiligen, ebenso wie die Prikaruppe Giedichenien der NSCHE, in arober Stärfe beteiligen, ebenso wie die Kliegerstruppe als des Deutschen wie die Kliegerstruppe Alle des Deutschen wie der Kliegerstruppe Alle des Deutschen wie der Kliegerstruppe Giedichenten der NSCHE, in arober Stärfe beteiligen, ebenso wie die Kliegerstruppe Alle des Deutschen wie der Alle der Kliegerstruppe der des des Deutschen des des Deutsche des des Deutschen de

Die Peierlichkeiten beginnen am Sountags vormittag um 11 Uhr vor dem Geburiss haufe Boeldes,

In Giebidenkein, im Saule Burgitraße Rr. 66 (Ede Rainstraße), wurde am 19. Mai 1891 dem Obertealfchere an der Säddlich und doort um 19.35 Uhr durch die Park. And Deerrealfchule Boelfe ein Sohn geboren, der den Anmen Oswald erhielt. So verledie Steintorplat, dann meiter und die Anweiter Bauptmann, der im azhre 1916 nach rubsrechien Euffchmeln fiel, sein erfein Jugendiadre in Salle, bis sein Bater und die Burgitaße die Angeles der Grafe und Bater und die Angeles der Grafe und Bater und die Angeles der die Burgitaße die Anteikungs die Grafe der Betrieben die Burgitangs die Anteikungs die Grafe der Grafe und die Burgitangs die Anteikungs die Grafe die Burgitangs die Betrieben die Burgitangs die Burgitangs die Grafe die Grafe die Burgitangs die Grafe die Grafe

Die Geftrede balt bann Generalleutnant a. D. von Gberhardt, ehemals Infpetteur ber Fliegertruppen.

Anschließend exfolgt die Enthüllung der Tasel. Die Ansprachen werden durch Lauts fore der bis in die anliegenden Ernsten, die während der Jestlickeit gespert sind, übertragen; nach der Ausstellung der Ber-bände gibt die Polizei auch die Vürgersteige in der Burgstraße für das Publikum frei.

Der Abmarich der Berbände — man rechnet mit der Beteiligung von etwa 3500 Bersonen — erfolgt durch Raine, Kelfens, Burge, Gartens und Neichgardifraße gum Bettiner Platz und weiter über Bettiner Platz und Friedrichfiraße gum Kriedrichylas, wo der gescholsene Jug sich anlicht und die einzelnen Berbände ielbständig abrücken.

Die Anmobner famtlider von ben Bugen der Behrverbande geftreiften Stragen wers den aufgefordert, die Flaggen der natinnalen Erhebung gu hiffen.

Gilt es doch für die gange Stadt, Saupt-mann Boelde, dem Fliegerheiben und großen deutschen Menichen, eine alte Danfes-ichuld abgutragen!

Ausbildung im Euftschuk.

Rächfter Aurfus beginnt am 28. Juni!

willige Abiturienten des Jahrgenges 1933 erfaßt wurden, sollen auch die jest auf den Sochschulen beinvollichen, follen auch die jest auf den Sochschulen beinvollichen feinbilden erfien die die treiten Semelier der pelfickwähligen Gemeinschaftserziehung im Arbeitsdiensflager augeführt werden. Die Vorbreckungen für der Einfag der erften Eruhpe bon etwa 7000 Studenten während der Sommerfereien find im Cange; die Uniterbringung ist auf zehn Wochen vorgeschen.

halles Cebenshaltungsinder hält fich.

Die ballicen Lebensbaltungsfofteninbergiffern, berechnet vom Statiftischen Amt ber Stabt halle, findnach bem Stanbe vom 14. Juni gegeniber der Borvocke unwerändert (Gefamtinder 1,444). An fich haben jedoch Meine Preisverschieden ung en flategefunden, und zivar if der Pareis fir alle Kartoffein etwas gestiegen, ber Eleptreis aber gefunden.

	vas		ständ		
Saale			Elbe		W.F
	16. +0.		Außig	116.1-0.4	44 14
			Dresden	161.8	30 04 -
	16. +3,		Torgau	160.	40 10 -
Calbe O P.	16. +1,	44 91	Wittenberg	15. +0.	71 01 -
. UP	+0.	19 - 01	Roßlau	16. +0.1	14 05 -
Grizehne	16. +0.	28 - 02	Aken	16. +0.	33
			Barby	16. +0.5	29 - 06
Havel	25 F. W.	11	Magdeburg	16. +0.1	8- 03
Brandenb.0	16 +1.	98 01 -	Tangermde.	16. +0.8	2 02 -
U.	+0.	52:01 -	Wittenherge	16. +0.4	403 -
Rathenow0.	16. +1.	37 05 -	Lenzen	15. +0.5	7 - 01
U.	-0.			16 0.0	
Havelberg	16. +0.	60 08 -		150.1	

Schleufe Trotha

Sindenien im Arbeitsdienstigger. Im weiteren Verlauf ber Werflahrachtion bet find leit gestern 6 Zentimeter Hall. Die Schleuse Truthe betragt 1,58 Meter, das Deutschen Studentenschaft, durch die erwa 10 000 frei- baffkerten die Schiffet hacke und Datsbau.



Mitteldeutsche Rundschau

Beridite der "Saale-Zeitung" aus den landlichen Bezieten.

Mus den Gemeinden. Airichenverpachtungen.

Airjaenverpachlungen.

Querture, Am Mittwochachmittag fand im kädischen Schüsenbausgarten die Berpachtung des dieslädiziene Krickenanhauges der kädische Kantagen öllentlich meinstellend gester kädische Kantagen öllentlich meinstellend gegen Barsablung kant. Die Pachtung des dieslädiziene Kricken Anders der Kricken der Gestellen der Kricken der Kricken der Kricken der Kricken der Gestellen der Kricken der der Kricken der Kricken der Kricken der Kricken der Kricken der der Kricken der Kricken der Kricken der Kricken der Kricken de

Woher fammen unfere Ortsnamen?

Woher stammen unjere Orlsnamen?
Sohenleinas Prostis. Beibe Ramen sind forbenwendlichen Urspunngs, wie auch uniere Obrfer noch deutlich als wendische Siedelungen an ihrer Duteisen dan, Ringform au ertennen sind. Dobenleiten if nand dem wendischen linowa eusffanden; Istowa debeutet Gestelend, also ik mit dem 1839 urstundlich ernähnten sinowa das Dorf am Echteindach geneint (getine). 1299 wird unter Wartzund Geneint (getine). 1299 wird unter Wartzund hich ernähnten sinowa das Dorf am Echteindach geneint (getine). 1299 wird unter Wartzund hich ernähnt, und awar bestätigt eines Gutes in sinow. Die nähere Bestehnung "Oben" betam der Ort ern spater werderen der Studerendern der Verleichung "troftis findet scholmstellen wegen seiner Lage. — Krostis sindet scholmstellen wegen seiner Lage.

Tillede. (In der Gemeindener treteri is und murden die beiden Schäfen Andowirt Schröter und Gileindabnarbeiter Carnftedt durch den Gemeindener feber verpflichtet und in für umt einerführt. Bon der Lifte der NæDAB, it der Landwirt Boffen der Bertretung nachgeradt, der nunmehr verpflichtet murde.
Wendura (Saale). (Rene Berbin Wendur (Saale).

Stahlhelmortsgruppe Canena feiert ihr 10 jähriges Bestehen.

Der Sonntag begann morgens um 6 Uhr mit einem Wecken, das die Stallssein-Oris-gruppe durch die Ortschaften Ganena, Zwintschöfen, Bruckdorf und Dieskau führte, dietbei fand eine felerliche Kranznieder-legung am Dentmal für die im Weltfriege

Alberfiedt. (Der Stahlbelm) hielt im Gafthof Ballenftedt eine gut beluchte Ber-ammlung ab. Eine größere Geländeibung, woran voransfichtlich der gange Areis teil-ninmi, foll in nächter Zeit aufgezogen wer-ben, Rach der Uebung int gemeinfannes Gffen aus der Feldfüche und nachmittags ein Kon-sert voraefeben. gert porgeieben.

staltung des Tages der Jugend. Am 24. Juni ioll auf der Halde der Erdmannsickächte ein Sonnenmenhörere bernnen. Mie Bereine find dazu eingeladen. Um 25. Juni finden dann auf dem hiefigen Sportplate die Wett-kampte statt.

tampie natt.
**Rlostermansfeld. (Anlählich der Geworstebenden Luthermoche) mird munmehr auch in unierem Orte der Luthersitein in einen zeitgemähen Justand gebracht. Die Gemeindeverwaltung läht den Stein einfriedigen und die Anlage um den Stein mit Blumen verschen.

Größig, (Der bisherige Bürger-meifter Viff wurde wiedergewählt (bis 1998). Als 1. Stadtrat wählte man Kanf-mann Balter Klemming.

mann Eddier Pleimung.
Rieberoffig. Bauernadel.) 200 Jahre fitt die Hamilie Schölen auf ihrem Gut. Die Landwirtsfattsfammer dalle lieh durch Amtmann Liebener, Jicotan, dem derzeiti-gen Bestier Martin Schölen eine Urfunde überreichen.

Albleben, (Arştjubiläum.) Am Sonn-abend fonnte Dr. med. Samann auf eine 25jährige Pragis zurücklicken.

zogorige Pragis gurüdvliden.
Uftrungen. (Konfistorialrat Riethdorf) felerte mit seiner Ebefrau am 18. Juni das Hest der filbernen Hodozeit. Göbust bei AL-Daceler. (Goldene Hodozeit) felerten vor furzem Serr Karl Bed und Ehefran Senriette; beide find noch iebr rütte. iebr rüftig.

Sroßleinungen. (Goldene Sochzeit) feierten am 18. Juni Landwirt Louis Biedermann und feine Gattin im kreife ihrer Angebörigen in gelitiger Frijde. derr Biedermann ist langiähriges Witglied des biefigen Gefangvereins. Bon allen Seiten wurden dem Jubelpaare herzliche Glud-

Mus dem Bereinseben. Bundesichießen.

Meisdorf. Bom Sonntag, dem 18. Juni, bis 3um 20. Juni findet in Metsdorf das 16. Unterharzer Bundesigtischen und gleichzeitig das 25jädrige Bundesigdistäum des Unterbarzer Schüsenbundes katt. Das Keltprogramm sicht für dieje drei Tage eine Menge Verankaltungen vor, die die

Keierlichkeiten au einer großen Kundgebung für die idealen Ziese des Unterharzer Schützendundes werden lassen. Am Zonntag werden die Keierlichkeiten nach dem Enplang der auswärtigen Wässe im "Fraunen Pirsch mit einem Umgan eingeleitet. Die übrigen Werranstallungen wiedeln sich im Schützenhaus und auf dem Zösitzenhaus und auf dem Zösitzenhaus und Winstag wird des Schiegen fortgefest, das am Dienstag mit einem Hahnenbandunsssschießen in der Zeit von 18 bis 16 Ust und um 19 Ust mit der Musselchnung des neuen Bundessschiigen, der Weiserschafts-Schützen, der Weiserschafts-Schützen, der Uberreichung der Kahnendönder und der Vereichtung der Eprenpreise leinen Hößepunkt

Arojitis. (Neue Ortsgruppe des Kampfdundes des gewerdlichen Mittelftandes.) Am Dienstag wurde im Gaifdaufe, "Aur grünen Tanne" sier von den Gewerbetreidenden aus Sobenleinastrofitig eine Ortsgruppe des Ampfdundes des gewerdlichen Mittelftandes gegründet. Von den 75 anweienden Gewerbetreibenden traten die Hälfte je jort der neuen Ortsgruppe de. Schimpf, Deltigfd, dieft einen längeren Vortrag über das Weien und Vollen des Ampfdundes, während dense, Deltigfd, die organisatorischen Richtlinien des Bundes befanntgale. befanntgab.

organisatorischen Richtlinien bes Aundes betanntgal.

Robla. (Der Kampfbund des gewerd bie den Mittel fin ade ab biett in der Galtwirtschaft Körber eine Besprechung der Fachberafer ab. Mit Etelle des aus Ereinebeitsetzlichtlichten aussicheidenden Kampfbund Driefersterften Emul Körber wurde Rechtsbeitand Emil Thiele als Leiter wurde Rechtsbeitand Emil Thiele als Leiter wie Kaufmann Schrierer der Kaufferer bertimmt. Rachberafer wurden sint den Kleine bandel: Kaufmann Erer, für den Kleine handel: Kaufmann Erer, Pantifica und Kriften. Bauf körber, P. Mathias und K. Kliften. Bertrauensleiner für den Kleinewerbe Retrauensleine für die einselnen Gewerbegruppen wurden: für Metaligewerbe: Dachbedermeister Kriften, Bausgewerbe: Edumachermeister Kriften, Bausgewerbe: Edumachermeister Kriften, Bausgewerbe: Schlimachermeister Meuer, Schaftenerben Pahaholsfisiert Linder, Chärtnerebetriebet Särtnereibetiger Baumgarten, Achniederaewerbe: Backbermeister Krimer, Maleraewerbe: Malermeister Schmölling. Beichlossen wurde, Robla wirtschaftlich neu

au beleben; n. a. soll ein Schwimmbad gebaut und die Neichsband ersucht werden, Sonn-iagskarten nach Nosla aufzulegen, außerden soll verluch werden, innerhalb des Arbeits-belchaftungsprogramms und Pretivilligen Arbeitsdeinies Wege- und Erragen-Neu-und Auskauten durchauführen.

Settfledt. (Die Päderinuung) Settfied und Umgegend feiert vom 1. bis 8. Juli
ibr Solabrige Jublamsfelt. Bei begene bei der Schaffelt in der Solabrige Beiten gebildinnsfelt. Bei begene bei der Stellen gebildinus in 1908, to ift
der Stellen gegen gebildinus in 1908, to ift
gedorinnungen und biefigen Hang mit den
Pachborinnungen und biefigen Handunger geinnungen geplant. Biefe haben bereits zugesagt.

Baterländifche Berbande.

Selbra. (Artiegerverein.) Sier bielt im Gathof "Aur Sonne" der Artigewerein feine Wonatsverfammtung ab, die der Lider-igende, Kamerad D. Codeffler, leitete. Sche neun Mitglieder nurden aufhenommen. Die für den 18. Juni augeschie Waldburd. Durche auf den 28. Juni augeschie Waldburd. Durche auf den 28. Juni erführer Mit d. Juli beteiligt fich der Verein am in Mahrten Eiff-tungsfelt des Artiegerein erführten Eiff-kamerad Liede schlieberte Erfebuisse aus seiner englischen Artiegsgefangenichaft.

Mienburg (Saale). (Der Berein ebem. Pioniere und Bertebra-truppen) hiet eine Monatsverfammlung im Bereinslofal "Im Erften Aufmbache" ab. Der junge, erit einige Monate bestehende Berein sonnte wieder neun neue Mitglieder in seine Reiben aufnehmen.

in seine Reihen aufnehmen.
Wimmelburg. (Die Ortsgruppe des Königin-Duise-Vuise-Vundes) unternahm mit den Kameraden des Ztablbelm und der Kadenborftligend eine Kadtra ach dem Kysskappt luße mit den Teilnehmern vom Gailbaus "Jum deutschen Kaiser" ab. Die Kacht lübrte über Vlantenbeim, Sangerbauten nach Kelbra. Von der Juige es in vielen Windungen binah auf gelich kamm des Kysskappensen. Die Kacht leine werden konnen der wieden Kysskappensen der Kysskappensen. Die kacht lichten und kelbra. Von der Kamm des Kysskappensen. Die von der Wittagsvalle ging es weiter übers Raisfeld dur Bardarossappensen.

Berichiedenes. Ublahmarit.

Ablahmaril.
Teheith. Wie allidbriich, indet auch in diem Jahre am 2. Juit, dem Marientage, der biltorliche Ablahmarit statt. Der Martintage, der biltorliche Ablahmarit statt. Der Martintellen von dem Austreten des befannten Doministanermöhiges Tehel. Gedem gehörte Lebelin den Fetersberger Mönden. Diele fannen allsäbriich in den ihnen sindenden Dett Lebelin. Im hier ihre sellorgertigen Alliche um hier ihre feellorgertigen Pitigien an ersillen. Wie des dies vertreben ste dabet die Erzeugnisse der michtigen den der Verlagen in den der Vollagmart, der bei der der der die erstellen und der bet bei die kielen und der anntellen Märste des Kreises Delitzisch is.

Deligich, (Ueber 200 Fahrräber) und eina ein Dugend Woborräder murden in der vergangenen Voche im Kreife Celigich auf Anordmung des Landralsamtes aur Unterbindung eines fommuniftischen Kurierdientes beichlagnahmt.

Bitterfelb. (Selbstmord.) Der Ber-waltungsdirektor R. Borch hat sich am Don-nerstag früß in feiner Bognung in der Röbrenftrate erichosien. Borch mar beim Kreisausichus in Bitterfeld beschäftigt.

Bischofrode, (Bei der Schweine-gahlung) wurde die Gesamtgahl von 547 (503) Schweinen festgestellt.





Braun durch NIVEA Luftbaden! Sonnenbaden! Gentleben Sie es, so aft Sie können! Aber verher mit Nivea-Creme oder -OI einrelben. Das verstärkt die Bräunung und vermindert gleichzritig die Gefahr des Sonnenbrandes.

Waher die Wirkung? Vom Euz Das ist in keinem anderen Haut-pflegemittel der Welt enthalten.

Creme: 15 Pf. bis RM 1.- / Ol: 50 Pf. bis RM 1.6



Sandels una Wirlschofts Zeitung und Wirlichafts Zeitung

Etwas zuverfichtlicher.

Berlin, 16. 3uni. Der vorbörsliche Frühverkehr lag ruhig. Die Stimmung scheint in Andertracht eines bevorstehenden Bährungswaffenstillstandes etwas zuversicht: licher zu sein, wenn and insolge der allgee meinen Geschäftslosseitet Kurse noch nicht zu hören waren. Fachen wurden mit 132 tagiert. Gestern Abend war etwas Geschäft in Schutzgebiet, die mit 8,10 gehandelt wurzben. Anch die erkehrschen Fortskrifte in dere in Sampgeviet, die mit 3,10 gehandet wurs den. Auch die erheblichen Fortiforitie in den Etillhalteverhandlungen, die für heute school ein Ergebnis erwarten lassen, dürsten der Etimmung einen Rüchfalt geben. Ferner erwartet man eine Bessernung der Außens handelsgissernung der Bessers

yanoelszistern. Um Balutamartt war der Dollar auf das Bährungskompromiß kräftig erholt und gegen Pfunde mit 4,02¹/4 zu hören. Die Mark hielt sich auf der Parität.

"Arbeils-Waffenfillfland." Berfiobe gegen ben Arbeitefrieben bringen Berhaftung.

Berköbe gegen den Alebeitsfeieden bringen Berhaftung.

Der Bezirtsleiter der Deutschen Arbeitsfront stir Münice in Bestisten der Erstätung erligte, in der es u. a. beist: "Das anwecantwortliche Borgeben gewisser Elemente in Arbeitsebertager hat in der Destentististeit die Weinung auftommen lassen, als od die Anordnung des Leiters der Deutschen Arbeitslront, Dr. Len, vom 16. Mai detressen Arbeitslront, Dr. Len, vom 16. Mai detressen Arbeitslront, Dr. Len, vom 16. Mai detressen alle Krichentstistand" von ach Londen Krankentstistand" von ach Londen Krankentstistand" von ach Londen Krankentstistand von ach Londen Krankentstistand von ach Londen krankentstistand der Krankentstistand und wegen Drutzberchung des Mirtheitsprieden and wegen Grutzberchung des Mirtheitsprieden and wegen Grutzberchung des Mirtheitsprieden und wegen Grutzberchung des Mirtheitspriedens und wegen Grutzberchung des Mirtheitspriedens und der Grutzberchung d

Dr. Quaak über Börfen und Banten.

Die wirtschaftspolitische Arbeitsgemeinschaft in der Deutschaft und ber Deutschaft und kannen geschaft und kannen mit geschaft und kannen mit geschaft und kannen mit geschaft und kannen geschaft und kannen geschaft und kannen geschaft und kannen mit geschaft und kannen geschaft und kannen geschaft und kannen mit geschaft und kannen geschaft und kannen geschaft und kannen mit geschaft und kannen geschaft und kannen mit

Sit wanne de-gährmühle (fämtlich Rat.-God.), Landessfonomierat Dr. Nade-holle, Kaufmann MIslev-Gardelgen, Direftor Veffur is-Merieburg, Ritterautsbesiger Zafrzeuffis-Dpin, Gutsbesiger Föh-ter-Groß-Ammensleben, Bitterautsbesiger von Tavier-holfelburg, Oberamtmann Vödelm ann "Behdorf, Deramtmann Vödelm ann "Behdorf, Deramtmann Vödelm abn eine Auffichter Antritis-rede dar, daß es die Aufgabe des Aufsichts-rats sein werde, die Landelftrizität in ihrer gangen Organisation als Dienerin des Volls-gangen un führen. Mut horfame Verwaltung werde besonders hingearbeitet werden.

icaellich ichvachen Arbeitnehmer zu bevorzugen.
Bei Neu- und Biedereinstellungen bitet das Arbeitsamt um Ananforuchnahme feiner unentgelllichen Vermittlung, die Gewähr für die Ausschaltung von Doppelverdienern bietet.

Vim 1. Juni wurde ein Fabrifant au melden, de milden Arbeitscher Deutschen Daris der Andelektristäte den Andelektristäte der Leeft der L

Berliner Broduttenbericht.

Berliner Jrodullenbericht.

Berlin, 15. Juni, Die Zendens am Getreibemarkt war weit überwiegend schwächer. Im Lieferungsgeschaft exhibitet Beiter von Elipungsfaufen ber lauften der Geschler und Elipungsfaufen ber lauften Geschler den Gebieren der Geboere fehrer in Ginflang zu beinigen fünd.

Warenmarkt.

prompter Lieferung -, -, Juni 32,30-24.9.

Pendenz Ruhig.

Berlin, 15. Juni. Elerpreise. Festgestellt

von der antil. Frienroiterungskommission. Preise

in Reichspfennig je Stück ab Waggon oder

Lager Berlin nach Berliner Usancer.

De utsche Eler: Trinkeler. colltrische

De utsche Eler: Trinkeler. colltrische

og s. 80. Größe b) über 55 g 7,75. Größe o) über

50 g 6,75. Größe d) über 55 g 7,75. Größe e) über

50 g 6,75. Größe d) über 55 g 6,25; frische Eler.

Sonderkl. über 55 g 5,80; Größe e) über 50 g

7,50, Größe b) über 5 g 6,00; sortierte Größe

b) über 55 g ... unsort. 6,50 -6,75; kleine und

Schmutzeler 60; Diene und Schweden. Ber

5,50. 17er 1,75. 15%-16er 7,00. leichtere 0.00.

Estländer 18er 8,50 Ifer 7,50, 15½-16er 6,75.

Rumänen 0,00, Ungarn und Südslawier 0,00,

Russen, normale u. Polen, normale 6,00-, ab
weichende . kleine und Schmutzeler 5,50.

Börse

66,50 118,00

84,00 182,60

	Dei	atsche	Anieihen		
	15, 6.	14, 6,	6 Thur. Staatsanl.		
6 Disch.Wertbest.			Rm. 27 u. La. B	75,75	
Anl.23 f.1.12.32		-	6 D.Reichsb.Schtz	98,50	
6 do. für 2. 9. 35		80,75	6Dt.Reichsp.30F.I	100,20	
6Dt. Reichsanl. 29		90,75	6 do. do. Folge II	100,20	
6 Dt. Reichsanl. 27	84,37	84.50	6 Pr. Lds.Rent.Bk.	88,00	
5Dt.Reichssch.,K'	-	-	D. Anl. AusiSchein	77,00	76,25
Young-Anleihe	77.12	77,50	Dt. Anl. AblSch.		
6 Pr. Staatsanl.28	98,90	99,00	ohne AuslSch.	12,25	1 ,50
6 Pr. Staatssch. 29		,	Dt. Wertbest, Anl.	-	-
II.Folgen.31 I.F.	99,75	99.75		8,00	7,95
do.1930 I.Folge	97.75	97.75		7.00	
6Thur.Staatsa.26	-		LdbkAnl. 29	88,00	88,00
Steuergutscheine			6% (8%) Mitteld.		
Gruppe I	-	-	LdbkAnl. 30 .	88,00	88,00
	G	ldpla	ndbriefe		

Goldplandbriefe							
5 Pr. Pidbr. G 41 ptr. Em. 5 do. do. Em. 41 5 do. do. Em. 41 5 do. do. Em. 41 6 do. do. Em. 41 6 do. do. B. 19 6 do. do. B. 19 6 do. do. R. 18 6 do. do. R. 19 5 do. do. R. 19 5 do. do. R. 19 5 do. do. R. 20u.21 5 Pb. Anst Pr. L. Gm. 19 5 do. do. R. 13 u. 18 5 do. do. R. 17 8 do. do. R. 18 8 do. do. R. 19 9 do. do. R. 19	82,00 82,00 71.50 80,00 - 80,00 80,00 84,62 84,60 84,50 84,50 84,25	6 do. Kom. R. 20 6 do. do. R. 6 6 do. do. R. 6 74 Prov. Sachs. Ids. Gpl. 6 (8) do. do. sach 1-2 6 do. Ausp. 1-2 6 Jr. 21 Sidhs. Lds. Roge. 6 Pr. Ztr. Bod. H. 127 6 Pr. Ztr. Bod. H. 127 6 Pr. Ztr. Bod. H. 127 6 Pr. Ztr. B	76,50 77,00 78,00 76,75 82,00 81,50 81,50 70,25				

	2. 10	84,00 84,25	H. P. E m. 1 6 do. H. Kom E n	ii	70,25			
Verkehrs-Aktien								
	15, 6.	14. 6. 1		N. P. C.				
A.G.1.Verkehrsw.	49,87	51,50		17,50	17,87			
Allg.Lokalb.u.Kr.	90,50	90,75	Hamburg. Hochb.	59,50	59,25			
anada-AblSch.	-	-	do. Südam. Dpfsch	-	-			
EisenbBetr.	40,25	40,25	Hansa Dampfsch.	-	2ö,00			
to. Reichsb. VA.	99,50	99,25	Norddfsch. Lloyd	18,37	18 50			
HalbBlankenbg.	-		NordhWerniger.	-	-			
Halle-Hettstedt	- 1	-	Zschipk.Finsterw.	88,75	89,25			
	Ind	lustri	e-Aktien	3,700	330,543			
AccumulatFabr.	1183,00	187.75	Bachm.& Ladewig	-	56,25			
Adler PortlZem.	30,00	31.00	P. J. Bemberg .	49,25				
Adlerhütten Glas	38,00	36,00	J. Berger Tiefban	167,00	166,75			
Alg. Kunstziide U.	40,25		Bergmann Elektr.	13,75	13,50			
Alla, ElektrGes.	25,00	25,25	BerlGuben.Hutf.		-			
Alsen PortlCem.	-	-	Berlin Holz-Kont.	52,25	52.25			
Ammendf, Papier	69,75	70.25	doKarlsruh. Ind.	76,00				
AmperwerkeElek	93.25	93,50	do. Maschinenb.	33,50				
Anhalt, Kohlenw.	90.00	90,00	Braunk.&Brik.Ind		187,00			
uo. do. Vorz.			Brnschw. AG.f.lnd	. 110	-			
Augsb.Nbg. Mfbr	L itei .		Breitenb.PortlC.	b	-			

e	leben, Kaufma edar a. D. Süß	nn s	dith e, Mi	iţ
-				
ı	Brown, Boveri Co.			1
ı	Buderus Eisenw.	75,50	75,62	1
ı	Byk-Guldenwerk.	54,25	55,00	1
1	Charl. Wasserwk.	79,00	79,25	1
7	I.G. Chemie vollg.	158,00	156,00	I
ı	Chem.Fbr.Buckau	-	-	I
1	do. do. Grünau	83,50	82,00	1
ı	do. do. v. Heyden	67.22	67,00	I
1	do. Ind. Gelsenk.	0.,,	01,00	Ī
1	do. Werke Albert	52.00	52.00	Î
1	Chromo Najork .	50,00	50,25	Î
ı	Concord. chem. F.	00,00	00,20	Î
1	do. Spinnerei	13,50	11.00	Ė
1			14,00	Î
ı	Contin. Linoleum		158,5	Ė
١	Cröllwitz Papier	49,56	49.50	i
ı	Cronwitz rapies	-	- 1	Í
1	Daimler-Benz	30,12	30,62	
	DtschAtlant.Tel.	00,12	113,00	I
	do. BaumwollAG.	76.00	75.00	I
ı		115.50		E
1		117,25		Î
	do. Jute-Spinner.	111,20	110,20	Î
1	do. Kabelwerke	7 00	67.00	Î
		57,00	67,00	6
ı	do. Spiegelglas.	48,12	48,50	ì
ı	do. Spiegeigias.	60,00	59,75	i
ı	do. Steinzeug do. Teleph. u. Kab. do. Ton-u. Steinz.	-	-	
١	do. Teleph.u. Kab.		-	H
i	do. Ton-u. Steinz.	44,00	44,50	1
١	Dtsch. Eisenhdl.	51,12	21,75	Ì
١	do. Metallhandel	-	-	Î
	Dommitzsch Ton	-	-	ľ
١	Dortmund. ABr.	154,00	158,00	I
1	Dresden. Chromo	-	-	ī
П	Dvnamit A. Nobel	64,60	63.50	t
1		- 00	04.05	li
П	Eilenburg. Kattun	5,00	24,25	ľ
1	Eintracht Braunk.	181,00		
. 1	EisenbVerkM.	81,00	83,50	ŀ
	Flektra Dresden			ŀ
1	ElektrLiefGes.	92,00	92,00	
-1	ElektrW. Liegn.	-	-	ľ
7	Elek, Licht u.Kraft	110,50	111,00	ı
	Engelhardt-Brau.	-	-	п
5	Eschweil. Bergw.	-	-	ı
0	I.G.Farbenindust.	129 95	132,37	ı
	Fein-Jute-Spinne	64.00	102,01	1
0	rem-Jule-Spinne	65,50	64,50	
	Feldmühle Papier	56,00		1
5	Felt.&Guilleaume	30,00	00,00	
	Ford Motor Co.	101.50	101 50	Į
-	Frausfädt. Zucker	101.00	107,00	

	54,25	55,00	Harburg. Gummi	25.12	25.2
	79,00	79,25	Harpen. Bergbau	104.25	104.2
	158,00	156,00	Hedwigshütte		
	-	-	Hildebrd. Mühlen		
	83,50	82,00	Hirsch Kupferw	8,87	9,7
	67.22	67,00	Hirschberg, Leder	0,01	3,1
	01,22	07,00	Hackfiel Alt Con	100.05	100 1
	-0.00		Hochtief Akt. Ges.		
	52,00	52.00	Hoesch-Köln AG.	69,00	69,0
1	50,00	50,25	Hoffmann, Stärke	80 25	80,7
1	- 1	- 1	Hohenlohewerk .	18,37	-
1	13,50	14,00	Holstenbrauerei .	87,00	-
1	158,25	158,5	Hotelbetriebsges.	-	-
1	49,50	49.50	Hubertus Braunk.		-
1	_	-	Huta Breslau	-	_
1			Lorenz Hutschenr	38,25	38,5
1	30,12	30,62	Ilse Bergbau		1000
1		113,00	Indust. Werke AG.	157,00	163,7
1	76,00	75,00		49,00	49,0
1	115,50	116,50	Kahla Porzellan .	10,25	11,0
1	117,25		Kaliw. Ascherslb.	132,00	
1	_		Kali-Chemie A.G.	86,00	
4	J7,00	67,00	Klöckner-Werke.	59,00	
1	48,12	48,50	C. H. Knorr A G.	03,00	00,0
1	60,00	59.75	Köln Gas-u.Elktr.	62,50	
1	00,00	09,10	Körbisd.Zuckerfb.	02,00	
1	-	-	Kraftw.Thüringen	-	-
١	1.00		Kraitw.i nuringen	-	-
1	44,00	44,50	Lahmeyer & Co.	124,00	125,5
١	51,12	21,75	Laurahütte	18,62	18,7
1	-	-	Leipz. Br. Riebeck	44,00	
1	-	-	do Landkraffw.		
ı	154,00	158,00	Leonhard Braunk	1	_
	-	-	Leopoldsgrube	44,00	44,5
	64.00	63.50		81.75	30.0
			Linde's Eismasch.	01,10	30,0
ı	5,60		Lindström AG.	-	
	181,00	183,00	Lingel Schuhfabr.		000
	81,00	83,50	Lingner-Werke .	94,25	96,0
i	-	-	C. Lorenz AG.	-	-
•	92,00	92,00	Löwenbrauerei .	97,00	96,0
•	-	-	Luneb. Wachsbl.	-	-
ï	110,50	111.00	Magdeb.Allg.Gas	_	-
•	-20,00	_	do Bergwerk	39,87	-
	_	-	do. Mühlenw.		1240
٠	1000		Mannesmannröh.	68,87	69,0
	132,25	132,37	Manafold Bosch	25,37	25,2
e	64,00	-	Mansfeld Bergb. Maschib. Buckau	68,00	68,7
ì	65,50	64.50	Maschib. Buckau	00,00	00,
ē		56,00	Maximilianshütte	- T-9	de T
•	-	_	Mitteld. Stahlwrk.	-	400
r	101 50	101,50	Mühle Rüningen	-	135,0
i.	107.75	107,00	Neckarwerke	.80.25	79,6
	-01,10	-0.,00	Niederl. Kohlenw.	172.00	1 75.0
9	.12,37	62,75	Nordd. Eiswerke	68,50	69.0
ļ	57,00			00,00	-
	98,00				100
ì.	-0,00	-	Oberb. Ueberl. Z.	11,25	11,0
ī	109 50	105,00		1999	
•				1000	16.8
	66,75	51 00	a. anem. Fabrik.	-	-
	51,75	32,37	Odenw. Hartst.Ind		-

	Phönix Bergbau do. Braunkohlen	10.00	40.07	
	Phonix Bergoau	40,62	40,87	
	do. Braunkohlen Jul. Pintsch. AG.	_		Tüllfabi
5	Plauen Gardinen	32,50	33.00	Ver.A.S
5	do. Tüll u. Gard.	02,00	99,00	do.Disc
1	Polyphonwerke	36,50	36.00	do. Flar
5	Porzellanf. Tettan	-	-	do. Gla
4	Preußengrube	-	-	do. Got
0		100		do Har
ŏ	Radeberg Export	157,75	158,50	do. Prtl.
5	Rasquin Farbwrk.	-	44,00	do. Schi do. Smy
	Rathgeb. Waggon	44,50	-	do. Stal
1	Reichelt Met.Schr.	38,50	-	do. Thi
١	Rhein-Braunkohi.	208.00	210,00	uo
١	do. Chamotte .	-	-	Vogel,
	do Elektrizität .	95,50	97,00	Wander
0		0.10		Warstei
Ğ		94,12	94,00	Schls
0	RhWestf. Elektr. David Richter A.G.	23,00	-	Eisen
u	A. Riebeck Mont.	90,00	90,00	Wasser
0	Rockstroh-Werke	30,00	30,00	Wayss
5	Roddergrube			Wegelin
0	Ph.Rosenth. Porz.	12.50		Wender
	Rositz-Zuckerraff.	69,00	69,00	Wersch
١	Ruscheweyh .	-	-	Wester
A	Rütgerswk. AG.	58.75	59.25	H. Wiss
1				Witten
ol	Sachsenw. (7 Gar.)	30,00	30,00	Wittko
5	Saline Salzungen	-	-	Wrede
5	Salzdetfurth Kali	176,50	150,25	Wunde
1	Sangerhs. Masch.		-	Zeitzer
4	Sarotti-Schokol Sauerbrey Masch.	76,50	77,50	Zellsto
		1.00 00		do. Wa
0	Schuckert & Co.	181.79	182,87	Zuckib.
١	SchulthPatzenh.	113,00	113,00	
0	Siegersdrf. Werke	55,87		100000
٧	STATE OF STA	00,01	55,87	The Artist
0	Siemens Glasind. Siemens & Halske	49,00	49,00	
٩		109,13	109,50	Allg. D
1	Sinner AG Sonderm. & Stier	-		Bk. ele Bank f.
1	Stader Lederfabr.		110.00	Berl. H
0		111,01	110.00	do. Hyp
Û	Steatit-Magnesia	-		do. Kas
5		-	_	Comme
5	Stickerel Plauen	42,25	41.00	Deutsch
~	R. Stock & Co.	-	_	Disco
ß	Stöhr Kammgarn	113,00	111,12	Dtsch. I
0	Stolberger Zinkh.	-	1	Dt.Gold
6	Gebr. Stollwerck	71.50	72,75	Dt. Hyp
O	Stidd. Zucker A.G.	155,25	155,50	Dt. Ueb
8	C T CI-	***		Dresdn
1	Conr. Tack & Cie.	129,00	129.75	Hallesd

welcheuc	IC . KI		
Triptis Akt Ges.	-	41,00	Leipzig.
		41,00	
Ver. A. Str. Spielk	100.00	-	vom 15
do. Disch. Nickelw do. Flanschenfabr	-	- 1	
do. Glanzstoff	13.00	52,00	Allg. Dt. CredA
do. Gothaniawerk	10,00	32,00	Chromo Najork
do Harz. PortlC.	_	62,50	Cröllwitz. Papie
do. Prtl. Schimisch	-	02,00	Falkenstein Gar- Kasseler Jute
do. Schuhfb. Bern.	_	_	Kirchner & Co.
do. Smyrna-Tepp.	-	Ξ	Landkraft Leipz
do. Stahlw. v. d. Z.	10 ,.00	-	Langbein - Pian
	-	-	Leipz.Baumwol
do. Inur. metali	64.00	64,25	do Wollkämm
Vogel, Tel-Drähte	04,00	04,20	
Wanderer Werke	94,12	94,12	do. Kammgarn . do. Hd u. VB
Warstein a. Hzgl.		18.33	do. Bier Riebe
Schlsw Holst	1185		Lindner, Gottfr.
Eisenwerke .	-	-	Mansfeld Berg
Wasser Gelsenk		107,00	
Wayss & Freylag		-	Polyphon
Wegelin Rußfabr.	-		PrehlitzerBraun
Wenderoth	37,00	37,50 99,00	Rauchwar. Walte
WerschWeißent.		131,75	Riquet & Co.
Westeregein Alk.		101,10	
H. Wissner Metall WittenerGußstahl			SchlemaHolzsto
			Schubert & Salz
Wittkop, Tielbau Wrede Mälzerel			Sonderm, & Stie
Wunderlich & Co.	_	40,50	Stöhr Kammgar Thüring, Gasge
The state of the s	10000	20,00	do Wolle
Zeitzer Maschibk	33,50	32,25	Zuckerraff. Halle
	2,00	-	Sucheriani Hand
do Waldhof	50,50	50,50	
Zuckib. Rastenbg.	75,00	75,00	Berliner
			Deviser
Bank-Al	Ruen	1	vom 15

Berliner a Deviser vom 15	kurs	e
	Geld	
Dollar	3,506	3,
0 holl. Gulden	17C.08	170
Ofranz, Frks.	16.62	10
0 schweiz. Fr.	81,67	1 81
O Belga	59,04	55

A.	46.00	46,50		Geld	Brief
erte	66,50		1 Dollar	3.506	3,514
Ind.	82.00		100 holl, Gulden	17C.08	170,42
ges.	91.00		100 franz. Frks.	16.62	16,66
ank	127.50	127.50	100 schweiz. Fr.	81,67	81,88
rein		63.00	100 Belga	59.04	
r.B.	51,50	51.50	100 tschech. Kr.	-	-
k a.			100 schwed. Kr.	73,68	73,82
es.	59,00	59,25	100 norweg. Kr.	72 48	72,62
Bk.	78,00	72,00	100 dän. Kr.	63,84	63,96
ıt-B	-	100.00	100 östr. Schill.	46,95	47,05
rlin	66,50	67,50	100 ung. Pengo.		
ank	27,00	26,50	1 Pfund Sterl	14,33	14,37
k	47,50	48,00	100 italien. Lire.	22,07	22,11
kv.	53,50	53,50	100 span. Peset.	36,06	
B.	71,75	-	1 argentin. Pesc	0,908	0,972
nkr		-	100 finnische M.	6,339	6,351
Hyp	-	-	100 bulgar, Leva	3,047	
-Bk-		=	1 japan. Yen .	0,894	
r.A.	-	-	1 brasil, Milrs	0.229	0,231
	137,50	138,12	100 jugsl. Dinar	5,195	
ank	116,75		100 portug. Esc.	19,05	13,0
edit	-	78,50	100 Danz, Guld.	82,52	82,6

Dentider Settplan macht Schule.

dirfte die Verwirklichung dieser Pläne nicht ausbleiben.
Anch in Holland wird das nationalwird ist den kein der Unaddüngsteit in der Kettversorgung verfärtt verfolgt. Diesem Imae folle eine Kontingentierung der Margarineproduktion dienen. Es ist bekannt, daß die bolländische Margarineinvollierte agen diese Khöfich, die Margarineinvollierte agen diese Khöfich, die Margarineinvollierte der einbeimischen Wurter unt dagurängen, dereits einen entsprechenden Kampf vordereitet. Im En gland soll die Eligiber des Balfischans aus ähnlichen Gründen gedroffelt werden. Das erfolgreiche Borgeben der nationalen Reglerung in Deutschland auf dem Gebiete der Archivischaft findet also eindeutig bereits über die deutschen Grenzen finass Anerkenung, nord als Schildeliptel betrachtet und nachgeaben.

Un die falfche Abreffe.

An die salice Adresse.

Der Baschenerden
ber Baschenerden
ber Berdand Deutscher Bäschegelääfte
und Baschenerscher der eine Entschliegung
gefatt, in der aum Ausdrung gebracht wird,
daß in den "dinausschiebenden und abgernden
Rahnahmen des Beleiswirtschaftsminisers
Dr. Dugenberg ein demmnis für die schnelle
Biederberfellung des gesanten Mittelsnades" erblickt wird. Bermist werde insbesondere, daß in der Ebeschaftung von
dansfaltswässe, den und Betwaren vorgeschen find. Der Reickswirtsschaftsminiser
etwerbe damit daß Bertrauen der mitteltändissen Bernalt des Bertrauen der mitteltändissen Sernände des Eingelhandels.
Dies Sorwitzs ind an die falsche Abersse
auf der Arbeitsgesche des Einschlandels.
Dies Sorwitzse ind an die falsche Abersse
mit der zu ng der Arbeitsg of ig keit
find das Reichsarbeitsministerium und das
Meichsäftnanzministerium und das
Meichsäftnanzministerium und das
Meichsäftnanzministerium und das

net oas neichsarbeitsministerium und bai Reichstinangministerium guständig, wobet das Reichstinangministerium jederfüh rend ift.

Neu ju errichtende Gaftwirtichaften.

Neu zu errichtende Gastwirtschaften. Die befannte Berordung über neu zu errichtende Gast- und Schanfwirtschaften, die n. a. auch eine Konzessionsterer gebracht bat, wird jetz, wie die "Bandelballe" meldet, durch einen Runderlaß des Preußischen Innenmitisteriums ergänat. Danach bezielt sich die Verordung auf sämtlich neu zu errichtende Gast- und Schanswirtschaften, weber Ausschaft den den den fentlich ein zu errichtende Gast- und Schanswirtschaften, weber Ausschaft den den den fentlich eine Kentwart um die Getänsteren auf die Ausbehnung bestehender Schansterlaubrisse auf nicht zugelassen. Arten von Geträufen. Reu errichtet wird eine Gast- oder Schanswirtschaft daun, wenn sie in Räumen ausgesich werden das, die die die Graudnis in Stitune des Gastinkieuns ein Räumen ausgesicht werden das, für die teine Erlaubnis im Stitune des Gastinkitungelebes im Zeitpunft

Reine ausländischen Frühkartoffeln!

Die Drigruppe Effen des Einheitsverbandes des Deutschen Artifelig aufeils, dat einen Entschilf des Artifelig aufeils dat einen Entschilf des Artifelig aufeils der inn en der deutschen Entschild des Artifelig auf den den deutschlich Sarterenden mit fanfer Genugkung beartigt werden viröd und von dem man nur bossen Beispiel solgen deutsche Genügende Seinde des Beispiel solgen deutschen deutsche deutsche Beispiel solgen deutsche Beispiel solgen deutsche Beispiel solgen deutsche Beispiel des deutsche Beispiel deutsche Beispiel deutsche Beispiel deutsche Beispiel deutsche Beispiel deutsche Beispiel des Beispiel des Beispiel deutsche Beispie

ich aft, insbesondere von den deutschen Gausfrauen wird erwartet, daß fie Dilbblion eigen und und Radfrage nach ausländischen Frühfartoffeln auf den Sandel einen Drud aussten, In jedes deutsche Gaus gehören die deutsche Kartoffeln.

Soug der deutiden Erbie.

Sang der deutschen Erbie.

Rach dereightigen unausgesetten gemeinschaftlichen Bemöbungen des Mittelbeutschen Erbienverbandes und des Landbund Brooing Ladien lewie andere Landwirtschaftlicher Dragnisationen ist nunmehr erdlich ein volltändiger Zoganisationen ist nunmehr erdlich Erbienandbures erreicht worden. Der Zogl beträgt ietst für ungeschäfte Erbien 198 1987, und für geichätte Erbien 51,50 NRR, in 100 Rid. Das dem Freifrand Danisg durch die Reichstraterung bewilligte Erbien. Sind durch die Reichstraterung bewilligte Erbien. Sindhuften er Abentalen in der Kontrolle des Erbienwerbandes unterhellt worden.

Auf Grund dieser Masnachmen ist mit Sicherbeit eine Sieigerung des Erbienwerbandes unterhellt worden.

Auf Grund dieser Masnachmen ist mit Sicherbeit eine Sieigerung des Erbienversies in fommenden Ernieinder au tennaten, und die Landwirtschaft wird wieder an befriedigenden Ausummen and dem Erbienverstandigelangen, wenn sie sich nunmehr durch volltändigen Ausummen and dem Erbienwerband gelangen, wenn sie sich nunmehr durch volltändigen Ausummen and dem Erbienwerband au einer vlanvollen Regelung des

Schuld-Enflastung in der Candwirtschaft.

Der Wochenbericht des Justituts für Konjunktursorichung bringt eine Schätung der
Schuldbrückgablungen der Landwirtschaft in
den leizen Jahren. Für Ende 1982 it danach noch mit 11.4 Antläarden NW. Gesamtverschuldung ausäglich 1,0 Milliarden NW. Gesamtverschuldung ausäglich 1,0 Milliarden NW.
Lapitalisterten Kenten und Altenteilen zu
rechnen, während Ende 1991 eine Verreicht war.
Allerdings ist in der Gesamtisumme eine nur
ichätydare Verschuldung von 3,85 Milliarden
Reichsmart entsalten. Bekannt find vor
allem die Algungen auf die Kentenbant-Aneichen, die 1991, 1982 und bis zum 90. April
1983 tingefant 2,44 Mill. Dollar det der
britten und 5,1 Mill. Apolien ist der
directen der Schuldung von 1,4 det der
Amerika Anleihe unschalar die der dierten
Amerika Anleihe unschalar der der der
den Teilen, die Anleihe unschlanz ein Seil des
den Sollfreckungsschub hart gehenunt vonden Verstung bestät, Unserführ aber und von Der Bochenbericht des Inftituts für Ron-

Grundstüde. Deie Taffache ift es auch, der nach dem Entschuldbungsgesetz vom 1. Juni mit Kapital-ichnitten, besonders bei den nachstelligen Hypotheten, Rechnung getragen werden soll.

der Ericilung besteht. Unbersihrt von der Ber-ordnung bleiben der Kleinbandel mit Brannt-wein, der Uebergang bestehender Erlaubnisse auf andere zusäder und die Ausdehnung von Erlaubnissen auf neue Räume.

Refordtiefftand im Alaidenabiak.

Am Rafte 1982 fat der Mojat der in der Dent fichen Flaschen. Berfaufs. 63, nt. 6. 5. au Difficiorf aufammengeichlossener Arbeiten einen Metrodiessung auf Zeit der Erng die Kapagitätsansnutung aur Zeit der Symditatsarindung. also Ende 1929, noch eine 65 Bros., so ging die Ansnutung der

Anlagen im Jahre 1931 auf rund 26 Progo-im Jahre 1982 aber logar auf 15 Progent der Leift ung flöhigf eit gurid. Dem nach ift in den drei Jahren seit der Syndi-fatsgründung die Rapagität um rund dret Biertel gurungsgang

Viertel guründgegangen.
Reben dem Rückgang des Bierabsabes bat auch die Verschlechterung des Minerals-walfer- und Brunnengeschäftes in den leisten Jahren den Wisch der Flackenfabriten ichr farf beeinträchtigt. Richt in dem gleichen Ausmaß verminderte sich der Beimfalchen-absat, da einmal das Beingeschäft im din-bit auf die niedrigen Preise in den leisten Jahren größeren Umfang angenommen

hatte und außerdem erhöhte Beworratungen mit Rücklicht auf das erwartete Amerika-acicafit kartere Abrufe in Flachen sur Folge batten.

Mus der Anappichaftsberufsgenoffenichaft.

Detuisgenossenistati.

Die Anapostofitsberufsgenossenistati.

Die Anapostofitsberufsgenossenistati.

Die Anapostofitsberufsgenossenistati.

Die Anapostofitsberufsgenossenistati.

Die Anapostofitsberufsgenossenistati.

Die Anapostofitsberufsgenossenistati.

Die Anapostofitsberufsber

und Vergungsarbeiten, woder as Leute tevend und 49 iot geborgen wurden. Die Jahl der durch Kohlenkaubaufflam-mungen verleigten Kerfonen ift gegenüber den Worlahren gefunken. Im abgelankenen Kabr woren keine köhlichen und ichwereren Untälle durch Kohlenstaubezplosionen zu ver-

Leipziger Schlachtviehmarkt vom 15. Juni.

Auftrieb: 156 Rinder (16 Ochsen, 65 Bullen, 55 Kühe, 18 Färsen), 201 Kein, 18 Färsen), 201 Kein, 18 Färsen), 201 Kein, 18 Färsen), 201 Kein, 18 Färsen, 18

Geschäftsgang: Rinder, Kälber Schafe und Schweine mittel. — Überstand: 25 Binder, (davon 2 Ochson, 2 Bullen, — Külber, 4 Färsen) — Kälber, — Schafe, 390 Schweine.

Hauptschriftleiter: Dr. Harald Oldag. mauptschritteiter: Dr. Harald Oldag.
Eigentum, Druck und Verlag: Mitteldeutsche
Verlags-Aktien-Gesellschaft — Otto HondelDruckerel — Halle a. d. Sanle, Pressegesetzlich verantwortlich für den redaktionellen
Inhalt: Dr. Oldag, für den Anzeigenteil: Fr.
Boettger, beide in Halle. Sprechzeit der
Schriftleitung wochentäglich außer Sonnabend 11.15 bis 12 Uhr.

Rundfuntprogramm am Sonnabend

Leipzig

Lelpzig
Reflendinge 329,6
6.00: Funfaymagint.
6.20: Hillongert.
6.20: Hillongert.
8.00: Hillongert.
9.40: Weiterbeinft, Wolferfandsmetdungen,
Weterbreinft, Wolferfandsmetdungen,
Weterbreinft und Tagesprogramm.
9.50: Wed bie Zeitung bringt.
11.00: Wetebenachrichten
Neichspoß-Keftame, ber Deutschen mit
Neichspoß-Keftame, berbunden mit
Dedugschertenspert.

90: Luftiges Bochenenbe im Anschluß an Betterdienst und Zeitangabe (Schall

Matten).

Nachrichtenblenst (I).

13.15: Hanns in die Verne! (Schallplatten.)
Daywichen 13.46: Juniberatung.

14.40: Rachrichtenblenst (II).

14.10: Hunfrachrichten.

14.20: Aus den Bergern (Schallplatten).

14.45: Kinderssunde mit Chrisa Pade

Presden.

Dreiben 18. Dreiben 20. Der Dreiben 18. Der Dreiben 18. Der Dreiben 20. Der Dr

Nundhunfs.
17.45: Auf bem Kanuntvege von herrnstretichen bis gum Tollenstein. Frib Gantber, Levetesborf.
18.00: Deutetsborf.
18.00: Deutetsborf.
18.00: Deutetsborf.
18.00: Deutetsborf.
18.00: Herrich und selbst (untt Rachschrift). Garl hanfet, Nieberwürfchnis.

sangustil). Carl Sünsel, Kieber-würschnis. 18.20: Gegenwartsletzten, Mondensaler-nitropdom, Ricseficib. 18.20: Musti für Sarfe. Mime,: Waria Cieng-Smeitht (Carley), Emit Gmeind (Biolomecila) ber Nation: "Bolf und Könta. Hoffose von C. W. Wolfer. 20.00: Enterer Kiend aus Plauen. 22.00: Rachrichtublienst. Unscheichend bis 24.00: Rachtnustt aus München.

Königswusterhausen

Wellentänge 1635 : Wetterbericht für die Landwirtschaft. : Gint-Cymnastit. : Wiederholung des Weiterberichies. Biederholung der wichtigsten Abend-

nadridien. Tagespruch. Worgen.
doral. Musdichend bis 5.00: Brüdfonzert aus Königsberg. 5.00: Brüdfonzert aus Königsberg. 5.00: Brüdfonzert aus Königsberg. 5.00: Brüdfonzert aus Königsberg. 5.00: Brüdfonzert schaftliche Nachter in State
11.15: Leutidiet Seelnetterbericht.
11.15: Leutidiet Seelnetterbericht.
11.16: Leutidiet Seelnetterbericht.
11.16: Leutidiet Seinbergen.
11.16: Leutidiet Seinbergen.
11.16: Leutidiet Seinbergen.
11.16: Beitfund.
12.00: Beiterbericht für bie Sondburtschaft.
11.16: Gele bei immen Gront- Lichtung und Eleb bei immen Generation.
11.16: Michighen Blieberfolung bes Wetterberiches.
15.00: Leitigiehen Micherbolung bes Wetterberiches.
15.00: Leitigiehen Micherbolung bes Wetterberiches.

linigen Beiteration.

Unfoldeleichen Melderholung des WetterUnfoldeleich Melderholung des BetterUnder Geleichen Getwarte.

12.66: Liebel Rochrichen.

14.60: Challpiattentonzert: Das Mititärordelier Weitelmabe.

15.00: Weiter Mortifolen.

15.00: Weiter und Börfenberichte.

15.00: Gettere und Börfenberichte.

15.00: Bettere und Börfenberichte.

15.00: Errecher: Dit Voloty).

16.60: Uebertragung des Machmittagstagsetes auf Honder.

16.60: Lebertragung des Machmittagstagsetes auf Honder.

17.00: Deitrichten Der Getreichgeneriette.

A.Dir.

18.00: Des Geblich.

18.00: Enthententieber. Gefang: Johannes
Machmittlien. Am Hidgel: Hrang Sautier.

18.00: Des Wilhon des Gerporativen Staates

in Italien (Major Neusett, Kräftomber in Der italienischen Ausbestämmer in

Der Liebend Kutzberich des Drahtiefen
Dienstes.

Unichtlehend Kutzbericht des Bradvlojen Dienjies.

19.00: Stintde der Nation: Bolt und Hönitg. Softolge von E. W. Wolfer.

20.00: Kernfpruch.
Rinfoliehend Rene beutsche Zanzmusst.
Rapptle Engen Conntag.
Rapptle Engen Conntag.
Rapptle Engen Engen Drebbishe von Baul Schael.
Littergrund. Littleg Drebbishe von Baul Schael.
Littergrund. Littleg Drebbishe von Baul Schael.
Littergrund in Gestellt der Schaelender Engelschen Rubern als Weitlampf ober Banderhort (Rvitagespräch zwischen von Engen Little und Beschellt und B. Schildter).

22.45: Deutscher Schweiterbeicht.
Raddmusst.
Raddmusst.
Raddmusst.
Raddmusst.
Raddmusst.
Raddmusst.

Grundflücksmarkt Sausgrunditück welte Bahnstati on Halle, bei 21 Nark Angabinna

verkaufen. Zeichnung zu weiterem Ausbau vorhanden u. geneh-migt. Off. u. E 6226 Gefchäfisstelle.

Sausgrundstück mit etwa 5 Morgen Band fteht für fofort ober für fpater gum

serfauf. t. Cäcilie Jaffelsty, Falfenberg

(Torgan-Land). Rillengrunditück

in Bab Raftenberg, mit großem Garten, mietzinösteuerfrei, sofort beziehbar, erb-teitungshalb. z. einem

Anzahlung burch B. Jaensch, Buttpabt i. Thür Tel. 235.

Alelt. Grundstück m. gr. Sof, 6 Wohn und noch Ausbau-möglichfeit vorhand. Ande Sallmarth, 1963 311 verf. ob. in Heln. 311 tauschen. Offert. u. E 6235 Gesch.

Ciermartt Gr. Gdäferhund 1½ Jahr, zu vert Händl. verbet. Bun-des = Meingartenlant Galgenberg, Weg 7 Garten 538, v. 10—5

Gute Melfziege 3. pf

Stark. Zughund | Automarkt enring Nr. 5, Lad

Beilig m. Bauer preiswert zu verlauf Stegmunb, Blumenthaiftr. 24.

Bumentoairt. 24.
4 mittelfohm Arbeits,
plerbe, 2 Nussen, 3
kolsbug, 1 1 208-2
208- sowie 1 Zagbboagen mit und ohne
Gummiberett, 2 Beloboagen, mebr. Russen,
u. Spist-Kelfoh, bert.
28. Oedring,
2udving-BundererEtrage 44, Relief.

Seiende

Reizenbe Roder-Spaniel-Hindin

mit Stammbaum, sehr anbäuglich, ge lebrig, verk. spotibil täglich 9—15 Uhr Kleistitraße 1, II obe Teleph. 218 95.

3mergrehpinich u vertauf. Schonit Rapitalien

4500 Mark erfte Aufwertungs bypothet gesucht. Off unter D 1141 Gesch

Decloren

Ueberiäckden (ausgebogt) Balt fater-Dölau berlor Bitte abzugeb. Zahr Dölau. Oftrauftraße

Brieftaiche mit Shotographie ver loren. Gegen Be tohnung abzugeben Streiberftr. 25, Labet

Citroen

abeft. 225 × 160 25 PS, weg. Nu n. Gefch. bill. 3. Rannifcheftr. 4..

Dreirad

gebr., führerschei frei, gegen bar faufen gesucht. D unter B 3 8174 an Geschäftsstene.

Aleinauto gegen erftfl. Herren-garberobe und Bar-zuzahlung. Off. u. R 7217 Geschäftsstielle

97. G.H .. stenerfrei, 200 o fehr gut erhalten, verkausen, Abolff Hof II rechts.

auch reparaturbedurf tig zu kaufen gesucht Off. unt. D 1155 ar die Geschäftsstelle.

4/20 Opel, 4-fit., pr. Zust. prsw. abz. ARG, Werseburger Str. 32 Tel. 25427.

Seirategeluche

seb. Dame, 43, jug ussehen, sucht geb errn 43—55 J. 311 Seirat Off. n. R 1139 (

Schuldl. gefch. Frau 26 Jahre, wünsch Biederheirat Dif. unt. & 6241 a

hilisbeamter 3., fehr folib u. irfam, größ. Bar-mögen, wünfchi Jenbes Mabet ten-ngulernen. Lanb-

virtstochter, ober olche, wo Ginheira n Sausgrundftud bevorzugt. Off. unt R 7220 Gefchit.

Bäcker u. Kond

Landwirtssohn, aur Zeit gutgeb. Geschäft führend, wünscht mit Meistertochter, die Einheirat bieten kann, Brief-wechsel. Bildoff. u. E 6212 Geschäftsstelle

Reelles Gejuch

Reelles Geilud
Soliber Mann. Ben.
tenbezieler, mit ein
einbezieler, mit ein
einbezieler, mit ein
ein ein
ein ein
hang, auf d. Lanbe
hang, auf d. L

2 Kind., 12 n. 13 J., sucht hübsche passenbe Frau, bis 45 J. als Birtschafterin; spät. Seirat

Dacbbedermitr.

Oberfürlterei Pülsfeld Nutz- und Brennholz-Verkauf.

gefu

Sa

Trin ficher um gefu unte fich

9

2

80 S n. d mit

Re

Gift

Mm Donnerstag, bem 22. Juni, bon Uhr ab werben im Gafthof Schmeiger in finnarobe folgenbe Solger öffentlich meise ietenb vertauft:

Min Tomicroug, was a superior to the control of the

Zwangsversteigerungen

Es werden öffentlich meistbietend gegen soforiige Barzahlung versteiger!

Gonnaband, den 17. Juni: 2% Mrt in Senucivit, an der Fieligerett. 2 Wiesensparat, 2 ellerne exdust 1 Wiesensparat, 2 ellerne exdust 1 Golfels feite, 1 Ladenregal, 1 Euchfühmaldwich 1 Spielensparat, 2 Habel 1 Bahlelung, 1 Sife mit en. 200 Etiel Mandflyleiger, 1 Golfels mit en. 200 Etiel Mandflyleiger, 200 Eti



DFG

Kleine Anzeigen der Saale Zeitung

Ber. Die Breife merden auf volle Bortberechnung. Das Bort loset d Roj, die Underschrift ORpl. die Underschrift ORpl. Worle fder 18 Buchfaben gelten als wei | Aleine Ungelgen werden nur gegen der oder Briefmatfen aufgenommen; eine Rechnungserteilung fann nicht startingen. Der wöchenlich Berte. Die Breife merden auf volle d Roj, wich mas angereganet. Gliffregender del Wohling als Roj, bei Enreige istert bagablt wich.

Offene Stellen

Weltunternehmen

fedf im Bessen Beste noch einige fiebste, fixebiame herren aum Terriet seiner fonktren john ein seine fie fie fie fin eine fin fixe fixebiame herren aum Betriet seiner fonktren john fixebiamen fixeb

Dienstmäden bon 17—20 Jahren, welches schon in ber Landwirtschaft tätig war. Otto Thielede, Landwirt, Büschori bei halle a. S.

Mödch. v. Lande Mädden fucht Steffung in Privathaust. Pfatt, Raden, Servieren er-fahren ober im Ge-fchäft und Hausbatt, Zeugunfle von beiden vorhanden. Zu erfr. Krüger, b. Geh. Litch, ner, Leipzig C 1, Etraße, des 18. Oft. Rr. 18. haushalt unt

Mädchen

MAONEN
Tjabr., ebrl., fleib.,
finderlieb, fucht aum
15. ober 1. Stellung.
Gutes Zeugnis bor-handen. Off. an
Lina Watter,
Polleben Rr. 91.

Suche für nachmitt ab 2 Uhr

Stellg. 311 Rind. für 10—15 Mt. mon. Elijabeth Richter, Artifleriestraße 98 Ir

Soustomter

fieißig, folid, felöft, in allen häußlichen Arbeiten erfabren, Kochenntniffe, jucht Siellung 3. 1. Juli. Jeh. Stellg. 2 Jahre. D. Lutber, Turmstraße 131.

5 3immer

5=3.=Wohng.

3=3.=Wohng.

Shrlides, fleißiges Mädden 15—18 Jahre, welches melfen fann, fucht Kaiser, Trebnit (Zeit-Land).

Solibes, einf. Mädel Dinvel fucht Stellung in besserem Saushalt. Maria nicht Both. Maria Belb, Reumart, fr. Querfurt. Sausmädden mit nur guten Beug-niffen 3. 1. 7. sucht Körner, Rittergut Böberit b. Salle (S.), Bost Beißen.

Gtiike filr meine 180 Morgen große Landwirtsicaft. Fam.-Ansch. u. Zaschengeld. Off. unt. R 7218 Geschit.

In Stadtgutshaush. finbet findet Handiter Musdites, frbi. Aufnadme, Englier Fam.-Ansch. Pens. Mostag. 105 Aschers-leben.

bom Lanbe, in Arzthaush. z. 1. 7. gesucht. Weld. 5½ bis 6½ Ab.-Hitler-Ring 4 Caub., fleif. ebriich

Aufwartung fucht Liebenauer Str Rr. 145, I r. Rah wohnhaft.

Suche zuverl. faub **Bajájfrau** Mauerstr. 1, Laben

Junges Mädden vom Lanbe, 17 J., w. schon in Stella. war, f. sof. od. 3. 1. 7. Zetiga. Gute Zengn. vorhanden. Emma Götscheft, Reditsch bei Rotissch, Kreis Bitterseid. Bajdirau gefucht. Dif. unte

Suche für fofort noch Saushalts- und

Rodlehrling RODICIJIIIN Tingelb wird snac-schert, fonft schlicht um schlicht. Junge, gefunde Mäde, nicht unter 18 Jahr. woll. komethen Fremdenscheim Saus Otto-Gerbert Brannfage, Ob.-harz

Stellengesuche

mit Zubehör und Balton, 1. Etage, preiswert 3. 1. Oft, zu bermieten, Besich-tig. 3—6 Uhr. Beter, Seebener Str. 168. Landwirtsjohn 30 J. alt (Bollwaise n. alleinsteb.), bittet mit besten Zengniss. bei sof. Antritt, um Stellung. Felprecht, Halle, Königstraße 17.

Junger

gebote u. 8. 7216 an guter Neime, Gerbatistelle, flitdarbeiter, staatlige Geschäftstelle. Bildenbeitecknie mit Erfolg absolu, jude 2 Wohnungen entipt. Weichstigung, avgen Ausbantssen. S.f. u. & 6288 Gesch, verm. Resnerstraße 4.



Fahrrad-Fischer

Mod. 51/2=3immer=Bohnung

Mietgefuche

4=3.=Bohng.

2=3=3i.=Bohn.

Deutsche

weiße Schafwolle

wird als Füllmaterial für

Steppdecken bevorzugt.

Deutsche Schafwolle ist kräftiger Deutsche Schafwolle bleibt lockerer ist leichter

als jede andere Wollfüllung!

Steppdecken, mit welßer, deutscher Schafwolle gefüllt, mit Kunsteide bezogen R.A. 25.— 27.— 30.— 32.— 34.— mit Trikot bezogen R.M. 12.— 15.— 16.90 18.50 Reform-Unterbetten, mit weißer, deutscher Schafwolle gefüllt: R.M. 15.50 17.50 20.— 22.50

Kress & Co., Halle (S.)

Pfännerhöhe 4 u. Kleinschmieden 6 (Ecke Gr. Steinstr.)

Ecklad. m. Bohn. | 6. mbl. 3immer bei alleinsteh. Frai zu bermieten, Turm ftraße 155, III r. Anhalter Str. 1, gegenith. ber Martin-ichule zu vermicten. Näh. b. Britting, I. möbl. Zimmer gum 1. Juli au bm Gr. Steinstr. 71, II Eing. Martinsberg.

Lager, Bilro

5-6=3.=Bohng. 3um 1. Oft. gefuch Off. unt. E 6224 a bie Geschäftsftelle. Gut möbftertes

herr. = u. Gelafa. gefucht (2 Berf.) jun 1. Oftober, bis 60 Mf., Bahnnabe. Off unter D 1140 Gefch vermieten. Besichtigung von 10—1 und 6—8 Uhr. Halle a. S. Gütchenstr. 3, I. Tel. Ar. 285 99.

Gpelleeisinbr.

Al. Wohnung Laden

nit Nebenraum sof. d. spät. zu vermiet. Mier Markt 25.

Gtube, Rüche als Berffiait ob. an einz. Berf. fof. 3. vm. (Ofen, Balleritg., Cl.) Sieg 18 I.

evtl. 2 möbl. irdl. Zimmer vm. Torftr. 47 II. Dauermieter

bis 2 behagt. möbl Bimmer bei alleinfi Dame zu bm. Geift traße 44, Czarfowft

Onnerheim 181/2j. Mädchen

bas schon in Stellg. war, sucht Stellung. Ellh König, Bansleben am See, Sieblung. Gut möbl. 3im. gu bermieten. Sarg Rr. 27, III rechis.

Behagl. mbl. 3i. frei Begicheiber. ftrabe 25 II i.

Golafftelle wöchentlich 3 Mt., vermieten. Roder borfer Weg 171.

möbl. Zimmer

u berm. Laue, Ni neherstr. 3, ptr. Möbl. 3immer

auch mit Küchen benutung. Zu erfr im Restaurant Tal amtstraße Nr. 4.

3rdl. mbl. 3im. um 1. Juli 3. berm. in geb. herrn ober Dame. Bernhardh-traße 46, II 188.

Möbl. 3immer fofort ju bermieten, Bahnnabe. Diestauer Strafe 6, III r Sb. mbl. Bi. f. bill. zu b. Leipzigerstr. 53, III, r., a. Riebechplat

in berrichaftt. Saufe in ber Goeiheftr. 3. 1. Juli au bermieten, Preis 60 NM. An-gebote u. R 7216 an die Geschäftsfieste. Möbl. Golofftelle fofort gu bermieten Mittelftraße 3, ptr.

Ghlafitelle itraße 73 I r. Sonniges, gut mobi

RI. möbl. Zimmer 3. v. Rannifcheftr.22 Gut mbl. 3imm



in belebten Holzarten und schönen klaren Formen zu:

Alleinverkauf des Verbandes (D) öbel D eutscher (ertarbeit

Sepaar one Andang just -5=3 immer=Bohnung auch im Borori. Angebote mit Preiseinschießisch aller Inschläge erbeten unter D 1087 Geschäftshelle.

2-3=3.=Bohng. bon alleinfieb. Dame im Baulusbiertel ge-fucht. Offert. unter D 1142 Geschäftsft.

RL mbl. 3imm.

Sebr groß, leeres wohnb. Zimmet ober zwei sofort zu mieten gesucht. Off. unter D 1149 Geschit.

ober Aleinwohnur fucht jung. Chepaa Breisoff, erb. unt E 6229 Geschst.

find. frdl. Aufn. it fcdon. ruh. waldreid Geg. (Fläming) Bei 1 Mt. Mus Anders dorf 6. Wittenberg

Zu verkaufen

chdruck 36,— 33,75 28. Ballonräder:

vernickelt 48,- 38.-60,-52,- 45.

Adler, Opel, Panther Triumph, Victoria

neben Kaffee Hohenzollern uf Wunsch Tellzahlung

Waldinefah

Bettftelle m. M.

4.3-Wohng., Sinft., Mett. alleinsteh. Grau 2 3imm. und Küche, 22 Trept. rechts.
1. 10. bis 55 MM. lucht
Preisoff. w. D 1148.
1 leeres 3immer 3 3immer Robbisma

Angebot!

friedrich Peilecke

1 bis 2 leere 3immer

Fahrräder

Spezialräder:

Markenräder:

Paul Krause

billig zu verkausen, Um Gesundbrunnen 1 2 Trepp, rechts.



Bettft., Frad m. 29 billig ju berfaufen.

6troh n jed. Mengen gibe reistvert ab Sachje, Burgsborf, Salle-Hetifiedt.

Ein guterh. Kranten fahrftuhl ift bill. 3. of Schleubit, Bahnhoftraße Rr. 48 I I. Da.= u. Serr .= Rad

vert. Peftaloggiftr. 18 part. 1infs. Bettit. m. Matr.

w. Bafferfiffen 3. bt Diemit, Diemit, Turmftr. 11, II.

Gebr. D., S. u. Ge-ichafts Rad bill. Frei-ligrathfir. 2, pt. Nahe Artilleriefaferne.

Schlafzimmer . 275.- 385.- 500.-

Möbel-Becker, Leipziger Strafte 18. Lieferg. froi Haus ! Zahlungserleichterung

Die gesamte Einrichtung 🌑

Sommer-Ungug | Raufgesuche gebr. Obw. 108, gr Figur, Smot.=Anz. Obw. 112, ftarke Fig. Mohnlaube

herren- u. Spetfegim

Sandharren

zweiräbr., fast neu, 130 mal 70, hober Auffat, bill. zu vert. Off. u. D 1154 Gesch.

Gebr. eif. Dien

Grasbutter

eig. Erzengnis, jeh frei Haus 1,35 Mf je Pfund. Rachn. ir 5-, 6- u. 9-Pfd.-Pafet Cludftäbter Mosferei Bef. Emit Groth, Rahmafch. (Sing.) u. ff. Ruchenberd bill. 3u bf. Georgfir. 10. part. rechts.

berfaufen. Mer-burger Str. 164, 3 Er. rechts.

Gut erhaltenes Baddelboot Mig zu verkaufen geingarten Rr. 33 Bootshaus.

Grasmäher fahren) billig 3. Chiele, Glauch Strafe 20.

Erdbeeren eff abgeerntet, nu efte, fcmach. Frücht ell fortiert ftets bil

Brathähnden u. Guppenhühner Suppengunter
been vorrätig und
berben nur nach
ebarf gefchachtet,
aber beste Gewähr
ir friides Geftiget.

Rehwild
on neuer Sagd, aur
leit billiger als vor
em Ariege.
teicherts, Geiffte. 37.



Bni Gilza forban ving din Pflouzan dung!

Garten-Giefskannen, lackiert . . . von RM. 1.30 an Garten-Giefskannen, verzinkt . . . von RM. 1.90 an

verzinkt...von
Friedhofs-Giefikannen,
handl. Form. von RM. 1.50 an
Kinder-Giefikannen
von RM. 0.55 an

Leonhardt&Schlesinger Inhaber Curl Leonhardt Ammendorf Halle Leuna

Fernglas borgat. Off. unter

621.= Musrüftung auch einzelne Teile, du faufen gesucht Steinweg 15, Atelier.

Heildermagen gut erhalten, ju tf. Empfehle gleichzeitig einen felten fconen

114 3. alt. Franten-bullen gur Zucht. Rurt Mibrecht, ju fauf, gesucht. Off. unter E 6222 Gefch.

Biebhandfer, Bab Bibra.



Glut erhaftenes

Gpeljezimmer

Eleganter Halbrenner mit gelben Felgen, rotem Gun Freilauf

Herrenrad mit schwarzen Felgen, Freilauf, la Gummi RM. 33. Damenrad in gleicher Aus- 36.

Herren-Ballonrad Herren-Ballonrad

mit gelben Felgen, Stoßiedersattel, 44.-prima Gummi 20:2, 2 Jahre Garant. Damenrad in gleicher Ausführ. 48.-Herren-Ballonrad rchromt mit gelben Felgen, Frei- 48 .-

Damen-Ballonrad . . RM. 52.-Ballon-Renner verchromt mit Gollelenker, Renninaken, gelbe Schutzbleche, Hebelmuttern, 2 Jahre Garantie RM, 55.-

Möller-Spezial-Bailon Chromrad

mit Außenmuffen, Schlenensattel, Torpedo-Freilauf, bestem Gummi, 3 Jahre Garantie RM. 63. Wanderer-Fahrräder 62.

Talissad-

evtl. mit Sausarbeit. Off. u. D 1151 Geich. Mohnung bald. gefucht. Micte 1 großes, od. 2 ft. 3immet Sausm .= Wohng. B 3 8175 Gefcaftsfi von ält, Fraul. 1. 7 gesucht, Off. unter E 6237 Geschäftsft. Aeftere Dame

Beni, incht freundt. **Bohnung**— Rimmer, hochebtl. Bebenate, bis 30 Mt., aber fit. Behrung

— Bimmer, hochebtl. Bebenate, bis pon eins, Serna

rattere ob. I. (1994; I. Janii fol. gel. Chi. (1994). (19

ober 2 Jeere Raume von finberl. Shepaar gesucht. Off. unter B 3 8173 Geschäftsft.

Leeres 3immer

Jetzt schläft sichs gut --unter einer Steppdecke

beides kaufen Sie bei uns sehr vorteilhaft

Metalibettstellen schon von 13.50 an Steppdecken schon von 10.75 an Daunendecken schon von 53.00 an

in einem Metallbett

MEDDY BONKKE

nbr

en

d

Samilien = Nachrichten

thre Vermählung be sich anzuzeigen

> Artur Tarlatt Cläre Tarlatt, geb. Wilke

Brachwitz, den 15. Juni 1933

Am 14. Juni verschied nach langem schwerem Leiden mein lieber Mann und Onkel, der Gutsbesitzer

hammannamannaman h

Friedrich Jöstel

Er folgte unserem einzigen, im Kriege gefallenen Sohne und seinem, im Februar d. J. versiorbenen Bruder in die Ewigkeit nach. In tiefstem Schmerz

Pauline Jöstel.

Großkugel, den 15. Juni 1933.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 18. Juni, hmittags 2½ Uhr, vom Trauerhause aus statt.

Nach kurzem Leiden ist uns am Sonntag, dem 11. Juni 1933, morgens 3 Uhr, unsere inniggeliebte, treusorgende Multer, Schwieger- und Großmutter, die verwitwete Frau

Anna Watzinger

rch den Tod entrissen worden.

In tiefem Schmerz im Namen aller Hinterbliebenen Charlotte Degenkolbe, geb. Watzinger Margarete Watzinger

Halle (Saale), Advokatenweg 15.

Auf Wunsch unserer teuren Entschlafenen fand die Trauerfeier in aller Stille statt. — Von Beileids-besuchen bitten wir abschen zu wollen.

Am 14. Juni 1933 verschied nach rzen, schweren, mit Geduld erkurzen, schweren, mit Geduld er-tragenen Leiden, mein herzens-guter Mann, unser treusorgender Vater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel, der Hofmeister

Karl Voigt 64. Lebensjahre.

Die trauernden Hinterbliebenen

Therese Voigt u. Kinder

Schiepzig, den 15. Juni 1933 Die Beerdigung findet am 7. Juni statt.



Gefterben:

Salle (S.): Augusse Bernau geb. Benbiich, 89 F., Beerb. in Augenvalde. — Anna Buzinger geb. Precht, Beerb. ber. erfolgt. — Anna Musbade, 36 F., Feier 17. 6., 11.30 Uhr Gertt.

Ang Auswurt, 36 J., Seier 17. 6., 11.30 Uhr Gertt.
Belgia: Kofine hundt geb. Bogler, 22 J., Seerb. in Poelfingen am 17. 6. 15 Uhr.
Bitterfeld: Freisbermoliungsbiret-Ernft Borch, 51 J., Feier 17. 6., 16 Uhr in Dessau.
Eldborf: Königl. Steuerassischert. a. D. Christian Beltram, 90 J., Beerb. 17. 6. 15 Uhr. Bieina: Jan Bod geb. Meinice, Gutsbestuerin, 80 J., Beerbig. 17. 6. 16 Uhr. Bitten: Agnes Kochier ged. Plens, 69 J. Keier in Hernburg. Leopoldshaft: Withelium Pautti geb. Bert, 68 J., Beerb. 17. 6. 16 Uhr.

16 Uhr. ehringen: Berta Seft geb. Papte, 67 3., Beerdigung 18. 6., 15 Uhr.

Figures Montes = buffour ig

Besteck

Ausstattungen

nur erstklassige ein ganzes Menschenleben vorhaltende Fabrikate,

jedes Stück Tittel, Halle, einzeln,

Dutzenden Ausstattungen

in edit Silber und sawer

versilbert

billigsten Preisen Juwelier Tistane. im gra

Vifunnie fre12

SEHR WICHTIG!

Bevor Sie Qualitätsmöbel kaufen, besichtigen Sie bitte unverbindlich meine Ausstellung. Ich zeige die schönsten

STILZIMMER

in Barock, Chippendale und Renaissance, sowie moderne Formen zu außergewöhnlich niedrigen Preisen.

MAX BERANEK

ile (Saale), Universitätsring 26 (gegenüber dem Stadttheater, sm. Bankhaus Fischer) / 40 Jahre in der Möbelbranche.

Werbetage Daucrwellen 3.95 bis 15. Juni

la Facharbeit Es gibt nichts Besseres

Wasserwellen und Schneiden

nur GCIStStr. 23 Dauerwell-Salon — Spezial —



Askania-Gaskocher



Ganz Halle kauft jetzt billig Kalbfleisch

Alles ohne Knothen Kaibstrikassee nur

A. Knäusel, Butter, Wurst Fleischwaren

Bleyle-

H. Schnee Nachfolger Besichtigen Sie die

Hanomag

Karawane im Wintergarten am 17.6. von 17 - 19 Uhr

Latein, Engl.

Loden - Mäntel

wasserdicht imprägniert für Damen, Herren, Kinder kaufen Sie preis-wert bei

H. Schnee Nachf.

Halle (Saale) Gr.Steinstr.84 Brüderstr.2

Fenftericheiben

bius, Deffauerftr. !

4=3.=Umzug

Forstersir. — Paul-Berd-Str. 311 berg. Breisoff. uni. E 6220 Veschäftsstelle.

Rränzden rimmt noch gebilbete ebenslustige Dame ris Witte 30, auf. Off. unt. D 1144 an rie Geschäftsstelle.

RI. Limoufine, Rm. 15 Bfg. Tel. 346 92.

70 St. Standuhr. von 75, 100, 120 bis 500 RM.

30 St. Tischuhren von 25, 30, 35, 40 bis 80 RM.

30 St. Hängeuhr. von 17, 20, 25, 35 bis 60 RM.

50St.Küchenuhr von 3, 4, 6, 8, 10 bis 25 RM.

250 St. Wecker von 2.25, 3, 4, 5 bis 25 RM,

H.Schindler.

Uhrmachermeister Altes Fachgeschäft mit guter Reparat.-Werkstatt KI. Ulrichstraße 35 2 Schaufenster

Strümpfe

Echte Münchener

Unterridit Mey's Stoffkragen 1 Dutsend 2.50 M

H. Schnee Nachfolger



Für den Winter

Einkochapparat

mit Thermometer u. Klammern 3,90

Original Weck-Apparat

Einkochgläser

Feuerfeste Einkochgläser

aus Jenaer Glas, zum Einkochen ohne Apparat -,83 -,76 --,70



EISU- stahl- Betten Schlafzinnen Kinderbetten Schlafzinnen Kinderbetten Stahlmatratzen, Chalselong, an jeden, Tellin Stahlmatratzen, Chalselong, and Jeden Stahlmat

Wir empfehlen heute:

Kakaominze 1/4 Pfd. = 40 Pf. Pfefferminzfondant . . . 170 g = 40 Pf. Gelee-Pasten 170 g == 40 Pf. Bonbons in bekannter Qualität! NEU!

Geleescheiben, flüssig gefüllt der erfrischende Sommerschlager! 1/4 Pfd. = 40 Pf.

Verkaufsstellen in allen Stadtteilen

Gewinnauszug 3. Alaffe 41. Preuhisch-Sübbensche (267. Preuh.) Staats-Lotterie Nachbrud verboten Ohne Gewähr

Auf jebe gezogene Nummer find zwei gleich hobe Gewinne gesallen, und zwar je einer auf die Lose gleicher Rummer in ben beiden Abseilungen I und II

15. Juni 1933

In ber heutigen Bormittagsziehung wurden Gewinne über 400 M. gezogen
 Sewiume au 100000 cm. 301992

 Semiume au 5000 cm. 91526
 373423

 Semiume au 5000 cm. 91526
 373423

 Semiume au 3000 cm. 335924
 355467

 Semiume au 2000 cm. 230503
 255467

 260076

In ber heutigen Nachmittagsziehung wurden Gewinne über 400 M. gezogen

Bert 400 SR, (esopen

2 Sebrims ps 5000 SR, 144718
6 Sebrims ps 5000 SR, 91929 129771 398958
6 Sebrims ps 5000 SR, 91929 129771 398958
6 Sebrims ps 2000 SR, 130461 247205 348977
12040 SP 12040

Die Ziehung ber 4. Masse ber 41. Preußische Gübbeutschen (267. Preußischen) Staats-Lotterie finbet am 12. und 13. Juli 1933 statt. Ole staatischen Lotterie-Einnehmer in Halle:

Allmmel, Lelpziger Straße 16 Frankel, Gr. Steinstraße 14 Rogge, Walsenhausring 1 v. Scheue, Ludw.-Wuch,-Str. 28

AUnstier, Geiststr. 42 Abramowitz, Gr. Uirichstr. 40 Arnat, Leipziger Straße 33 Schulze. Brüderstraße 3

60-

B

Wie man hern du f

mari

aleid und Helge gleich men er d horch

habe täglic

dauer

redete Meld bejud und i brum Schla und i beiche wäre Tage lieber balt i Micha Werte

Berte Erhöh Nedde ausgel trachte Es aa dur B

Unser

beginnt in diesem Jahre erst am 1. August. Wir empfehlen daher Sommeranschaffungen nicht hinauszuschieben, sondern schon jetzt von unseren reichhaltigen und preiswerten Angeboten Gebrauch zu machen. Wir verweisen besonders auf unsera großen Bestände

Sommer-Kleider, Komplets, Mäntel, Sommer-Kleiderstoffe, Seidenstoffe, Bade-Wäsche und -Kleidung für Damen, Herren und Kinder

Halle an der Saale - Große Steinstraße und Marktplatz

H. Schnee Author Sporthemden I. Mk 3.95 an bei Blankenstein



Sonntag vertaufsfrei.

Bab Dürrenberg. Im Sonntag, bem 18. Junt wird anläßlich der Jahrtausenbfeier der Ungarnichlacht in Bad Dürrenberg ein außerordentlich starfer Frembenwerfelt zu erwarten sein. Auf Grund der Polizeiwerordnung des Regierungspräftdeuten if deshalb am Sonntag, dem 18. Junt, die Zeit von 13 bis 18 Ufr auf Offenbaltung der Geschäfte und aum Berkauf freigegeben worden.

25 Jahre Bierdeguchigenoffenfchaft.

25 Jahre Bierdezuchfgenofienichaft.
Burtersrod. Die erfte thärinalide Pierdezandigenofienichaft Burtersrod und Umgegend, der die Pferdezichter aus den Areisen Raumburg, Ed artsberg und die Neuerfurt angeichlossen ind, fann in die sein Jahre auf ein finfundswanzlaßdriess Besteden zurücklichen. Anläßlich diese Besteden anlächen die Genofienichaft und ihm in Burtersrode eine großungelegte Einleie und die nur der Verfentlichteit zu zeigen, was in den leisten Jahren, deinbern in den Jahren nach dem Kriege, auf dem Gebiete der Pferdezucht im Artige, auf dem Gebiete der Pferdezucht im Briegen dem find eine Aufbeschlapprämiterung und Ingleitungsbrühungen am amerikanischen Jugstrafinnespongen verbunden.

Mammulschn.

Stotteruheim. Um Mittiwoch wurde sier in der Gemeinde-Aiegarube in drei Meder Tiefe im feitden nies ein beionders aucherbaltener Mammutzahn, der ein Gewickt won acht Vinuh dat, acfunden. Es handelt fich um einen oberen linfen Badenzahn, der flart dagefant it; aber außerordentlich auterbaltene Burzeln aufweift.

Zahrplantonfereng für die Herbstmeffe

Sahrplansonierenz für die Herbitmesse Erfurt. Unter Borsis der Neichs-dahn die etinen da alse nich miter Witzenischung von Bertretern des Leipziger Messager Messager Messager der Gertretern des Leipziger Geröftmesse trat in Erfurt eine Könftigigen Beratung aus dimmen. In der Konferenz, nahmen die Vertreter satisantlicher Gerinscheiterstellichgeiten. Die Mitteleurs dienstlicher deutschen Cleinsbahwirtstinnen und einiger ausfändlicher Cleinsbahwirtstinnen und einiger ausfändlicher Cleinsbahwirtstinnen den Keitsbahreitstellichen Neisenstellichgeiten, des Mitteleurspätischen Meisehrens bestädistigten sie Mitteleurspätischen Meisehrens bestädistigten sie Meiner der Keitsbahreitstellich der Keitsbahreitstellich der Keitsbahreitstellich der Keitsbahreitstellich der Keitsbahreitstellich der Geröftmesse. Es nurde n. a. bestädischen der Veltägische Wicke, die mehr als Weinerschaltungen auch meiterstin in die inniger als Belunder der Leipziger Wicke, die mehr als Meiner der Veltägischen und Keitsbahreitsballegen baben, eine 33% proa en tige Weitsbahreitsballegen aben, eine Anschlieben und Keitsballegen baben, erhalten mehrifalig auflige Conntagsfarten zum Merkelbeitigt.

60-Jahrfeier des Candesfriegerverbandes

Maumburg. Der Saale-Unikrut-Elfter-Begirf im Preußischen Andes-kriegerverband siert am fommenden Sonn-tag iein Goläbriges Beitehen. Es find Um-kale, Keinotresdient, eine Gefallenenehrung und ein Borbeimarich geplant.

Befriebsflucht ift Bolfsverrat.

Leipaia. Die NEBD. Leipaig teilt mit. Eine befannte Rauchwaren-Burichteret und Färberet in der Umgebung Leipaigs, aur Beit noch die größte frimm dieser Art am Platze, eröffnet demnächt eine Hadrif in der Sauptifadb der Tichecholtowafei, in Brag, Auf diese Weise macht die Firma die tidechliche

Aug dem Anhalter Land

Schweres Unwetter.

Auflöfung des Gafiwirleverbandes.

Muiven. Rach einer Mitteilung in der Wo-natsverfammlung des Dessauer Galmvirte-vereins ist mit der Allessing des dissberigen anhaltichen Galmvirteverbandes und mit dessen der der der der der der der der Allessischen der der der der der achten. Es wird danach fünstlig für Aln-balt, das dem Gan Wagdeburg-Ainfalt ange-gliedert werden soll, nur der Begirf Dessau mit entsprechenden Untergruppen bestehen bleiben. Rothen. Rach einer Mitteilung in ber Do

fiohe Mehrerloje bei firidenverpachtungen.

Schadieck, Bei der im Stangelden Gaithofe abgehaltenen Verwachtung der der Gemeinde aehörigen Kirigennufgungen wurden
jolgende Breite erzielt: Sanderslebenerweg;
Päcker Albert Balter-Velleben 400 Wark,
Fredleber Vene; Päcker Wilsem Bagindobenerzleben 1390 M., Zeiter Weg: Päcker
Wilselm Bagin-Sobenerzleben 1200 M.,
Kirigberg: Franz Zeifing-Schadftedt 400 M.,
Gottekader: Päcker Delmut Ciffein-Vernburg 175 M., aufammen 3705 Mark. Im
Sorjafre betrug die Gesamtimme 690 M.,
In diesem Jahre also ein Wehr von 3025 M.
Benburg. Das Gesamtengebnis der
dien fichtigen Kreisfirschen verwach
tu na hat ein Wehr von 644 850 Mark et ein na der ein Wehr von 644 850 Mark
tu na hat ein Wehr von 644 850 Mark
enne stein wehr von 644 850 Mark
hand ein Wehr von 644 850 Mark
enne stein wehr von 644 850 Mark
hand sintigstifferen ift. Sin auffallendens
nutes Pachterschnis liegt aus Sandersleben
vor, wo es um 2198,50 Mark höber ift als
im Vorlähre.

Rauchwarenbranche, die bis jest die Verede-lung ihrer Pelawaren nur in Leipzig aus-fibren lassen vom Leipziger Plat unabhängig!

Bet der öffentlichen Berpachtung der ftädtifden Rirfchplantagen und Wegen wurden Bachte insgefamt von 1391 Mart gegen 886 Mart im Borjahre ergielt.

Der ältefte Einwohner t.

Elsdorf, Mittwochabend verichted hier im 90. Lebensiabre der Bater von Frau Walt-wirt Bonler, der Kater von Frau Walt-wirt Bonler, der Kat. Jolliertetär a. D. Christian Best ram. Der bis ins hobe Alter rüstige, frische und lebensfroße Mann war Beteran von 1864/66 und 1870/71.

Gewerbe-hodichule.

Gewetde-hochichile.
Abifen. Die fürslich vollaggene Berstaatlichung der Köldener Gewerde-hochichte deginnt ich dereits vrattisch ausäuwirfen. Die günnigeren Ausstichten, die eine staatliche Ledenankalt bietet, baden das Korps Chernscla vom flädistigen Politechnitum in Oben-burg veraltäft, nach Kölden überzsicheln. Das Korps bat sich in Obenburg dereits stadendiert und macht sich in Kölgen als Burschendighaft Gernscla wieder auf. Es derheht bestummte Ansticht, das noch weitere korps vom Woltechnitum in Obenburg nach kölden übersiedeln, odwohl man sich dort natürlich alse Wilke gilt, die Berbindungen an halten. Das Winter-einenker direct der Köldener Verfrankalt einen gang weiterte Köldener Verfrankalt einen gang weiterlichen Ingang an neuen Studierenden bringen.

Steuerfreier Buder für die 3mter.

Rohlan, Der Imferverband Anhalt hat die Anhaltische Laudwirtigkaftische unter dinweis auf den hohen volkswirtigkaftlische Verrober Bienenauch gebeten, die zufändigen Verdyschelen um die Vewilligung ieuerrierien Zuckes auf Binterfütterung der Vienen au erjuchen, da sonit der deutlische Vienenaucht eine ichnere Aufaltrophe drohe.

Deffan. (Beitere Folgen des Un-wetters.) In Mildenice iching der Blib in eine Scheune des Landwirts Sommer ein und gündete. Die Scheune brannte nieder.

nicder.
Schönig. (II nerwänichte Gäne.)
Im See machen fich die Bollbandfrabben jett fo mungenehm bemerfbar, daß die Bilder mid Minger Mickelbandfrabben jeden mid Minger Mickelbandfraben jeden. Die Gewichte Mickelband Mingeln und Nachtschuter verwand werden, werden won dem en krabben abgefreite ehr fich die begehrten Alale dagu begrenen Die Kicker find jehr unwillig über die ungebetenen Gäne.

fraffen Bolfs- und Landes-Berrat und mir werden nichts unverlucht laffen, um die beab-fichtigte Berlegung noch rechtzeitig zu ver-hindern.

Beim Jalfcgeldverteilen ertappt.

Frenburg. In einem hiefigen Auder-warengeichäft erichien ein junger Mann und begablte die nefaufte Vare mit einem füuf-marffüld. Die Tochter der Inhabern er-fannte es als ialich. Sie lehing Körm, worauf der junge Mann Rod und Handlafde

Inhalt, der von dem Mann weggeworfenen Taiche geigte, daß der Mann bei hiefigen Ge-ichätisleuten Eintaufe getätigt hatte. Gine Angahl Gelchäftisleute batte bereits faliche Gunfmarfftude erhalten.

Mitendiebftahl beim Glänbiger.

Allenoleviahl veim Glandiger.
Salzwebel. Begen ichweren Diehlahfs batten sich der Arzat Dr. Kart Lüding und iein Chaufterr Wilft Genz aus Salzwebel zu verantworten. Dr. Kiding hatte aus der Bohnung des im gleichen Saute wohnenden Nechtsanwalts Vanlegrau ein Ründel Aften genöblen und beiteite geschäft. Liding joll die Alten vernichte haben, weil er dem Nechtsanwalts 2000 Warf ichnibete. Er wöllte durch die Zeieitaung der Aften das Borgehen seines Glänbigers erschweren. Seinen Chauften der Glächig beauftraat, in der Alla einen Liebtund vorzutäusichen. Vährend der Einstein der Angeliate Genz die Vernicht der Ver

15 Bentimeter hohe Sagelichicht.

Elida Shampoo bringt zwei Extrafreuden!

Vollendet gepflegtes Haar durch Elida Shampoo-undjetztmitjedemBeutel: einen Reisegutschein und ein Sammelbild, das alles nur für 20 Pfennig!

Wer macht sich einen Vers daraus? MCF HIRCH SIGN CHIEF. VETS GATAUS.

Im Kreis sicht dem Freitag ein anderes
Wort, Schmeisten vers genönet — an die Eiluis
12 Worte werden vers genönet — an die Eiluis
12 Worte nicht vers genönet — an die Eiluis
12 Worte nicht verschaften dafür ein Album mit
13 de hilber aus der Eiluis Reise-Serie
Das schöne Deutschland.



Wie willst denn du den einen Menschen sinden mang den Taussenden, die auf dem ordöden berumwinneln? Und ielbs, geleit den Kall, du sindest ihn — was dann noch?" Palle antworter nicht mehr. Stumm warf er sich auf lein Bett. Aber seine Augen idauten noch lange met ossen zu Tecke bin-auf, als sein Schlassamerad längst behaglich ichnachte.

neben fie, aog die Stangen aus der Erde uns ichichtete fie au Dauf. Auch sie jerach zunächt fein Wort. Endlich sate sie mit einem Sentacr. Mu wirft mir woll die längte geit dehillstig gewelen sein, kort. Nach dein Stretten wom Naddenholm.
Ere ich nom Naddenholm.
Er ichaute sie nachentlich an.
"Wärs dir's teld"
"Berargen fonnt ich dir's nich. Sie tretten in alle ab. Weer dash mir's leid wär, fanns denfen."
"Denn io tred ich nich ab", antwortete er sell. Die Keldbestellung war endlich geschaft.

fönnen dieses Berhalten einer "deut-Firma nicht anders bezeugen als

finde. Die Angehörigen gingen gang

sinde. Die Angehörigen gingen gang teer aus.

Er aber wollte seiner Krau wenigkens ein Baar Schube voer ein Sountagssteid unter den Chrisdaum legen können, gerade weit er in fillen Schuben einigh, daß er ist nicht gab, was ibr zukam, und was er sich doch nicht fäbig siblite, ihr au geben. Ohne das Berlangen, Alleid zu bei heher das sein, elwas, das sie an ihn und ibr einfliges Gild erinnern sollte, ib lange sie lebte. Unwöderseligig war des Berlangen in ihn. Und als es ihm gelungen war, einen Bock au erleigen und an einen Gakwirt in Schaften gebendber kann auch einen Goldschiede einen Andänger an einem Goldschiede einen Andänger eines feinen Goldschiede einen Andänger an einem Goldschiede eine Andänger der feine Socken der Goldschiede eine Baner an andere Granter Greich damit, daß er feine Frau noch an warden Siegenlams Warden seine Goldschiede eine Baner der Goldschiede eine Baner am ander Goldschiede eine



Turnen, Sport und Spiel

Der erste Renntag in Halle. Geländesport der Kraftsahrer.

Morgen, Sonnabend 15,30 Uhr / Sechs Rennen / Offizier-Reiten. | Feld ber Dreitagefahrer ftart gelichtet. / Ungeahnte Schwierigfeiten

Mit dem Rennen am Sonnabend eröffnet der Sächischezschieften gleiche Leitzig einen und Pierdengtwerein eine diesjährig Saion. Obwohl am Sonntag das Hamburger Derbymeeting einen Anlang ninmt, if das Kennungserachnis für beide Tage recht güntlig ausgefallen. Es wird also in den einzelten Kennen, beinders in den Ansafeichen, harte Reider geden, Eine beiondere Rote erhölt der Kenntag am Sonnabend dahren, das ein dem Liftziere der Reinten geden. Sieden der der der der der der den Stille der Reinten geden der Reinten der Reinte der Reinten der Reinte der Reinten der Reinten der Reinte der Reinten der Rein

1. Begrüßungerennen (Rlaffe B, 1600 Meter).

Unter den hier genannten Pferden ist Tenor ficherlich das beite. Sein Gewicht ist aber so ungünstig, daß er voraussichtlich im 4. Mennen ftarten wird, in dem er gleichfalls genannt ist. Be lo bewies durch ihren Leta-siger Sieg und bir vorlähriges gutes Gausen, daß sie sich in höchstern bestindet. Son den sibrigen Verchen sie i noch auf Verdi und Altoria hingewiesen.

2. Kornblumenrennen (Musgleich III, für Dreijährige).

Calodingers Antishoriter Landen hinter Jaadinnfert und Machthaber sowie seine ausgezeichneten Arbeitsleistungen weisen auf den Landonsohn hin, dem im übrigen die Tistanz iehr ausgez. Meinklus und Maskoctte find aute Pierde, jedoch wird dem Gengst die Etrede au lang werben. Beiterbin fommen noch Eislos und besonders Konjunso in Brage.

3. 3m Breis ber Morigburg (1400 Meter)

geht die erft fürzlich in hoppegarten fiegreich gewesene Schum i Mariga mit den besten Aussichten an den Start. Amönenwarte und Eiland, für die allerdings der Beg etwas gu

Mariga Candboa ftarten, fo mare das ein Fingergeig.

4. Der "Breis von Torgan" (1600 Meter)

4. Der "pretes von Deffigieren und Offigiersanwärtern der Reichswehr und Volizei in Uniform. Dier wird natürlich die Routine im Rennsattel von ausschlaggebender Bedeutung sein. Da zur Stunde noch nicht befannt ift, welche Reiter statten werden, muß man sich an die Formen der Pferde halten, von denen Tener, Roboefia, Min und Tonnergott am chancenreichten erlicheinen.

5. Der Breis pom Betereberg (1200 Meter),

der lich an dreifährige und ältere Pferde wendet, führt über die 1200 Meter-Gerade. Dier hängt viel vom Gelingen des Starts ab. Sechola, Araut, Gotthen und Marfetenderin erwarten wir in dieser Reihenfolge im Ziel.

6. Im Commerausgleich (Ausgleich III, 1400 Meter)

Die Gieg - Doppelmette läuft über bas 3, und 4. Rennen.

Unfere Vorausfagen:

- 1. N. (Tenor) Bela Berdi. 2. N. (Goldfilder Masfotte Metulus. 3. N. Schumi Mariza Amönen rte Elland. 4. N. Tenor Aha Rhodelia. 5. N. Scävola Braut Pottchen. 6. N. Machiavel Loe Manitoba.

Das Handball-Brogramm der Sportler am Sonntag.

Mit bem Naben ber Sommerhielbause im Juli geben die Spielafchfülfe gurud. Lediglich zwei Spiele werden in ber la-Kirds, ausgertagen Grad ieger ist dagegen ber Spielburt ib. a. ben unmen Ragen führ eigenm Phage empfängt ber

EB. Blauweiß ben Bf2. Merfeburg

EB. Großfanna - CB. Concordia Deligich ... экоркаупа — EB. Concordia Deligicia machnittags 14,30 Uhr за Goite. Da ber Benjamin bes Gadicganes auf ben Liganenting bes Ganes Korbneft-Zachen trifft, wird das Engebnis einen intereffanten Auffchus iber die Spielfarte beiber Gaue geben. Die Deligicher haben in ihrer Seinat schon manchem Ligaverein das Rachfeben gegeben. — Mir bem neuen Sportplat am Donnersberg sieigt bas Spiel

SB. Cröffwigt 1. gegen Boft-SB. 2. um 14 Ubr. Die Cröffwiger berfügen über eine aufftrebende Mannichoft. — Zu einem Berbefpiet in Rielfeben baben fich

deen fich S. Jiserben 1. und T.B. Diemis Mpff. berpfitchtet. Gegen die spiesskafte Zurnermannschaft hat der SR. Jiserben nur geringe Siegesaussichten. Barber pielen die zweiten Wannschaften beber Bereine. — In Canena spielen um 3 Ubr Ganena 1. und Kader 1. Beibe Manuschssen haben in lester Zeit weientliche Berstärfungen er-batten, so das guter Sport zu erwarten ist. — In Bassender das der Bereichtern 1. um 14 Ubr EM. (28. 1910 1. und Sabentsburn 1. um 14 Ubr

28. 1910 1. umb obsenthurm 1. um 14 Ubr. Sobenthurm pleit einen recht brauchbaren Jambball und beitb bem ER. 1910 larten Wieberlamb bieten und beitb bem ER. 1910 larten Wieberlamb bieten beitere Spiece (2) Smilimbe 1.—96 2. 15 Ubr; Vienmera 2.—15 Ubr; Vienmera 2.—16 Ubr; Vienmera 2.—16

Franenhandball.

Jugend-Fuß- und Handball.

Bligturnier bei Gintracht.

Am Conntag berticht im Ingentlager nedmale Sochhefrieb. Der Hille Gelichen eine Feine Spildtigen Bestehen ein Kusholl Univern-Blisturmer, an dem zehn Mannischer eisene mich verniger als seben Mannischer beilen im Weisensche Begiener aus der bei Mannischafter pleien im Weisensche Begiener des Geben Mannischafter pleien im Weisensche Begiener des Geben der des

Sacher 1. geam Rielleien I. 14.15 lbr fommt als Bertofspiel vor sem Ljaadpiel agen Nürüberg auf Duröführung. Beibe Manufdasien berfügen über ein beadieinswertes Können, fo die desembrin über ein beadieinswertes Können, fo die desembrin in guten Dvort gegeben ist. Bader 2. fpielt ansählich bes Zittungsleiche den Groß kills in 19sta. 98.1 tritt in Reiheuries geann Schwarz Gelb an, Depragu fpielt im Reiheuries geann Schwarz Gelb an, Depragu fpielt im Reiheuries geann Schwarz Gelb an, Depragu fpielt im Reiheuries in Sterbeitel auf abend abend fabrt. Bur Kerfelburg mit der Lian nach Rohleben, um der ehnight ein Werbeitel auf abguttagen, Augend: Bader 1. gegen Blauweiß 1. 9 lbr. Gannen das sich Kerfelburg in Werbeitels. 1. fbieft beider in Reiheuries. Senen Nielben 1. 10 lbr. Bader 2. umd 3. fpielen gegen Life 1. umd 2. in Zisia. Bader 4. gegen Beide 1. 5 lbr. Sosilean 2. in Zisia. Bader 4. gegen Beide 1. 5 lbr. Sosilean 2. gegen 96 2. 14 lbr. Operaau 1. gegen Opportfield Beiden 1. gegen Beide 1. 2 den pader 1. 3 lbr. Gannen a. gegen Kausteit 1. g. 30 lbr. (Dipfompiel). Sosilean 1. gegen Reichiels, umd about 1. g. Sosilean 1. gegen Weigen 1. gegen Specifien 2. genen Patrimia 1. umd 2. hielen 1. Beiden 1. gegen Reichiels, umd about 1. g. 30 lbr. (Bird 1. gegen Patrimia 1. umd 2. hielen 1. gegen Reichiels, umd about 1. g. 30 lbr. Beiden 1. gegen Beiden 1. gegen Patrimia 1. umd 2. hielen 1. gegen Reichiels, umd about 1. g. 30 lbr. Patrimia 1. umd 2. hielen 1. g. 30 lbr. (Bird 1. gegen Patrimia 1. umd 2. hielen 1. gegen Weiterunde 1. 1. 10. 10. lbr. Sosilean 1. gegen Patrimia 1. umd 2. hielen 1. gegen Kausteit 1. g. 30 lbr. Beiden 1. gegen Patrimia 1. umd 2. hielen 1. gegen Beiden 1. g. 30 lbr. Patrimia 1. g. 30 lbr. (Bird 1. gegen Patrimia 1. umd 2. hielen 1. gegen Beiden 1. g. 30 lbr. (Bird 1. gegen Patrimia 1. umd 2. hielen 1. gegen Beiden 1. g. 30 lbr. (Bird 1. g. 30 lbr. Gelben 2. hielen 1. g. 30 lbr. (Bird 1. g. 30 lbr. Gelben 2. g. 30 lbr. Gelben 2. hielen 2. hielen 2. hielen 2. hielen 2. hielen 2. hielen 2. hiele

Sportfeste und Freundschaftsspiele. Reger Spielbetrieb der 16-Rlaffe vor der Spielpaufe.

Um 7,30 Uftr eröffnet Sennifert 8. umb Steffeben 3. fra Steigen. Es folgen um 9 Uftr Bennifert 2. gegra Steifeben 2. Um 10,30 Uftr als Sautpbroflipte Zalaminte 1. gegen Edichyig 1. 12 Uftr Esports. Zeulfdentish 1. gegen Willerborf 1. 13 Uftr Seports of 1. gegen Zenfeben 1. 15 Uftr Gisborf 1. gegen Zenfeben 1. 5. Uftr Gisborf 1. gegen Zennifeben 1. 15 Uftr Gisborf 1. gegen Zennifeben 1. Sen Block 1. BUT Seport 1. Sen Zennifeben 1. Genus Beitre 1. Genus Beitre 1. gegen Zennifeben 1. Genus Beitre 1. Jennifeben 1. genus Zennifeben 1. den Bridding bilben um 17,50 Uftr Zennifeben 1. umb Gisborf 1.

Sportfeft ber Spielp. Stebten.

Sportieft der Spielv. Stedten.
Unter Beteiligung von elsießener säßtemannisdoften tritt der Kronnladter mit einem reissoditigen
Edertregramm auf den Flam. We 8,30 Uhr Eteden.
Bod 1. gegen Oderrößlingen 3. 10 Uhr Bothenschumdod 1. gegen Oderrößlingen 3. 10 Uhr Bothenschumdon 1. gegen Oderrößlingen 3. 2. 11,30 Uhr Stedten 1. gegen
Eisleben 32 2. Um 2,30 Uhr Stedten 1. gegen
Eisleben 32 1. Der Radmittag ih dem haubball geründent. 4 Uhr Erbein 1. gegen Oderrößlingen Meisterfasse. 5 Uhr Stedten. 2 gegen Blautuch hauf Schuler Besten.
Blautuch hauf 200 Nachtenite.

Sportfeft bes TB. Jahn-Pettemit

Sportlett des EB. Jahn-Vettewis,

Grimafig berantlicht Settewis ein Sperifeit im

Saalsaau mit einem interessanten Spielprogramm

Grupbast), 10 Upr Beteit 2. gegen Settewis 2.

11 Ubr Westle 2. gegen Tubis 2. 12 Ubr Gimris 1.

gegen Dobis 1. 14,30 Ubr Word 1. gegen Subis 1.

15,50 Ubr Friedeurg 1. gegen Worf 2. 16,30 Ubr

Bettin 1. gegen Westle 1.

Bettin 1. gegen Westle 1.

Bettin 1. gegen Westle 2.

Grennbidgestöptiele.

San Rückpiel trifft in Beiseniels Lettin 1. auf Fortuna 1. Am Angerwag empfangt Giebichenften ben NIN. Reibeburg mit der Mannischien, Beuna den Mellichan, Infection in der Gorbeida au Colle. Eine pheisfarfe Cif aus dem Leipziger Gan empfängt

Det sommende Sountag ist der lehte Spielsonntag werden der Aufspale der Verläuber der Aufspale der Generalische der Aufspale der Generalische der Aufspale der Generalische Geschlichte der Aufschlichte der Aufsc

Platettenturnier bes EC. Cronwig.

Piacettenturuner oes Co. Crouing, Middlichend an die Plahveich eek Vorfonntags tritt der SC. mit einem Palfettenturuler auf den Plan, W 16 de 11 : 9 Udr SC., agen Osminde 2, 10,30 Udr SC. 10,30 Udr Schauber 1, agen Sadi 1910 1. — 6 an de 15 de 15 de 15 de 15 de 16 de 16

Sportfeft von "Gladauf":Canena.

Sportfest von "Middauf"-Canena.

Maßfiss feines britten Zeifungsiesse bietet
ber Jubilar ein reichfistliges Djelbyrogramm, auf
bem Gemeinbesportplas, 9,30 lbr Canena 1. Tug,
aegen Reichburg 1. Junioren, 11,30 lbr Canena 2.
aegen Rabort 3. llm 3 lbr Canena 1. Eanbhast
aegen Rabort 3. llm 3 lbr Canena 1. Leanbhast
eegen Rabort 1. Januboll. llm 4 lbr bas Saupttersfene Canena 1. Rajissal aegen Rabort Mestruc.

Mid bem Grubenlportplas: 10,30 lbr Canenas, aegen
Rabort 1. 2 lbr Canena 2. Saubbast gean Rabort
2. Landbast.— llm 2 lbr Zeinmang burch ben Ort
sum Gemeinbesportplas:

Mader 91 5. gegen 98 91. 5.

Worgen, Connabend, abends 7 übr, begegnen fich auf bem Backeplas die Altherten-duschallten michaelten den Mackeplas die Altherten-duschalltanuschen ten den Nacher und Se. de im Freunftschießeiten den Nacher und Se. de im Freunftschießeit. Da auf beiben Seiten mehrere ehrmalige Liaachieler mitvirlen, is die Jest Gädelein, Podeb, Grauert, hoste: dei Backer: Bräutigam, Nachroit, Bietvald, Schöttich, heitenaum, Niemann ub., ift mit einem interessanten Spielverlant zu rechnen.





Links: ein Teilnehmer der NOMG. Dreitagefahrt vaffiert einen hohlweg. Rechts: ichwierige Bafferdurchfahrt bei Lauterberg.

Mehr noch als in den Borjadren ist die fünfte KTMC-Treitagefahrt in Hatz eine gefändesperische Prüfung in bestem Anne Bei der Ganderstellung in bestem Anne Bei feitenen Gefängt der Ganderstellung in bestem Anne Bei feitenen Gefängt der Ganderstellung in bestem Anne Bei feitenen Gefängt der Ganderstellung in Benefer Ganderstellung in Benefer Ganderstellung in Benefer Benefer. Es gast kunnen zbei dim gestätlen Unigaben gerech werden in die Jeste hierin sperifika gestätlich den von den 21s gestätlich der der Mahrlages von der der Anderstellung in der Ganderstellung der Kall nur der Anderstellung der Kall nur der kall der Kall nur der kall der Kall nur der Kall nur der Kall nur der Kall nur der Ka

Ander Gefantwertung der Eindmannschafte, au der Gefantwertung der Eindmannschafte, au der ein, zu denen auch EN. und Sch. Reichswedt und Bolizie gedoren, das ich die Einzalen insofern gebörig verschoete, als von 40 gestartelen Teams nicht mehr die Solite im Becthovert in. Non den noch freshvustfireien neun Fabrifmannschaften die man auch an Dennerstan nicht mannschaften der Beitung er Teinmhö, Allender, Soliten, die bei den Metorrodern Gewöhrten fich ernig, wie der bei den Metorrodern Gewöhrten fich ernig, wie der Bedaumannschaften von Receedes Lieu, Abler, Opt.

Aufball im Gaufüden.

6B. Reumarf - 99 Merfeburg 2:1 (1:1).

S. Renmart — 99 Merteburg 2:1 (1:1).
Das am Sonntag wegen foliechter Witterung abgelebte Brivarspiel gegen 99 Mertebura und Schkenmart brachte bei feiner Wieberbelung einen knappen Sig der Geifeltaler. 99 mußte in den Kliangsminuten mit 9 Mann pielen, do Edütt, Sentischel und Kranfe fehlten. Als zur Ergänzung beiten fie jedoch int Zer ein. Alab danach gingen fle sogar in Kibrung, die aber bis zur Spälseit ble-ber ausgeglichen burge. Nach der Spilseit fab man bei die Bereichte der die Bereichte der die gestreffer erzielle. Gin gegen die Geisfetzler ver-bängter Elimeter wurde von Galander gehalten. De urte ab end fielgt im Augarten zu Merfe-burg ein Kreundschäftigte

rig ein Freundsgafisptel **BiC.=Merfeburg — Favorit.** Die beiden Gegner haben noch eine alte Rech-ung zu begleichen. Favorit schlug die Mauweißen

im ersten Nerbandsspiel mit 6:1. Das zweite verlor Kaborit 0:2. Heute sind die Notholen wieder ein sieretr Gegener. Der 18fz, wird die Kagiler zieden missen, um den Steger zu stellen, um so medr als Kavert mit bester Vesdauug antrit. — Am Sonne-Big.=Merfeburg und EG.=Apolda

im Brivatfpicl gegenüber. Sier burfte es einen aus-geglichenen Rampf geben, beffen Ausgang völlig

BIB. fclägt Univerfität 18:12 (10:8)

Janitor nicht am Derbnftart.

Borausfagen für Connabend, ben 17. Juni. Svatalsslagen jut Sonnadend, den 11. "uni. Aufshorf (3.30 Uhr): 1. Opfinatin — Ming. 2. Kerbig vonum – Lambur; 5. Keifeldighe — Konden-jee; 6. Scfam — Cis; 7. Kaua — Auch einer. Saint-Cloud: 1. 2. Epince – 2. Caftorine — Booule; 3. Hafflas — Jidor; 4. Kait Vod — Krim; 5. 2. Trace — 2. Exporting 6. Maronde — Stall Phys.

1500 Kilometer zu Tuß wollen brei Aurner bes Rheinlandes fast von der Lambesgrenze bei Nachen bis nach Stuttgart zum 15. Deutschen Aurnselt zurückzen. Sie haben ihren Rarch bereits Unsang Aunt angetreten,

Bereinsnachrichten.

Jahnsder Turnverein von 1868 C. B.: Connabend, ben 17. Juni, 20 Uhr, Wonafsverfammlung im heim. B. C., Wormanine' n. 1895, C. B.: Connabend, 17. Juni, inschuittags 15 Uhr, und Countag 18. Juni, fith 5 Uhr, bom Rohhlad Supphensicht zur lößer. Gebensteier am Bos. Sentmal in Bod Schmiebeberg. Gelieber Forikous Selisids, Sahrendlampen mitbritz. gen, weiße Müge Borjoriti.



Candwirtichaftstammern Breugens

find anfgelöft. Reuwahlen in nachfter Beit. mitellt, secumagien in nächfter Beit. Wie der Amtliche Prentifice Preffeienft mittellt, hat das prentifice Staatsministerium eine Berordnung über die An flofung der prentificen Landwirtschaftstammern besiglissen.

schiffen. Die aur Ausführung der Berordnung erforderlichen Bestimmungen erläßt der Niniter für Landwirtschaft, Domänen und Horten, der insbesonder auch die Kom misjare einselt, die die anschlittrierung der
nengewällten Kammern die Geschäfte sübren.
Es ift sichergestellt, das schon burch die Ansmaßt der Kommisare die notwendige politische Bestried ung in den interesseren
gereisen einstehen wird. Bei der Reuordnung
der Landwirtschaftskammern werden die
zinterschaftskammern werden der Andmittschaftskammern werden der Andmittschaftskammern werden beschlennigt
durchgesübrt.

Berfonalveränderungen

in ber prengifden Bermaltung.

Wie der Prensingen Verwaltung. Bie der Antticke Kreuticke President mitteit, hat der prensische Antickerprößent u. a. folgende Vermalveranderungen vorgenommen: Gofort einstweiten in den Audstand verfest u. a. bie Landräte: Kirsch daum in Hallen (Cagle), Rechsminster a. D. dr. has finde in Artheres.

(Sgale), Nelcheminister a. D. Dr. Pastinde in Artisege, Mrisberg.

Ju Landrafen werben ern annt die Landrafsanisberwigter im Areise Einde Agg.Bel. Silvesheim Regierungstat dentrich; im Kreise Schulder unter Beducks. Frankunt (Ober Kochstanisett und Volar den Agg.Bel. Silvesheim unter Berklung in der Agg.Bel. Staffel nacht unter Berklung in des Beamtenverditries im Kreise Jag.Bel. Signifel Aggerieur Befreunter Berufung in des Beamtenverditrins; im Kreise Jan an un Reg.Bel. Kassel Bereitung des Kandersteines der Mischellung in des Beamtenverditrins.

Die den mitstatig der Vertraftung des Kandersteines der Mischellung in der Vertraftung der Kandersteine Vertraftung der Kandersteine Vertraftung der Vertraftung der Vertraftung der Kandersteine Vertraftung der Vertraftung der Leite Andersteine Beauftragten Landraftung dem der Vertraftung der Leite und der Vertraftung der Leite und der Vertraftung der Leite und der Vertraftung der Vertraftung der Leite und Kandersteine Vertraftung der Vertraftung d

Mattern weitergeflogen.

Rach einem Funtspruch aus Chaba-rowst soul Mattern bereits am Freitag-morgen das Festland verlassen haben.

Blumen bitten dich ...
Talt ieder von uns hat irgendwann in feiner Schlesit Hohannes Trolands Velgends Gelfickten "Lah fiehen!" gelerut, das in kappen Serfen auf Tehonung der Nitmen in Held und Viele macht. Eein leiter Zah: Lah fiehn, wo es fieht, und freu dich volled nicht eine feiner eindrucksvollen Kürze vor ieder Allumenwiefe und an iedem bliffenden Strauch angelörieben sein — oder noch bester: Er follte iedem Menschen, namentlich iedem beranwachenden Großkabet hat der Sandersel werden. Vollen hier der Allumen bitten dich ...
Möber noch fehlt es weit. Noch muß der Raturfreund an iedem Summen gehauernd besohachen, das Scharen von Größkädtern bewach mit dien Villindeln wur Allumen und Riftenzweigen von Ausklügen aufrackfebren, muß sehen, das Taufende von nutlos der Mutterbruft entriffenen Kindern Kinde, von midden Hohnen auf die Sünden von untlos der Mutterbruft entriffenen Kindern Floras, von midden Hohnen das Taufende von untlos der Mutterbruft entriffenen Kindern Floras, von midden Hohnen dellog weggeworfen, im Stand der Straße verschmachten. Numen bitten die ...

Führertagung der NSDAP.

Unfprachen von heg, Dr. Cen und des Minifters Goebbels.

Am Berlin sand die Führertagung der Berdingene von des Ministers Goebbels.

Am Berlin sand die Führertagung der Berdingene der Eindelichen ber Eickleuterteer Volf die lites, Mudolf des Geilwertreeter Volf die lites, Mudolf des Geilwertreeter Volf die lites, Mudolf de Bewegung das Andrafta und das Sieder Beddere von der Velegebanken voraus, daß die nationalissialstische Bewegung das Andrafta und das Sieder Velegebanken voraus, daß die nationalissialstische Bewegung das Andrafta und das Sieder vollen der Weiterters des Führers nahm der Velegetter der PD. Dr. Ley das Bort, au einer Antsprache, in der er ungegeben damit binwies, daß die Schlingen der Bektantsgand damit der Weiterters der Konden damit der Weitern und der Antsprache voraus der Weitern Arbeit die Gehaltung der Weitern auf der and der Weitern Arbeit die Leiche der Velegen der Einstellung auf und die Erzischung als eine er wichtigsten Aufgeben in den Voraus der Konden der Ko

Ein Kinderarzt vor Gericht.

Nachipiel zum Calmette-Prozeg vor der Cubeder Straftammer.

Bor ber Großen Etrastammer des Lands gerichts Einde et gegenn am Do un er 8%, iag der bereits wiederholt verlädischen Etviste gegenn am Do un er 8%, iag der bereits wiederholt verlädischen Etviste Gegenn den Do un er 8%, iag der bereits wiederholt verlädischen Etviste Gegen den Berliner Lind der an i. Dem Ingellagte mid vongeworfen, einles der Hribe das Kläselsgeite gegen Mulett gegen die Kläsen den Tod ere hrich das Kläsen den Tod ere hrich das Kläsen den Tod ere kapten wird, iene Franklier Säntlinge der Klasen der Klasen

des Flässens sowie des Inhalts an.

In der Rachmittagssitzung des Frührehaufes als Dienstwohkrozelse wurden aumächt die aussübrlichen Krankengeschichen der
der Licher versein, die nach der Intektion gestorben find. Es ergaden sich
hierbet verschiechen Sidertpriche, die aber
geklärt werden konnten. Dr. Wögling, der
im Jahre 1990 sämtliche calmetertrankten
Kinder, vor allem im Auftrage des Reichseiumöstlisdinntes unterlundt hat, erklärt,
dast sinn bei drei Kindern Kindern Kindern, der singtsinder kindern kindern, vor allem im Kingels-Vislangen
aufgefallen seiten, die nach seiner Weinungen
von Genters Jinstetionen herriören musiken.
Der Totalsanwalt kielle darauf dem Anntrag, die Antstage auf drei weitere källe
der schriftige unt der kindern kindern
den Annen, dis auf weiteres der im
Kindern und bestehen der Anne
der fahrläge auf drei weitere källe
der schriftige Sperverseitung zu
erneitern. Rach einer kurzen Besprechung mit

Die Strafanzeige gegen Mulert Eine Erflärung des Deutschen Städtetages

Die Strafanzeige gegen den ehemaligen Präsibenten des Deutschen Eindernachten Präsibenten des Deutschen Eindernachten Eindertages Dr. Mulert, veranlast den Deutschen Eindertages Openster eine Deutschen Eindertages Openster den Vorwerbeitigen Städte des Eindertages Deutschen Deutsche Deutsch deutsche Deutsch der Einsche Deutschlieben Deutsche Deutsche Deutsche Deutsche Deutsch der Abeit der Deutsche Deutschlieben Deutsche Deutsch der Deutsche Deutsch der Deutsche Deutsch des Beiter des Deutsche Deutsche Deutsch des Deutsche Deutsche D

Grensichmuggel mit Devifen.

Orenziajmuggei mit Devien.

An der deutscheineiderlandissen Grenze
wird über einen riefigen Deviten.
ich muggel berichtet. Riederlandisse
danten daben bet deutsche Gebinstinten
Eillbaltegutsoben in Retschmangeleilu weben.
Mit diese Guthaben fönnen Retischedes ausgestellt werden, die aum Gegentland eines
wild en Echnung auf dan dels wurden.
Dies Retischedes wurden in Acken au Geld
gemacht, und da die Rustuber von 200 Paart
sulässe ist, wurden Retischelischen au Geld
gemecht, und da die Bandels wurden,
die Retischedes des Westen aus felden in nicht eines des
auf schaffen. Invoka eises Diespreichen en ungeben des des
inder Seite find die federfien Mahnahmen
angefündigt.

Strafenbahnunglid in Belgien

fordert fünf Tote und breifig Berlette.

fordert unt Tote und breitig Berleite. In Berviers in Belgien ftürzte ein-Etraßenbahmagen infolge eines Ausammen-ftofes mit einem Leftraftwagen um. Bon den 40 Inflem wurden 5 auf der Etelle ges ibiet und 80 verletzt. Der Juffaud von 8 Ber-leiten ift beforgniserregend. Eine Frau wurde bis dur völligen Unteuntlickeit vers ftümmelt nub ein kleines Madchen buchftäblich enthauptet.

König von Schweden 75 Jahre.

Blüdwunichtelegramm Sinbenburgs.

Gliidwunschlelegramm hindendurgs.

Der Neichsberäsident hat Seiner Majestät dem König von Schweben anläßlich seines 75. Geburtskages digendes
Telegramm überlandt: "Guere Majestä
bitte ich, in aster Trene meine austricksten
glisch wir isch aus von 300 namen
deren hen in wollen. Bon annach
deren heer ich die Hindlich und gestente
Jahre in Frische und Gefundbeit zum
Wolse und weiteren Gebisch des köwedische und weiteren Gebisch des

Ertlärung der Kampfringführer

Gefolgichaftsbefenntnis gu Sugenberg.

Gefolgsatisbetenntnis an Sngenberg. Simtliche Aumpfringführer der Dentischationalen Front erklären, wie die Deutlichnationale Presidente mittellt, folgendes: "Die Fampfring führer der Deutschaften Front verzichten deranf, der Aufforderung von derru Dr. Gliebnis und Derru Brume au entsprechen. Sie bleiben, mas sie waren: in treuer Gefolgschaft au Dr. Hugenberg."

Der Polizeiprässent in Sagen hat im Dinblid auf die Vortsmmutse in Dortmund und im Juterese der Aufrechtersaltung der öffentlichen Dofunung, Auche und Sickerbeit die Ortsgruppe Bagen des Deutschaft on alen Kampfringes auf Grund der §8 14 und 41 des Polizeiperwaltungsgelebes vom 1. Fumi 1931 mit sofortiger Wirfung aufgelöft.

Comarge Front in Bürttemberg verboten.

Das württemberalise Innenminip fterium hat auf Grund der Berordnung des Neichgraffbenten aum Schige von Bolt und Staat die Kampsgemeinichaft Revolu-tionäre Kationalspielisten (Schwarze Front — Otto-Straffer-Bewegung) für Württem-berg aufgelöft und das vorhandene Bermögen beschiedungen.

Blumen bitten dich ...

Seit langem fampft die Schule gegen diele Gedanfenlofigfeit fant vergeblich. Drum fet fier verfucht, einen Appell an die Erwachenen, besonders an die Eltern, au richten.

richten.

Piemand wird es dem schönheitsfroßen Städter verübeln, wenn er sich ein Städischen von häufig vorsommenden Plumen pfläckt. Ein Sträußschen von häufig vorsommenden Plumen pfläckt. Ein Ertaußschen, sagte ich, nicht einen Arm voll Jiff's denn wirflich io, daß bundert Macqueriten soviel medr Armeide bereiten als zehn? Und ist ein unstrmischer Vallen Brimeln wirflich schoer als ein Pisschener von den fich viel Pisschen nur turze Beit friich erhalten Lodnensins, Echlissfel, der Dottere und Trußschen. Das fich viele Pisschen nur turze Beit friich erhalten! Dahnenins, Echlissfel, Dottere und Trußschen. Die welfen nur turze Beit Friich erhalten! Dahnenins, Echlissfel, Dottere und Trußschen. Die welfen rach, verstragen die Trennung von ihrer Mutter Erde aum einige Stunden. Sie welfen rach, verslieren ihre Schönheit und verfallen dann dem traunrigen Los, weggeworsen au werden. Be-

londers dann, wenn die Eltern den Fehler begeben, die Blumen icon am Beginn der Wasarderung — allerdings ift da die Luft am größten! — pfüden au lassen, dagegen sind ein Bluderden Bollaras oder ein Stäußenen Erika langlebende Erinnerungen au frohe Einnden in der Sonne Stäußenen Erika langlebende Erinnerungen auf trohe Einnden, ihre Opfer vom Annde der Beie oder des Fehles au hölen, um weiteren Sanden au vermeiden. Aber im Verlangen, nur das Schönte das Echbunen zum Stratze auf die hinden, gerreten sie ahstos Gras und Vorn und die Könflich der Sonntag zu Ende neigt, sieht fo eine Margueritenwiese oder ein mit Vohn "gelegnetes" Jehd ans, das man wohl versieden Lann, wie fest die Bauern das Zöschenende sindien. Da wundern sich dann die Städer, wenn dies für Grundflicke durch Einder wein mit der hir Grundflicke durch Einder "Ilumentennde"

uchen.
Das Ungenügen vieler "Blumenireunde"
bat den gefestichen Schutz mancher Planzen
nötig gemach. Ein trauriges Kapitel unjerer Kultur! Diefe Berbot hoben zweitellos bereits viel Unigeil verbindert, aber ihre
Seltung fönnte bedeutend erweitert werden,
wenn die mit Abbildungen der gefchüsten
Blumen verschenen Azelen häufiger zu sehen
wären. So wissen 3.9. viele nicht, daß die
reizende, dei uns allerdings sichn ehr felten
gewordene weiße Seerose, dann auch Frauenschuft nich Turkenbund nicht gepflächt werden
dürfen.

Aren Schoden richtet die Ungefättlickeit.

dürfen.
Argen Schaden richtet die Unerfättlichfelt mancher Ausfügfer an blübenden Sträu-der Bustligfer an blübenden Sträu-der die Ausschaftlich und Beide Schafflich und Koldern a. dem Bochenende mit Bangen entgegen. An Sonn-tagebend klagen sie mit geschändeten Alls-klumpfen dem Simmel ihr Seid. — D, ihr armen Wenichen, die ihr alles besigen gut mässen die dambt! Bäret ihr nicht um vieles reicher, wenn ihr, statt einige Zweige in triber Zonde dobinkerben zu seien, euch immer wieder das lebens- und schön beides

volle Bild des in strassender Sonne prangenden Strauces vor die Seele malieel Drum, ihr Ellern, last nicht ab, durch euer Beisplel die Kinder aur Schonung der Natur und dur Ersterten vor ihrem Weien au erziehen! Erlauft nie eine Blume mit den Wilangen eine die met die Willem die die Minder ausgeben ausgeneißen! Last von geschiebten Allauf eine die nicht der die die Angen von den strigen mit ein Eträußegen pflüden! Erzählt zur rechten Erlaufe von der ristenden Valumen kache gestellet bat! Und jorgt dafüt, daß die Wahnung Trolans: "Vaß siehn, wo es sieht, und freu dich darfür, daß die Wahnung Trolans: "Vaß siehn, wo es sieht, und freu dich dan "inch vergebens seint — Blumen bitten dich . A. Leis.



Generalmufitbirettor Frang von Boeglin,

ber Dirigent ber Breslauer Oper, ift aufges forbert worben, am 27. Juni in Baris ein Bagner-Sestfongert gn birigieren.

Dentide Rirdenfunft in Chitago.

Deusiche Krichentunk in Chikago.

Der großen Weltane eröffnet wurde, it auch eine Motelung mehrte von der gestellung in Chikago, die vor kurzem eröffnet wurde, it auch eine Altelung moderner deuticher Richenfunk einegaliedert, die evangeliche Richenfunk einegaliedert, die von deutsche kann der deutsche kann der deutsche kann der deutsche kann der deutsche kunden der deutsche kann der deutsche deutsche deutsche kann der deutsche deu

Im Dirigentenpult vom Tode ereilt.
Der Generalmusstdirectror Dr. Egon Pollad aus damburg dirigierte am Mittmoch im Prager de eutschen Theater die Oper "Fidelto". Ausz vor Schließ des ersten Ates wurde er von einem Unwohlfein befallen. Er wurde bewustlos. Der iofort berdeigerusen Arzt fonnte nur noch den Tod durch derzischige sieher Archestellen. Die Borskellung wurde abgebrochen.

"Beift der Freiheit" Am Donnerstagabend gelangte im Alten Beater in Leipaig ein Theodor-Körner-Begendenspiel "Geift der Preibeit" von Paul Bewer zur Uraufführung. Das Stüd wurde von dem überfüllten Saufe mit Be-geiterung aufgenommen.



0:8)



Seidel-Sänger

Liebe auf den ersten Ton. Ich bin ein

Kettensträfling

Marie Dressler Emma, die Perle

Valhalla

Die Förster-Christel Kleine Preise ab 50 Pf.

Weinberg - Terrasser

Großes Konzert
eusgelührt von der S.S.-Kapelle
Leitun ag: Oberm. C. Sleuer
Sonnabend Nachm.-Konzert mit
anschl. Tanzabend-Kap Rich. Roesner
Sonnlag, d. 18. Juni, 7—9 Uhr
Fühkonzert
Dir. R. Görlach — Nachmittag

Gr. Konzert u. Tanzabend Dir. R.R. 12-2 Uhr Diners zu 1.25 bis 2.

Heide-Genetstätte
Hubertus
(trüher Schillers Garten) — bietet am
Sonnabend, von 1/3 4 bis 7 Uhr
das Schallplatten-Konzert
Lustiges Wochenendsund am Dienstag ab 1/3 4 Uhr
"Operatten — Musikespecificht von funs

H. Prophete, Rannisthestr. 15

Besuchen Sie diese genußreichen Konzerte in der schönen Heidel

Kurhaus Bad Wittekind

nnabend, den 17. Juni, nachm. 4 Uhr Konzert Abends 8 Uhr Tanzabend

hiermit gestatten wir uns, unsere Mit-leber zu ber am 17. Juni 1933, 20 Uhr, Stadtschützenhaus (unterer Saal) stati-

ordentlichen Hauptverlammlung

venik einzuladen. utriti zur Generatberfammtung daben Mitglieder gegen Ausweis. Die dis dießlich 31. Dezember 1983 ausgeschie genoffen haben teluen Juritt. Genoffen daben komen Juritt. Derpand der Keamtenbanf, e. G. m. d. d.

in halle (Saale). geg. Bachmann. geg. hoher.

Anzeigen

m der "Saale-Zeitun schotten Umsatz! min

Amtlice Befanntmachungen

Deffentliche Steuermahnung

paile, 16-3mn 1993. Der Wasitrat

Defenttilde Erimerung.

Reidseinfommenstenervoransablung int das il. Salendersierterporanskablung int das il. Salendersierteigdyr 1989 ober den tiener int Wonat Main waren am 10. Juni fallst. Bitt Ilmiabstener besteht Schonrist in 188 sam 17. Danisbner, die nicht sinnen einer Mode vom Zage dieser Veröffentigung an sabien, wirb die fostenpsichten Smangsbollstreding eingeleitet merben.

Tantste ber Mannehmen und Washasettet fallen finste in 188 sam 17. Danisbner, den Mannehmer fallen finste in 188 sam 188

fünftig iprt. Finanzamt Halle (Gaale) - Stadt

Ginangamt Datie (Gauer) Guar.

Det am 15. Juni 1933 fällig geworbenen Steitern, nämlich die Grundvermögenst, etwarten, nämlich die Grundvermögenst, gestühren, Balfergeddirechten, Ganatestühren, Balfergeddirechten, Ganatestühren, Balfergeddirechten, die eine Steiter die Wolfermehrerbrucksgedibten für 1932 find, joneit in nicht gefürzbet füch, höteltens am 19. Juni 1933 an die unterzeichnete Ausge ab werben be Ridfighabe im Bege der Stwangsboffitzedung eingezogen. Madmischtel werben nicht ausgeitelf.



Für Sommerfeste

emplehle in reicher Auswahl Stocklaternen, Fackeln, Fahnen, Wimpel, Abschießvögel und Sterne, Schelben, Wachsfackeln, Kinderlest-artikel, Tanz- und Festabzeichen, Losrölichen sowie Garten- und Saaldekorationen zu bekannt billigsten Preis

Albin Hentze, Halle (S.), Schmeer-

werden schnell und

Familien - Drucksachen

Otto Hendel - Druckerei

Frisch-duftende

Wäsche!

Nie habe ich über muffige oder vergilbte Wäsche kla-

gen müssen. Stets war sie blütenweiß und frisch. Das

verdanke ich dem vor-züglichen Dr. Thompson's Schwanpulver in dem be-

kannten roten Paket. Es wäscht schonend u. leicht.

Und billig war Schwanpulver immer. Sehr vorteilhaft ist das Doppel-Paket. Auch

für alle Reinigungsarbeiten

in Küche und Haus verwende ich besonders gerne

Or.Thompson's
Schwan Dulver

Paket 24 Pfg. Doppeipaket 44 Pfg.

Reues Thegier in

Reuse Theate in Cetylate in Cetylate in Cetylate in I. Auri, 20—20. Ill. In I. Auri, 20—20. Either in Cetylate in I. Auri, 20%—22% ilhr: Der Cete if in Iosl Operation. In I. Auri, 20%—22% ilhr: Der Cetylate in Ioslate in I. Auri, 20%—22% ilhr: Der Cetylate in Ioslate i

bon Rurnberg

für ben 1. Sonntag nach Trinitatis, ben 18. Juni 1933.

Die Kollefte ift befitmnt für ben Sächsichen Probinzialverband evangetiich - firchlicher Blaufreug-Bereine in Ofdersteben.

Rürzungen: Abendmahl (A). Bibelftunde (B). Rindergottesbienft (R).

11. 2. France: 38 douerous, 10 Frițe (Stobiffingedor), 11.46 (S) 1. b. Aktobe u. kejermtealgopunofium; Montag 20 C. Francenbille im Ev. Vereinsbaus, Mittele irabe, Vertrag über die frichtighe Augustitude 18.30 Reblingige Orgelieierfunde, 20 (2) im Wartbadause, Erichte Donnerstag 20 (B) im Ev. Lereinsbaus, Soffe.

Saffe. St. Ulrich: 8 Jänide, 10 Thiebe (A), 11.30 (K) Kirche, Jänide, 11.30 (K) Martinschule, Schüle.

26. Ulrich-Oft: 10 Jänide, 11.30 (K)

ichnic Schüb.

26. Mirch III: 30 Jänide, 11.30 (R)

Indmet.

26. Martis Frettag, b. 16. Juni, 20.15

Richenmusti: Sonntag 8 Keller, 10 Keltgeneral III: Sonntag 90 Gborprobe;
11.30 (R) Moedinis; Wontag 20 Gborprobe;
20 mi (Reformeters Gemeinbe); 10 Winds,
18 Kelne; Wittmod 20 Visio, 10 Kelpredg,
10 Magnatichenska, 2016.

Dagspatienenkanden D. 10 Kelpredg,
10 Magnatichenska, 2016.

Dagspatienenkanden D. 20 Wedenschen
Geutzentinis; Gennabeh D. 20 Wedenschen
General III. 20 (R) Addrett; Dienskag 20.15

Peter Staffe 20; Frettag 20 Frauenbite
III. 20 (R) Addrett; Dienscha 20.15

Michael Schubend, Wedensch 20.15

Michael Schubend, Wedensch 20.15

Schubenden Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Schubenden Schubenden

Sch

Mittwoch 20 Krauenbilfe I im Semeinbeband.
Albeid Stift: 8.30 Gifele.
Albeing (von St. Georgen): 10 hellmann, (A) 11.30 Gifele.

St. Panulus: 8 Schente, 10 hoppe, 11.30 (S) Schente: Dienstag Gemeinschaftsfunder.
Mittwoch 20 Kortrag von Units-Ars). D. Ricker über bas neue Gesangbuch (Lichreitenber 10 Kort.
Albeitwoch 20 Kuchnistus (20).
Luthertricke: 10 Korn.
Albeitw

Sucientique (R); Mitmood 20 Auctiquius (R);
Zuigerfrice: 10 Necanete, 11.30 Nocanete
(R) Asahmiffan: 37. Jahressen bes Mauretu; Vereins. 10 berm: Perfactebleinti
in der Werighten Bedig (R)
Gerighten A;
Gerighten A;
Gerighten A;
Gerighten A;
Geriffet (R)
Gerighten A;
Geriffet Geriffet Gerighten A;
Geriffet Geriffet Geriffet Gerighten A;
Geriffet G

Save Scotchoffinghanday in 64. Serj.

Set. Briceins: 10 Genfichen, 11.15 (8)
Genfichen? Domnersing 20.30 Sorbereithing
3um (8); Freitag 20.15 Jungmäddenbund).
Sommobend in Jungfoher; 20.30 Jungmäunerbund.
Diemis: 9.30 Sekolb, 10.30 (8).
3cfelener Ringe: 9 Fefigotiesbeing3chessigt bes Ew. Jungmäddenvereins,
10 (R), 19 Familienabend bei Schunte.

Samener: 2.30 Gottebsbeing.

Auswärfige Nealer | Richlice Nachrichten | 4. (4) Zchmidsborf. Zchmidsborf. 250fleeg: 10.30 Cottesbienft, Zchmidsborf.

14 (187) Zumiersessen, 10.30 Gottesbienst, Schmibtsborl.

Gittenberg: Il Gottesbienst.
Secben: 9 Gottesbienst.
Necteon: 9 Gottesbienst.
Necteon: 10 Gottesbienst.
Necteon: 10 Gottesbienst.
Necteon: 10 Gottesbienst.
Necteon: 10 Gottesbienst.
11 de Kontinuaden.
12 Gottesbienst.
13 Gottesbienst.
13 Gottesbienst.
14 Gottesbienst.
15 Ciersbienst: 1.30 Gottesbienst.
18 Continuationst.
18 Continuationst.
18 Continuationst.
18 Continuationst.
20 Co

gotteddenft.
Sonftige Gemeinden: Eft. 4 (am Kannischen Picely: Sonntag 10 Ufer Pijeessungen, 11.15 Udr Kinderstunde, 16.31 Udr Richlischen, 19.30 Udr Augend-versammtungen. Donnerstag 20 Udr Bibes.

(am Kamuischen Blach): Genutag 10 118:

gheistunge, 1.1.5 lber Kimberlunde, 18.39

lüte Biblische Anfrache, 19.30 lbt Juenebbeiprechlunde dimbig getautter Cyrften

Generiden Stabilg getautter Cyrften

Mittwood, 20 lbt, Bibet im Gebeführen

Mittwood, 20 lbt, Bibet unb Gebeführen

Mittwood, 20 lbt, Bibet unb Gebeführen

Generiden Generische Stabilg getautter

Gentscheiten Generische Stabilg

Gentscheiten Generische Stabilg

Gentscheiten Generische Stabilg

Mittgarectrunt;

Mittwood, 20 lbt, Bibet im Gebeführen

Mittgarectrunt;

Mittwood, 20 lbt, Bibet im Gebeführen

Mittgarectrunt;

Mittwood, 20 lbt, Bibet im Generische

Generische Generische Generische

Mittgarectrunter

Mittgarectrunter

Mittgarectrunter

Mittgarectrunde (Eingang deben

Mittgare Generische Stabilg)

Mittgarectrunde (Eingang deben

Mittgarectrunde Generische ber

Mittgaren Generische Stabilg)

Mittgarectrunde Generische ber

Mittgaren Generische Stabilg

Mittgarectrunde Generische Ber

Mittgaren Generische Stabilg

Mittgaren Generische Generisc



Moderne

Rein christliches Spezialgeschäft

Bettenhaus Bruno Paris

Mauer- und Deckensteine Langloch und vollporöse empfiehl wieder billigst, gut und salpeterfre

Rudolf Philipp



Fre

Arbi

Sta

Am